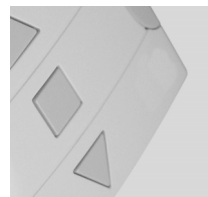
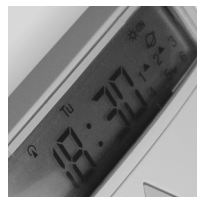


Schöne Schattenseiten.
Stay cool in the shade.

SKIMY SRCW 06T

Remote controls



Anweisungen und Hinweise für den Installateur
Instructions et recommandations pour l'installation
Istruzioni e avvertenze per l'installatore
Instructions and warnings for the fitter
Instrucciones y advertencias para el instalador



www.stobag.com



STOBAG
Premium Swiss Quality 

Inhaltsverzeichnis der Kapitel: S.

1	Beschreibung	3
1.1	Was ist SRCW 06T	3
1.2	Muss man unbedingt programmieren?	3
1.3	Was ist ein Vorgang?	3
1.4	Was sind die Gruppen?	4
1.5	Was sind die Sonderfunktionen?	4
2	Installation	4
2.1	SRCW 06T einschalten	4
2.2	Einstellung der Uhr	5
2.3	Speicherung von SRCW 06T in den Empfängern der Automatismen	5
2.3.1	Speicherung von SRCW 06T als erster Sender	6
2.3.2	Speicherung von SRCW 06T als weiterer Sender	6
2.4	Befestigung von SRCW 06T	7
3	Beschreibung der Symbole	8
4	Benutzung von SRCW 06T	9
4.1	Wahl des Betriebsmodus	9
4.2	Funktionsweise im Modus "automatisch"	10
4.3	Funktionsweise im Modus "special-time"	10
4.4	Funktionsweise im Modus "manuell"	10
4.5	Funktionsweise im Modus "manuell mit Recorder"	11

S.

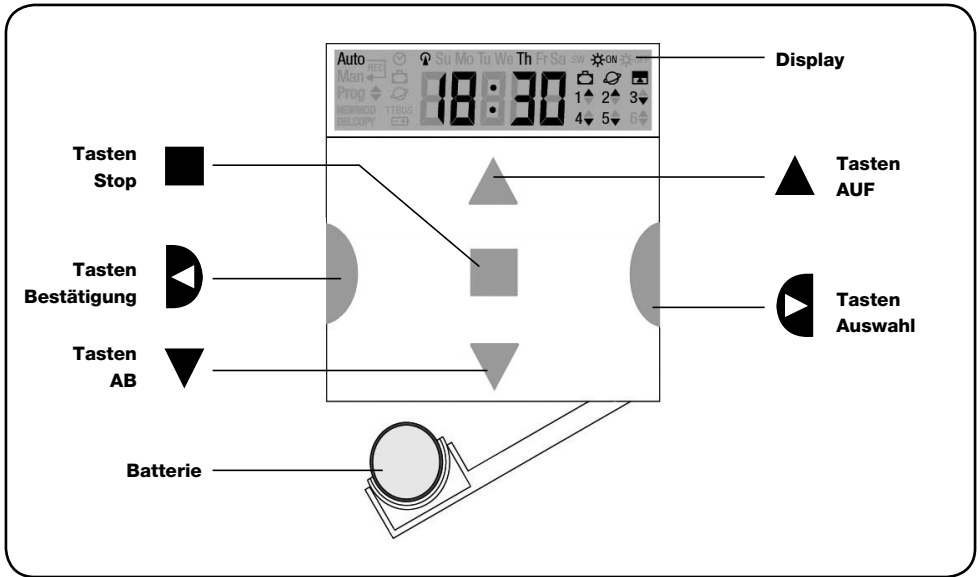
5	Wie wird SRCW 06T programmiert	12
5.1	Auswahl des Programmierungstyps	12
5.1.1	Vorwärts und rückwärts in der Programmierung	12
5.2	Programmierung von "Vorgängen"	13
5.2.1	Programmierung: neuer Vorgang	14
5.2.2	Programmierung: Änderung von Vorgängen	16
5.2.3	Programmierung: Löschen von Vorgängen	16
5.2.4	Programmierung: Kopieren von Vorgängen	17
5.3	Einstellung der Uhr	17
5.4	Einstellung der Parameter der Sonderfunktion "Urlaub"	18
5.5	Einstellung der Parameter der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit"	18
6	Auswechseln der Batterie	19
7	Wichtige Hinweise	19
8	Was tun, wenn...	20
8.1	Fehlerliste	20
9	Technische Merkmale	21
A1	Nachtrag	21

Inhaltsverzeichnis der Tabellen: S.

Tabelle N° 1:	zum Einstellen der Uhr nach Anschluss der Batterie	5
Tabelle N° 2:	um den "manuellen" Modus auszuwählen und eine Gruppe zu wählen	5
Tabelle N° 3:	um einen Befehl zur gewählten Gruppe zu senden	5
Tabelle N° 4:	um eine andere Gruppe zu wählen	5
Tabelle N° 5:	um den "manuellen" Modus zu verlassen	6
Tabelle N° 6:	um SRCW 06T als ersten Sender zu speichern	6
Tabelle N° 7:	um SRCW 06T als weiteren Sender zu speichern	6
Tabelle N° 8:	Liste der Symbole in Bereich 1	8
Tabelle N° 9:	Liste der Symbole in Bereich 2	8
Tabelle N° 10:	Liste der Symbole in Bereich 3	9
Tabelle N° 11:	um den Modus "automatisch" zu wählen	10
Tabelle N° 12:	um den Modus "automatisch" zu verlassen und zum Auswählménú zurückzukehren	10
Tabelle N° 13:	um vom Modus "automatisch" auf Modus "special-time" überzugehen	10
Tabelle N° 14:	um den Modus "manuell" zu wählen	10
Tabelle N° 15:	um eine Gruppe zu wählen und einen Befehl zu senden	10
Tabelle N° 16:	um einen Befehl zu der gewählten Gruppe zu senden	10

S.

Tabelle N° 17:	um eine andere Gruppe zu wählen	11
Tabelle N° 18:	um eine Vielfachgruppe zusammenzustellen und einen Befehl zu senden	11
Tabelle N° 19:	um den Befehl einer Sonderfunktion zu einer Gruppe oder einer Vielfachgruppe zu senden	11
Tabelle N° 20:	um den Modus "manuell" zu verlassen und zum Auswählménú zurückzukehren	11
Tabelle N° 21:	um den Modus "manuell mit Recorder" zu wählen	11
Tabelle N° 22:	Eigenschaften der Vorgänge	13
Tabelle N° 23:	Programmierung eines einfachen "neuen Vorgangs"	14
Tabelle N° 24:	Programmierung eines vollständigen "neuen Vorgangs"	15
Tabelle N° 25:	um einen Vorgang zu ändern	16
Tabelle N° 26:	um einen Vorgang zu löschen	16
Tabelle N° 27:	um einen neuen Vorgang durch das Kopieren eines bereits vorhandenen zu programmieren	17
Tabelle N° 28:	um die Uhr einzustellen	17
Tabelle N° 29:	um die Parameter der Sonderfunktion "Urlaub" einzustellen	18
Tabelle N° 30:	um die Parameter der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" einzustellen	18
Tabelle N° 31:	Fehlerliste	20



1) Beschreibung

In diesem Kapitel geben wir Ihnen eine Beschreibung der wichtigsten Merkmale von SRCW 06T.

Lesen Sie diesen Teil bitte sehr genau, denn wenn Sie das Produkt kennen, wird sein Gebrauch einfacher sein.

1.1) Was ist SRCW 06T

SRCW 06T ist ein Funksender zur Steuerung von Automatismen für Jalousien und Markisen und kann bis zu 6 Automatismusgruppen steuern.

Es steht ein manueller oder automatischer Modus zur Verfügung.

1.2) Muss man unbedingt programmieren?

Leider ja! SRCW 06T kennt Ihre Gewohnheiten nicht; wenn Sie ihn im "automatischen" Modus benutzen wollen, muss SRCW 06T wissen, um wie viel Uhr Sie die Markisen herunterlassen wollen, und auch, dass Sie am

Sonntag ein bisschen länger mit heruntergelassenen Jalousien ruhen wollen.

Die Programmierungs- und Betriebslogik von SRCW 06T im "automatischen" Modus erfolgt nach Vorgängen.

1.3) Was ist ein Vorgang?

Ein Vorgang ist, wenn ein automatischer Steuerbefehl für eine Bewegung (Öffnen oder Schliessen von Jalousien, Auf- oder Abrollen von Markisen, usw.) an einem bestimmten Augenblick des Tags an einem oder mehreren Wochentagen erteilt wird.

Ein Vorgang ist zum Beispiel der Steuerbefehl für das Öffnen der Jalousien um 8.30 am Samstag und am Sonntag, wogegen ein anderer Vorgang das Aufrollen der Markisen um 18:45 an jedem Wochentag ist.

1.4) Was sind die Gruppen?

Unter "Gruppe" versteht man einen einzelnen Automatismus oder eine Gruppe von Automatismen, die immer alle zusammen betätigt werden; zum Beispiel kann die Markise an der Südseite eine Gruppe sein, die Markisen an der Ostseite können eine zweite Gruppe sein und alle Jalousien des Wohnzimmers eine dritte Gruppe.

SRCW 06T ist imstande, bis zu 6 Gruppen einzeln oder mehrere, untereinander kombinierte Gruppen (Vielfachgruppen) gleichzeitig zu steuern.

Die Zusammenstellung der Gruppen erfolgt während der Speicherung des Funkcodes, wie in Kapitel 2.3 beschrieben.

1.5) Was sind die Sonderfunktionen?

Wenn ein Vorgang erfolgt, sendet SRCW 06T einen Steuerbefehl zu den vom Vorgang betroffenen Gruppen. Gewöhnlich sind die Steuerbefehle Öffnung und Schließung der Automatismen, diesen Befehlen können aber Sonderfunktionen zugeteilt werden:

- **Sonne ON** ☀ON bzw. **Sonne OFF** ☀OFF: aktiviert oder deaktiviert die automatischen Steuerbefehle, die von den Wettersensoren kommen; Sie können dadurch wählen, ob die Automatismen direkt gesteuert werden sollen (Sonne OFF) oder diese von den Sensoren steuern lassen (Sonne ON). Diese Sonderfunktion schließt die Regen- und Sonnewächter aus, wogegen der Windwächter immer aktiviert bleibt, weil er eine Schutzvorrichtung ist.
- **Urlaub** 🏠: aktiviert oder deaktiviert die automatischen Steuerbefehle, die von den Wettersensoren kommen; Sie können dadurch wählen, ob die Auto-

matismen direkt gesteuert werden sollen (Sonne OFF) oder diese von den Sensoren steuern lassen (Sonne ON). Diese Sonderfunktion schließt die Regen- und Sonnewächter aus, wogegen der Windwächter immer aktiviert bleibt, weil er eine Schutzvorrichtung ist.

- **Planetare Uhrzeit** 🌐: jeden Tag und das ganze Jahr über wird die Berichtigung des programmierten Vorgangs je nach effektiver Uhrzeit des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs ausgeführt. Im Sommer werden die Vorgänge am Morgen vorverstellt und die am Nachmittag verzögert.
- **Befehl mit Zeitgebung** 🕒: Sie können so eine Teilöffnung oder Teilschließung der Markise oder der Jalousie erhalten; praktisch wird kurze Zeit (von 1 bis 99 Sekunden) nach der Sendung eines An- oder Abstiegsbefehls ein "Stop"-Befehl erteilt.

Weitere Einzelheiten zu diesen Sonderfunktionen finden Sie in Kapitel 5.

2) Installation

Dieses Kapitel ist für die Installation und Inbetriebnahme wichtig.

Bitte befolgen Sie die Anweisungen genau, damit keine Schäden entstehen.

Bitte beachten: in diesem Kapitel geht man von der Voraussetzung aus, dass man die Basisfunktionen von SRCW 06T bereits kennt und gebraucht; ggf. vorher auch die Kapitel 3 und 4 lesen.

2.1) SRCW 06T einschalten

SRCW 06T funktioniert mit einer bereits eingefügten Batterie, die aber nicht angeschlossen ist, damit sie nicht unnützlich leer wird; zum Einschalten von SRCW 06T muss die Plastikflasche, die am Batterieabteil austritt, entfernt werden.

Wenn sich SRCW 06T einschaltet, verlangt er sofort, dass die interne Uhr eingestellt wird.

2.2) Einstellung der Uhr

Zur Einstellung der Uhr, die Schritte in Tabelle Nr. 1 ausführen. Wenn man die Einstellung nicht machen will, Taste "■" drücken; in diesem Fall wird die Uhr um 00.00 am Sonntag beginnen.

Tabelle 1	Zum Einstellen der Uhr ☺ nach Anschluss der Batterie	Beispiel
1.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Stunde einzustellen.	▲ oder ▼
2.	Taste ◀ drücken, um die Stunde zu bestätigen.	▶
3.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Minuten einzustellen.	▲ oder ▼
4.	Taste ◀ drücken, um die Minuten zu bestätigen.	▶
5.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den Wochentag zu wählen (Su=Sonntag; Mo=Montag; Tu=Dienstag; We=Mittwoch; Th=Donnerstag; Fr=Freitag; Sa=Samstag).	▲ o ▼
6.	Taste ◀ drücken, um den Tag zu bestätigen.	▶
7.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zahl des Tags zu wählen "dd=".	▲ oder ▼
8.	Taste ◀ drücken, um den Tag zu bestätigen.	▶
9.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zahl des Monats zu wählen "mm=" (01=Januar; 02=Februar...12= Dezember).	▲ oder ▼
10.	Taste ◀ drücken, um den Monat zu bestätigen.	▶
11.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zahl des Jahrs zu wählen (zwischen inklusive 2000 und 2059).	▲ oder ▼
12.	Taste ◀ drücken, um das Jahr zu bestätigen.	▶

Nur die Einstellung der Uhr ist bei jedem Batteriewechsel notwendig; alle Vorgänge und Parameter bleiben in SRCW 06T immer gespeichert.








2.3) Speicherung von SRCW 06T in den Empfängern der Automatismen

Jeder Funksender, daher auch SRCW 06T, wird von den Empfängern der Automatismen durch einen "Code" erkannt, der für jeden Sender anders ist. Es ist daher eine "Speicherungsphase" erforderlich, durch die der Automatismus auf die Erkennung des Codes von SRCW 06T vorbereitet wird. Wenn die Gruppe aus mehreren Automatismen besteht, muss die Speicherung für jede Gruppe wiederholt werden. SRCW 06T kann bis zu 6 Automatismusgruppen steuern und wird für jede dieser Gruppen einen anderen Code senden, daher muss vor Beginn der Speicherung beschlossen werden, welcher Gruppe der Automatismus angehören soll. Die Speicherung muss mit SRCW 06T im "manuellen" Modus erfolgen und es muss **jeweils immer nur eine Gruppe** gewählt werden. Drücken, um den "manuellen" Modus auszuwählen, dann eine Gruppe wählen und die Angaben in der Tabelle befolgen:

Tabelle 2	Um den "manuellen" Modus auszuwählen und eine Gruppe zu wählen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■■■ ... Auto
2.	Taste ▶ drücken, um den "manuellen" Modus Man auszuwählen.	◀
3.	Taste ◀ drücken, um den Modus zu bestätigen.	▶
4.	Angefangen bei der ersten Gruppe, ggf. mehrmals Taste ▶ drücken, um eine andere Gruppe zu wählen.	◀
5.	Nun können die Tasten ▲ ■ ▼ benutzt werden, um Befehle zur gewählten Gruppe zu senden.	▲ ■ ▼

Tabelle 3	Um einen Befehl zur gewählten Gruppe zu senden	Beispiel
1.	Eine der Tasten ▲ ■ ▼ drücken.	▲ ■ ▼




Tabelle 4	Um eine andere Gruppe zu wählen	Beispiel
1.	Nach der Sendung mehrmals Taste ▶ drücken, um die gewünschte Gruppe zu wählen.	◀

Tabelle 5	Um den "manuellen" Modus zu verlassen:	Beispiel
	Nach der Sendung eines Befehls Taste ◀ drücken.	
Oder:	Prüfen, dass keine Gruppe gewählt ist, dann eine beliebige der Tasten ▲ ■ ▼ drücken (ggf. die gewählten Gruppen abwählen, indem sie durch Druck auf Taste ▶ gewählt und durch Druck auf Taste ◀ abgewählt werden).	    
Oder:	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	 ... Auto

Achtung: die Speicherung des Codes kann in allen Empfängern erfolgen, die sich in der Reichweite von SRCW 06T befinden, daher sollte nur der betreffende Empfänger gespeist sein. Alle Speichersequenzen sind auf Zeit, bzw. sie müssen innerhalb vorgesehener Zeitgrenzen ausgeführt werden.

2.3.1) Speicherung von SRCW 06T als erster Sender




Wenn der Codespeicher des Automatismus noch keinen Code enthält, kann SRCW 06T nach folgendem Verfahren eingegeben werden:

Tabelle 6	Um SRCW 06T als ersten Sender zu speichern	Beispiel
1.	An SRCW 06T die Gruppe wählen, in die man den Automatismus im manuellen Modus speichern will (Tabelle 2).	
2.	Den Automatismus speisen; gleich danach wird man 2 lange Bieptöne (biip) ** hören.	
3.	Innerhalb von 5 Sekunden Taste ■ von SRCW 06T drücken und gedrückt halten (ca. 3 Sekunden lang).	 3s
4.	Taste ■ loslassen, wenn man den ersten der 3 Bieptöne hört, mit denen die Speicherung bestätigt wird.	

** Wenn der Codespeicher des Automatismus bereits Codes enthält, wird man beim Einschalten 2 kurze Bieptöne (bip) hören; in diesem Fall nach den Anweisungen in der nächsten Tabelle vorgehen.

2.3.2) Speicherung von SRCW 06T als weiterer Sender

Wenn der Codespeicher des Automatismus bereits Codes anderer Sender enthält, kann SRCW 06T nach folgendem Verfahren eingegeben werden:

Tabelle 7	Um SRCW 06T als weiteren Sender zu speichern	Beispiel
1.	An SRCW 06T die Gruppe wählen, in die man den Automatismus im manuellen Modus speichern will (Tabelle 2).	
2.	Taste ■ von SRCW 06T gedrückt halten, bis man einen Biepton des Automatismus hört (nach ca. 5 Sekunden).	 5s
3.	Langsam 3-Mal Taste ■ eines bereits gespeicherten und funktionierenden Senders drücken.	
4.	Noch einmal Taste ■ von SRCW 06T drücken.	

Am Ende werden 3 Bieptöne des Automatismus angeben, dass SRCW 06T korrekt gespeichert worden ist. Falls der Codespeicher voll ist (14 Codes), werden 6 Bieptöne angeben, dass SRCW 06T nicht gespeichert werden kann.

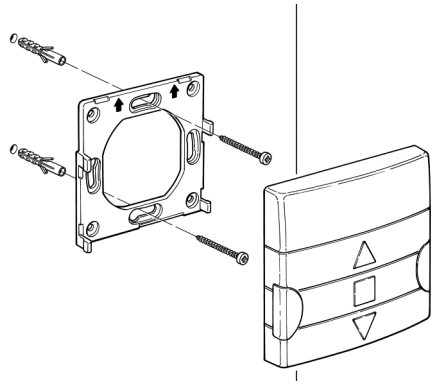
2.4) Befestigung von SRCW 06T

Um die beste Stelle für die Befestigung von SRCW 06T zu wählen, halten Sie sich bitte an folgende Hinweise:

- SRCW 06T eignet sich nur für den Gebrauch in geschützter Umgebung und kann nicht im Freien oder in Bereichen, die der Witterung ausgesetzt sind, angebracht werden.
- Die normale Befestigungshöhe ist 1,5m ab Boden, so dass SRCW 06T etwas von oben betrachtet wird.
- Nicht in der Nähe oder, noch schlimmer, auf Metallstrukturen anbringen, da sie seine Reichweite reduzieren.
- SRCW 06T an der Stelle auflegen, an der man ihn befestigen will, versuchen, die Automatismen zu steuern und prüfen, dass sie die gesendeten Funkbefehle empfangen.
- Berücksichtigen, dass sich die Reichweite um 20÷30% verringern kann, wenn die Batterie leer wird.

⚠ ACHTUNG: Durch das Vorhandensein sonstiger Funksendevorrichtungen oder das Auftreten von elektromagnetischen Störungen kann sich die Reichweite von SRCW 06T drastisch reduzieren. STOBAG kann nicht garantieren, dass die gesendeten Steuerbefehle von den Automatismen empfangen werden (um dieses Risiko zu reduzieren, siehe auch Kapitel 8 "Was tun, wenn...").

Nachdem geprüft ist, dass das System korrekt funktioniert, kann SRCW 06T mit Schrauben und Dübeln wie auf der Abbildung gezeigt endgültig befestigt werden.



3) Beschreibung der Symbole

Die auf SRCW 06T sichtbaren Symbole sind in 3 Bereiche aufgeteilt:

- **Bereich 1** links zeigt die Betriebsarten und die Programmierungen an
- **Bereich 2** Mitte zeigt den Wochentimer an
- **Bereich 3** rechts zeigt die Gruppen und die Sonderfunktionen an

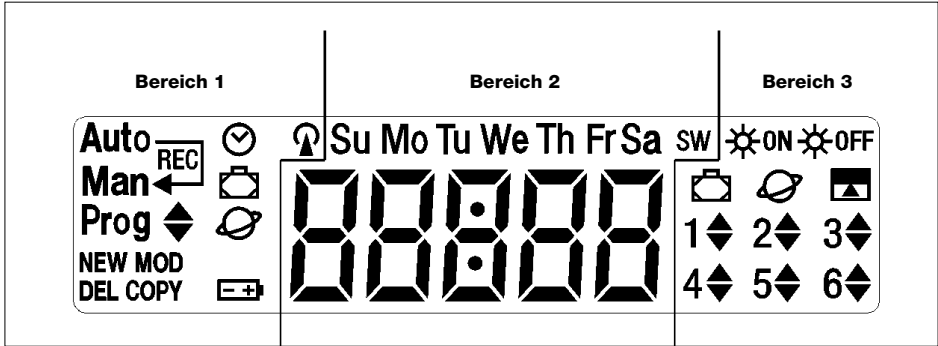








Tabelle 8 Liste der Symbole in Bereich 1

Auto	Anzeige des Betriebsmodus "Automatisch" (siehe Kapitel 4 und 4.2)
Auto Man	Anzeige des Betriebsmodus "special-time", bzw. "manueller" Betriebsmodus mit Rückkehr zum "automatischen" Betriebsmodus an einem bestimmten Tag und zu einer bestimmten Stunde (siehe Kapitel 4 und 4.3)
Man	Anzeige des Betriebsmodus "Manuell" (siehe Kapitel 4 und 4.4)
Man^{Rec}	Anzeige des Betriebsmodus "Manuell mit Recorder" (siehe Kapitel 4 und 4.5)
Prog	Anzeige, dass eine "Programmierungsphase" im Gang ist (siehe Kapitel 5)
◆	Zusammen mit "Prog" Anzeige der Programmierung eines Vorgangs
NEW	Zusammen mit "Prog" und "◆" Anzeige der Erstellung eines neuen Vorgangs (siehe Kapitel 5.2.1)
MOD	Zusammen mit "Prog" und "◆" Anzeige der Änderung eines Vorgangs (siehe Kapitel 5.2.2)
DEL	Zusammen mit "Prog" und "◆" Anzeige des Löschens eines Vorgangs (siehe Kapitel 5.2.3)
COPY	Zusammen mit "Prog" und "◆" Anzeige des Kopierens eines Vorgangs (siehe Kapitel 5.2.4)
🕒	Zusammen mit "Prog" Anzeige der Einstellung der Uhr (siehe Kapitel 5.3)
🧳	Zusammen mit "Prog" Anzeige der Einstellung der Parameter der Funktion "Urlaub" (siehe Kapitel 5.4)
🌐	Zusammen mit "Prog" Anzeige der Einstellung der Parameter der Funktion "planetare Uhrzeit" (siehe Kapitel 5.5)
🔋	Falls blinkend, Anzeige, dass die Batterie leer ist und schnellstens ausgewechselt werden muss
📡	Anzeige, dass die Sendung eines Funkbefehls im Gang ist

Tabelle 9 Liste der Symbole in Bereich 2

000000	Anzeige der Stunden und Minuten oder anderer Parameter in Programmierungsphase
Su Mo Tu We Th Fr Sa	Anzeige der Wochentage: Su = Sonntag Mo = Montag Tu = Dienstag We = Mittwoch Th = Donnerstag Fr = Freitag Sa = Samstag
S	Anzeige der Sommerzeit bzw. der gesetzlichen Zeit (siehe Kapitel 5.5)
W	Anzeige der Winterzeit bzw. der Sonnenzeit (siehe Kapitel 5.5)

Tabelle 10 Liste der Symbole in Bereich 3



	Anzeige einer Sonderfunktion, um die automatischen Befehle zu aktivieren, die von den Wettersensoren kommen (siehe Kapitel 1.5)
	Anzeige einer Sonderfunktion, um die automatischen Befehle zu deaktivieren, die von den Wettersensoren kommen (siehe Kapitel 1.5)
	Anzeige eines Befehls mit Aktivierung der Sonderfunktion "Urlaub" (siehe Kapitel 1.5)
	Anzeige eines Befehls mit Aktivierung der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" (siehe Kapitel 1.5)
	Anzeige eines Befehls mit Aktivierung der Sonderfunktion "Befehl mit Zeitgebung" (siehe Kapitel 1.5)
	Anzeige der 6 Gruppen und der eventuellen Bewegungsrichtung

4) Benutzung von SRCW 06T

SRCW 06T kann auf verschiedene Betriebsarten benutzt werden:




Auto Betriebsmodus "automatisch" (siehe Kapitel 4.2)

Im "automatischen" Modus führt SRCW 06T die programmierten Vorgänge an den programmierten Tagen und Stunden aus.

Auto  Betriebsmodus "special-time" (siehe Kapitel 4.3)
Man 

Im Modus "special-time" funktioniert SRCW 06T wie im "manuellen" Modus, mit der Besonderheit, dass er am programmierten Tag und zur programmierten Stunde allein auf den Betriebsmodus "automatisch" zurückkehren wird. Praktisch wird damit der Modus "automatisch" eine bestimmte Zeit lang unterbrochen.

Man Betriebsmodus "manuell" (siehe Kapitel 4.4)

Im Modus "manuell" wird SRCW 06T nur die Befehle zu den gewählten Gruppen senden, die infolge der direkten Betätigung der Tasten    gegeben werden.

Bitte beachten: der "manuelle" Modus ist der einzige, bei dem die Einstellung der Uhr unwichtig ist.

Man^{Rec} Betriebsmodus "manuell mit Recorder" (siehe Kapitel 4.5)

Im Modus "manuell mit Recorder" SRCW 06T funktioniert SRCW 06T wie im "manuellen" Modus, mit der Besonderheit, dass die gesendeten Befehle als Vorgänge registriert und zusammen mit dem Tag und der Uhrzeit, an denen sie erfolgten, gespeichert werden. Wenn man SRCW 06T eine Woche lang im "manuellen" Modus benutzt, können so Vorgänge erstellt werden, ohne dass man sie einzeln programmieren muss.


Prog Modus "Programmierung" (siehe Kapitel 5)

Im Modus "Programmierung" können die Vorgänge programmiert, geändert, kopiert und gelöscht werden; man kann die Uhr und sonstige für den Betrieb von SRCW 06T nützliche Parameter einstellen.

4.1) Wahl des Betriebsmodus

Um in den gewünschten Betriebsmodus zu gehen, muss er im "Auswählmenü" gewählt und bestätigt werden.

Das "Auswählmenü" kann als Startpunkt betrachtet werden, um die Funktionen "**Auto**", "**Man**", "**Man^{Rec}**" und "**Prog**" von SRCW 06T auszuwählen.

Von jedem Betriebs- oder Programmierungsmodus von SRCW 06T kann man durch wiederholten und mehrmaligen Druck auf Taste  zum "Auswählmenü" zurückkehren, bis die Anzeige "Auto" blinkt.

4.2) Funktionsweise im Modus "automatisch" Auto


Tabelle 11	Um den Modus "automatisch" zu wählen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■■■ ... Auto
2.	Taste ◀ drücken, um den Modus "automatisch" zu bestätigen.	▶

Bitte beachten: damit der Modus "automatisch" bestätigt werden kann, muss mindestens ein Vorgang programmiert sein.

Tabelle 12	Um den Modus "automatisch" zu verlassen und zum Auswählenü zurückzukehren	Beispiel
1.	2-Mal Taste ▶ drücken.	◀ ▶

4.3) Funktionsweise im Modus "special-time"

"Special-time" ist ein besonderer Modus, mit dem der Modus "automatisch" eine gewisse Zeit über unterbrochen wird, um auf Modus "manuell" überzugehen. Der Modus "special-time" kann nur gewählt werden, wenn man sich im Modus "automatisch" befindet.

Tabelle 13	Um vom Modus "automatisch" auf Modus "special-time" überzugehen	Beispiel
1.	Taste ▶ drücken.	▶
2.	Taste ◀ drücken, um den Modus "special-time" zu bestätigen. 	▶
3.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Stunden einzustellen, zu denen man zum Modus "automatisch" zurückkehren will.	▲ oder ▼
4.	Taste ◀ drücken, um die Stunden zu bestätigen.	▶
5.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Minuten einzustellen, zu denen man zum Modus "automatisch" zurückkehren will.	▲ oder ▼
6.	Taste ◀ drücken, um die Minuten zu bestätigen.	▶
7.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den Wochentag zu wählen, an dem man zum Modus "automatisch" zurückkehren will (Su=Sonntag; Mo=Montag; Tu=Dienstag; We=Mittwoch; Th=Donnerstag; Fr=Freitag; Sa=Samstag).	▲ oder ▼
8.	Taste ◀ drücken, um den Tag zu bestätigen.	▶

Ab diesem Augenblick wird SRCW 06T wie im Modus "manuell" funktionieren, und Sie können die Befehle durch Druck auf eine beliebige der Tasten ▲ ■ ▼ erteilen. SRCW 06T wird am programmierten Tag und zur programmierten Uhrzeit auf den Modus "automatisch" zurückkehren. Um vorzeitig aus dem Modus "special-time" herauszugehen und zum Auswählenü zurückzukehren, siehe Tabelle 20.

4.4) Funktionsweise im Modus "manuell" Man

Tabelle 14	Um den Modus "manuell" zu wählen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■■■ ... Auto
2.	Taste ▶ drücken, damit die Anzeige Man blinkt.	◀ Man
3.	Taste ◀ drücken, um den Modus "manuell" zu bestätigen.	▶

Tabelle 15	Um eine Gruppe zu wählen und einen Befehl zu senden	Beispiel
1.	Anfangen bei der ersten Gruppe, ggf. mehrmals Taste ▶ drücken, um eine andere Gruppe zu wählen.	◀ ▶... ▶
2.	Nun können die Tasten ▲ ■ ▼ benutzt werden, um Befehle zur gewählten Gruppe zu senden.	▲ ■ ▼

Tabelle 16	Um einen Befehl zu der gewählten Gruppe zu senden	Beispiel
1.	Eine der Tasten ▲ ■ ▼ drücken.	▲ ■ ▼

Tabelle 17	Um eine andere Gruppe zu wählen	Beispiel
1.	Mehrmals Taste ► drücken, um die gewünschte Gruppe zu wählen.	
2.	Nun können die Tasten ▲ ■ ▼ benutzt werden, um die Befehle zur gewählten Gruppe zu senden.	

Tabelle 18	Um eine Vielfachgruppe zusammenzustellen und einen Befehl zu senden	Beispiel
1.	Anfangen bei der ersten Gruppe, ggf. mehrmals Taste ► drücken, um eine andere Gruppe zu wählen.	
2.	Taste ◀ drücken, um die Gruppe zu bestätigen.	
3.	Die zwei vorherigen Schritte wiederholen, um weitere Gruppen auszuwählen.	
4.	Nach der Zusammenstellung der Vielfachgruppe können die Tasten ▲ ■ ▼ benutzt werden, um die Befehle zu senden.	

Bitte beachten: eine irrtümlicherweise gewählte und bestätigte Gruppe kann durch mehrmaligen Druck auf Taste ► gelöscht werden, bis das Blinken auf der zu löschenden Gruppe erfolgt, dann Taste ◀ drücken.

Tabelle 19	Um den Befehl einer Sonderfunktion zu einer Gruppe oder einer Vielfachgruppe zu senden	Beispiel
1.	Anfangen bei der ersten Gruppe, ggf. mehrmals Taste ► drücken, um eine andere Gruppe zu wählen.	
2.	Taste ◀ drücken, um die Gruppe zu bestätigen.	
3.	Ggf. die zwei vorherigen Schritte wiederholen, um weitere Gruppen auszuwählen.	
4.	Mehrmals Taste ► drücken, bis die Symbole der Sonderfunktionen "☼ON" oder "☼OFF" blinken.	
5.	Taste ◀ drücken, um die Sonderfunktion zu bestätigen.	
6.	Nun können die Tasten ▲ ■ ▼ benutzt werden, um die Befehle der Sonderfunktion zur gewählten Gruppe zu senden.	

Tabelle 20	Um den Modus "manuell" zu verlassen und zum Auswählmnü zurückzukehren:	Beispiel
	Nach der Sendung eines Befehls, Taste ◀ drücken.	
Oder:	Prüfen, dass keine Gruppe ausgewählt ist, dann eine beliebige der Tasten ▲ ■ ▼ drücken (ggf. die gewählten Gruppen abwählen, indem sie durch Druck auf Taste ► gewählt und durch Druck auf Taste ◀).	
Oder:	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	

4.5) Funktionsweise im Modus "manuell mit Recorder" Man^{REC}

Tabelle 21	Um den Modus "manuell mit Recorder" zu wählen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	
2.	2-Mal Taste ► drücken, damit die Anzeige Man ^{REC} blinkt.	
3.	Taste ◀ drücken, um den Modus "manuell mit Recorder" zu bestätigen.	

Ab diesem Augenblick kann man SRCW 06T wie im "manuellen" Modus benutzen, mit der Besonderheit, dass alle Befehle, die mit den Tasten ▲ oder ▼ gesendet werden, mit dem Tag, den Stunden und den Minuten, an denen sie erteilt werden, als Vorgänge gespeichert werden. Bitte beachten: im Modus "manuell mit Recorder" können Vorgänge, die den Steuerbefehl "■" enthalten, nicht registriert werden.

Ratschlag für die weniger Erfahrenen: Diesen Betriebsmodus benutzen, um Vorgänge zu speichern, ohne dass jeder Vorgang einzeln programmiert werden muss. Um die Vorgänge der ganzen Woche zu registrieren, in Modus "manuell mit Recorder" zum Beispiel am Anfang der Woche gehen, dann mit SRCW 06T jeden Tag zur gewünschten Uhrzeit die Befehle zum An- oder Abstieg der Automatismen erteilen. SRCW 06T am Anfang der nächsten Woche auf "automatisch" stellen, wodurch sich die Vorgänge in allen darauffolgenden Wochen automatisch wiederholen werden. Zum Löschen eines irrtümlicherweise registrierten Vorgangs siehe Kapitel 5.2.3.

5) Wie wird SRCW 06T programmiert

Mit SRCW 06T im Modus "Programmierung" können Vorgänge erstellt, geändert, kopiert und gelöscht werden; man kann die Uhr und andere, für den Betrieb von SRCW 06T nützliche Parameter einstellen.

Prog Programmierung von Vorgängen (siehe Kapitel 5.2)

In der Programmierung von "Vorgängen" ist folgendes möglich:

NEW	Eingabe eines neuen Vorgangs, wobei alle Eigenschaften dieses Vorgangs einzeln eingestellt werden können.
MOD	Änderung eines Vorgangs, indem eine oder mehrere Eigenschaften des Vorgangs gewechselt werden.
COPY	Kopieren eines Vorgangs, um einen neuen Vorgang angefangen bei den Eigenschaften des bereits vorhandenen zu erstellen.
DEL	Vollständiges Löschen eines Vorgangs.

Prog Einstellung der Uhr (siehe Kapitel 5.3)

Die Einstellung der Uhr ist notwendig, damit SRCW 06T die Vorgänge zur vorgegebenen Uhrzeit ausführen kann. Wenn die Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" benutzt wird, müssen neben den Stunden, Minuten und dem Wochentag auch der Tag des Monats, der Monat und das Jahr eingestellt werden, und als letztes, ob die aktuelle Uhrzeit die Winterzeit (Sonnenzeit) oder die Sommerzeit (gesetzliche Zeit) ist.

Prog Einstellung der Parameter "Urlaub" (siehe Kapitel 5.4)

Ermöglicht die Einstellung der maximal zulässigen Abweichung des Vorgangs vom eingegebenen Wert. Kann von einem Minimum von 0 Minuten (keine Abweichung) bis zu einem Maximum von 75 Minuten mehr oder weniger als der eingegebene Wert eingestellt werden.


Prog Einstellung der Parameter "planetare Uhrzeit" (siehe Kapitel 5.5)

Zur Einstellung der Parameter, die für die Berechnung der "planetaren Uhrzeit" notwendig sind:

- Breitengrad des Orts im Vergleich zum Erdäquator (ist auf allen Landkarten angegeben).
- Differenz zwischen von der Uhr angezeigter Uhrzeit und wahrer Sonnenuhrzeit.
- Anzeige, dass es sich bei der aktuellen Uhrzeit um die Winterzeit (Sonnenzeit) oder die Sommerzeit (gesetzliche Zeit) handelt.






5.1) Auswahl des Programmierungstyps

Um in den Modus "Programmierung" zu gehen, muss er gewählt und im "Auswählmenü" bestätigt werden.

Das "Auswählmenü" kann als Startpunkt für alle Funktionen von SRCW 06T betrachtet werden. Von jedem Betriebs- oder Programmierungsmodus von SRCW 06T kann man durch wiederholten und mehrmaligen Druck auf Taste  zum "Auswählmenü" zurückkehren, bis die Anzeige "Auto" blinkt.

5.1.1) Vorwärts und rückwärts in der Programmierung

Die Programmierung ist wie eine Strecke mit Etappen aufgebaut, die alle notwendigen Werte und Parameter durchgeht. Auf dieser Strecke ist zu bedenken, dass:

- ein zu 50% blinkendes Symbol den Parameter anzeigt, der gerade programmiert wird, also die derzeitige Etappe
- die Tasten  oder  den laufenden Parameter einstellen
- Taste  den Parameter bestätigt und man zur nächsten Etappe weitergeht
- Taste  die eventuelle Wahl annulliert und man zur vorherigen Etappe zurückgeht
- Taste  einen Parameter wählt oder abwählt
- ein zu 25% blinkendes Symbol bedeutet, dass der Parameter nicht ausgewählt ist
- ein zu 75% blinkendes Symbol bedeutet, dass der Parameter ausgewählt ist
- ein Parameter in einigen Fällen nur bestätigt werden kann, wenn zumindest eine Wahl getroffen ist; ein Vorgang kann zum Beispiel nur programmiert werden, nachdem mindestens ein Wochentag ausgewählt ist.

5.2) Programmierung von "Vorgängen" ◆

Bei der Programmierung der Vorgänge müssen alle Eigenschaften, die dieser Vorgang hat, einzeln eingestellt werden:

Tabelle 22	Eigenschaften der Vorgänge:	Beispiel 1	Beispiel 2
1.	Stunden und Minuten, zu denen der Befehl gesendet werden muss	08:30	18:45
2.	Wochentag(e), an dem (an denen) der Vorgang stattfinden muss	Mo	We Fr Sa
3.	Eine oder mehrere Gruppen und der jeweilige Befehl für "Anstieg" oder "Abstieg"	1 ▲	2 ▼ 4 ▲ 5 ▲ 6 ▲
4.	Vorhandensein oder nicht der Sonderfunktion "☀ON" oder "☀OFF"		☀ON
5.	Vorhandensein oder nicht der Sonderfunktion "Urlaub" 🗑️		🗑️
6.	Vorhandensein oder nicht der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" 🌐		🌐
7.	Vorhandensein oder nicht der Sonderfunktion "Befehl mit Zeitgebung" 🏠		🏠
8.	Im Falle der Sonderfunktion "Befehl mit Zeitgebung", die Zeit in Sekunden zwischen dem Befehl und dem nächsten "Stop-Befehl"		20



Beispiel Nr. 1: Um 8.30 Uhr an jedem Montag wird Gruppe 1 einen Befehl für "Anstieg" empfangen.



Beispiel Nr. 2: Um 18.45 Uhr an jedem Mittwoch, Freitag und Sonntag wird Gruppe 2 einen Befehl für "Abstieg" empfangen und die Gruppen 4,5,6 einen Befehl für "Anstieg" empfangen; die Befehle sehen die Aktivierung der automatischen Steuerbefehle vor, die von den Wetterwächtern kommen. Die "planetare Uhrzeit" ist aktiviert, daher wird der Befehl im Vergleich zu 18.45 Uhr verschoben erteilt, um im Laufe des Jahres dem Sonnenuntergang zu folgen. Die Befehle sind mit Zeitgebung bzw. sehen einen "Stop-Befehl" nach 20 Sekunden ab Bewegungsbeginn vor.

5.2.1) Programmierung: neuer Vorgang NEW

Tabelle 23 Programmierung eines einfachen „neuen Vorgangs“ (Beispiel 1 in Tabelle Nr. 22):		Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■■■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ► drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen“.	▶
4.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung “Vorgänge” ◆ zu bestätigen.	▶
5.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung “neuer Vorgang” NEW zu bestätigen.	▶
6.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Stunde einzustellen (im Beispiel: 08).	▲ oder ▼
7.	Taste ◀ drücken, um die Stunde zu bestätigen.	▶
8.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Minuten einzustellen (im Beispiel: 30).	▲ oder ▼
9.	Taste ◀ drücken, um die Minuten zu bestätigen.	▶
10.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den Wochentag zu wählen (im Beispiel: Mo=Montag).	▲ oder ▼
11.	Taste ► drücken, um den Wochentag auszuwählen.	◀
12.	Taste ◀ drücken, um den Wochentag zu bestätigen (im Beispiel: nur Mo=Montag).	▶
13.	Taste ▲ drücken, um den Befehl “Anstieg” an Gruppe 1 zu wählen.	▲
14.	Taste ◀ drücken, um den Befehl zu bestätigen (im Beispiel: “Anstieg” an Gruppe 1).	▶
15.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: keine Sonderfunktion “*ON” oder “*OFF”).	▶
16.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: keine Sonderfunktion “Urlaub” ☞).	▶
17.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: keine Sonderfunktion “planetare Uhrzeit” ⌚).	▶
18.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: keine Sonderfunktion “Befehl mit Zeitgebung” ⏰).	▶
19.	Nun beginnen alle Teile des gewählten Vorgangs zu blinken, um so anzuzeigen, dass man am Ende der Strecke für die Erstellung des neuen Vorgangs angelangt ist. Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen, oder Taste ■, um rückwärts zu gehen.	▶

Mit der letzten Bestätigung wird der Vorgang gespeichert und SRCW 06T stellt sich auf die Programmierung eines anderen neuen Vorgangs ein; daher ab Punkt Nr. 5 dieser Tabelle weitermachen.

Tabelle 24	Programmierung eines vollständigen „neuen Vorgangs“ (Beispiel 2 in Tabelle Nr. 22):	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■ ■ ■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ▶ drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen".	▶
4.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung "Vorgänge" ◆ zu bestätigen.	▶
5.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung "neuer Vorgang" NEW zu bestätigen.	▶
6.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Stunde einzustellen (im Beispiel: 18).	▲ oder ▼
7.	Taste ◀ drücken, um die Stunde zu bestätigen.	▶
8.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Minuten einzustellen (im Beispiel: 45).	▲ oder ▼
9.	Taste ◀ drücken, um die Minuten zu bestätigen.	▶
10.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den ersten Wochentag zu wählen (im Beispiel: We=Mittwoch).	▲ oder ▼
11.	Taste ▶ drücken, um den ersten Wochentag auszuwählen.	◀
12.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den zweiten Wochentag zu wählen (im Beispiel: Fr=Freitag).	▲ oder ▼
13.	Taste ▶ drücken, um den zweiten Wochentag auszuwählen.	◀
14.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den dritten Wochentag zu wählen (im Beispiel: Sa=Samstag).	▲ oder ▼
15.	Taste ▶ drücken, um den dritten Wochentag auszuwählen.	◀
16.	Taste ◀ drücken, um alle ausgewählten Tage zu bestätigen.	▶
17.	Taste ▶ drücken, um die Gruppe 2 auszuwählen.	◀
18.	Taste ▼ drücken, um den Befehl "Abstieg" an Gruppe 2 zu wählen.	▼
19.	2-Mal Taste ▶ drücken, um die Gruppe 4 auszuwählen.	◀ ▶
20.	Taste ▲ drücken, um den Befehl "Anstieg" an Gruppe 4 zu wählen.	▲
21.	Taste ▶ drücken, um die Gruppe 5 auszuwählen.	◀
22.	Taste ▲ drücken, um den Befehl "Anstieg" an Gruppe 5 zu wählen.	▲
23.	Taste ▶ drücken, um die Gruppe 6 auszuwählen.	◀
24.	Taste ▲ drücken, um den Befehl "Anstieg" an Gruppe 6 zu wählen.	▲
25.	Taste ◀ drücken, um die Befehle zu bestätigen (im Beispiel: "Abstieg" an Gruppe 2 und "Anstieg" an den Gruppen 4,5 und 6).	▶
26.	Taste ▶ drücken, um die Sonderfunktion "☼ON" auszuwählen.	◀
27.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: Sendung des Befehls der Sonderfunktion "☼ON").	▶
28.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: keine Sonderfunktion "Urlaub" ☼).	▶
29.	Taste ▶ drücken, um die Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" auszuwählen ☼.	◀
30.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" ☼).	▶
31.	Taste ▶ drücken, um die Sonderfunktion "Befehl mit Zeitgebung" auszuwählen ☼.	◀
32.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zeitgebung einzustellen (im Beispiel: 20 Sekunden).	▲ oder ▼
33.	Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen (im Beispiel: Sonderfunktion "Befehl mit Zeitgebung" ☼).	▶
34.	Nun beginnen alle Teile des gewählten Vorgangs zu blinken, um so anzuzeigen, dass man am Ende der Strecke für die Erstellung des neuen Vorgangs angelangt ist. Taste ◀ drücken, um den Vorgang zu bestätigen, oder Taste ■ , um rückwärts zu gehen.	▶

Mit der letzten Bestätigung wird der Vorgang gespeichert und SRCW 06T stellt sich auf die Programmierung eines anderen neuen Vorgangs ein; daher ab Punkt Nr. 5 dieser Tabelle weitermachen.

Bitte beachten: für die korrekte Funktionsweise der "planetaren Uhrzeit" müssen die jeweiligen Parameter eingestellt sein (siehe Tabelle 30).

5.2.2) Programmierung: Änderung von Vorgängen MOD

Alle programmierten Vorgänge können jederzeit geändert werden. Bevor ein Vorgang geändert wird, muss er gesucht und unter den anderen vorhandenen Vorgängen ausgewählt werden.

Tabelle 25 Um einen Vorgang zu ändern		Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■ ■ ■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ► drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen".	▶
4.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung "Vorgänge" ◆ zu bestätigen.	▶
5.	Taste ► drücken, um die Änderung von Vorgängen MOD auszuwählen.	◀
6.	Taste ◀ drücken, um die Änderung von Vorgängen zu bestätigen.	▶
7.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den zu ändernden Vorgang zu wählen. Die Vorgänge können in zeitlicher Reihenfolge angefangen beim ersten gezeigt werden; durch Druck auf ▲ geht man auf den Vorgang danach über, durch Druck auf ▼ auf den Vorgang davor.	▲ oder ▼
8.	Taste ◀ drücken, um den ausgewählten Vorgang zu bestätigen.	▶

Ab nun erfolgt die Änderung wie auf der Strecke der Programmierung "neuer Vorgang" (siehe Kapitel 5.2.1), und alle Eigenschaften des Vorgangs können einzeln geändert und bestätigt werden. Nach Änderung und Bestätigung des letzten Parameters wird der Vorgang neu gespeichert und SRCW 06T stellt sich auf die Änderung eines anderen Vorgangs ein, daher ab Punkt Nr. 6 dieser Tabelle weitermachen.

5.2.3) Programmierung: Löschen von Vorgängen DEL

Alle programmierten Vorgänge können jederzeit gelöscht werden. Bevor ein Vorgang gelöscht wird, muss er gesucht und unter den anderen vorhandenen Vorgängen ausgewählt werden.

Tabelle 26 Um einen Vorgang zu löschen		Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■ ■ ■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ► drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen".	▶
4.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung "Vorgänge" ◆ zu bestätigen.	▶
5.	2-Mal Taste ► drücken, um das Löschen der Vorgänge DEL zu wählen.	◀ ▶
6.	Taste ◀ drücken, um das Löschen der Vorgänge zu bestätigen.	▶
7.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den zu löschenden Vorgang zu wählen. Die Vorgänge können in zeitlicher Reihenfolge angefangen beim ersten gezeigt werden; durch Druck auf ▲ geht man auf den Vorgang danach über, durch Druck auf ▼ auf den Vorgang davor.	▲ oder ▼
8.	Taste ◀ drücken, um den ausgewählten Vorgang zu bestätigen.	▶
9.	Taste ◀ drücken, um das Löschen des ausgewählten Vorgangs zu bestätigen. Will man das Löschen nicht bestätigen, Taste ■ drücken und ab Punkt 7 dieser Tabelle weitermachen.	▶

Nachdem ein Vorgang gelöscht ist, stellt sich SRCW 06T auf das Löschen eines anderen Vorgangs ein, daher ab Punkt Nr. 6 dieser Tabelle weitermachen.

5.2.4) Programmierung: Kopieren von Vorgängen COPY

Um einen neuen Vorgang, der einem bereits vorhandenen ähnelt, schnell zu programmieren, kann eine Kopie des Vorgangs gemacht werden, wo anschliessend die Parameter, die anders sind, geändert werden können.

Tabelle 27	Um einen neuen Vorgang durch das Kopieren eines bereits vorhandenen zu programmieren	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■ ■ ■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ► drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen".	▶
4.	Taste ◀ drücken, um die Programmierung "Vorgänge" ◆ zu bestätigen.	▶
5.	3-Mal Taste ► drücken, um das Kopieren von Vorgängen COPY auszuwählen.	◀ ▶ ▶ ▶
6.	Taste ◀ drücken, um das Kopieren von Vorgängen zu bestätigen.	▶
7.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den zu kopierenden Vorgang zu wählen. Die Vorgänge können in zeitlicher Reihenfolge angefangen beim nächsten gezeigt werden; durch Druck auf ▲ geht man auf den Vorgang danach über, durch Druck auf ▼ auf den Vorgang davor.	▲ oder ▼
8.	Taste ◀ drücken, um den gewählten Vorgang zu bestätigen.	▶

Ab nun erfolgt die Änderung des kopierten Vorgangs wie auf der Strecke der Programmierung "neuer Vorgang" (siehe Kapitel 5.2.1), und alle Eigenschaften des Vorgangs können einzeln geändert und bestätigt werden. Nach Änderung und Bestätigung des letzten Parameters wird der kopierte Vorgang neu gespeichert und SRCV 06T stellt sich auf das Kopieren eines anderen Vorgangs ein, daher ab Punkt Nr. 6 dieser Tabelle weitermachen.

5.3) Einstellung der Uhr ☺


Die Einstellung der Uhr wird gleich nach Anschluss der Batterie ausgeführt, aber eine Korrektur der Uhr kann auch bei anderen Gelegenheiten erforderlich sein, wie zum Beispiel beim Wechsel von der Winterzeit (Sonnenzeit) auf die Sommerzeit (gesetzliche Zeit).

Tabelle 28	um die Uhr einzustellen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■ ■ ■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ► drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen.	▶
4.	Taste ► drücken, um die Einstellung der Uhr ☺ auszuwählen.	▶
5.	Taste ◀ drücken, um die Einstellung der Uhr zu bestätigen.	▶
6.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Stunde einzustellen.	▲ oder ▼
7.	Taste ◀ drücken, um die Stunde zu bestätigen.	▶
8.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Minuten einzustellen.	▲ oder ▼
9.	Taste ◀ drücken, um die Minuten zu bestätigen.	▶
10.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den Wochentag zu wählen (Su=Sonntag; Mo=Montag; Tu=Dienstag; We=Mittwoch; Th=Donnerstag; Fr=Freitag; Sa=Samstag).	▲ oder ▼
11.	Taste ◀ drücken, um den Wochentag zu bestätigen.	▶
12.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zahl des Wochentags zu wählen.	▲ oder ▼
13.	Taste ◀ drücken, um den Tag zu bestätigen.	▶
14.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zahl des Monats zu wählen (01=Januar; 02=Februar...12=Dezember).	▲ oder ▼
15.	Taste ◀ drücken, um den Monat zu bestätigen.	▶
16.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Zahl des Jahrs zu wählen (zwischen inklusive 2000 und 2059).	▲ oder ▼
17.	Taste ◀ drücken, um das Jahr zu bestätigen.	▶

Bitte beachten: Wenn die Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" benutzt wird, muss neben den Stunden, Minuten, dem Wochentag und dem Tag des Monats, dem Monat und dem Jahr auch eingestellt werden, ob die aktuelle Uhrzeit die Winterzeit (Sonnenzeit) oder die Sommerzeit (gesetzliche Zeit) ist; siehe Tabelle 30.

5.4) Einstellung der Parameter der Sonderfunktion "Urlaub"


Für die korrekte Funktionsweise der Sonderfunktion "Urlaub" muss die maximal zulässigen Abweichung eingestellt werden. Der Wert kann von 0 bis 75 Minuten sein und in Stufen von 5 Minuten eingestellt werden. Mit einem auf 15 eingestellten Wert kann das Ergebnis zum Beispiel sein, dass ein für 08.00 Uhr programmierter Vorgang wie zufällig zwischen 7.45 und 8.15 Uhr ausgeführt wird. Die Änderung dieses Parameters wirkt sich auf alle Vorgänge aus, für die diese Sonderfunktion aktiviert ist.

Tabelle 29	Um die Parameter der Sonderfunktion "Urlaub" einzustellen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■■■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ▶ drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen".	▶
4.	2-Mal Taste ▶ drücken, um die Einstellung der Parameter der Funktion "Urlaub"  auszuwählen.	▶ ▶
5.	Taste ◀ drücken, um die Einstellung der Parameter der Funktion "Urlaub ⌂ " zu bestätigen.	▶
6.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die maximale Abweichung in Minuten einzustellen.	▲ oder ▼
7.	Taste ◀ drücken, um den Wert zu bestätigen.	▶

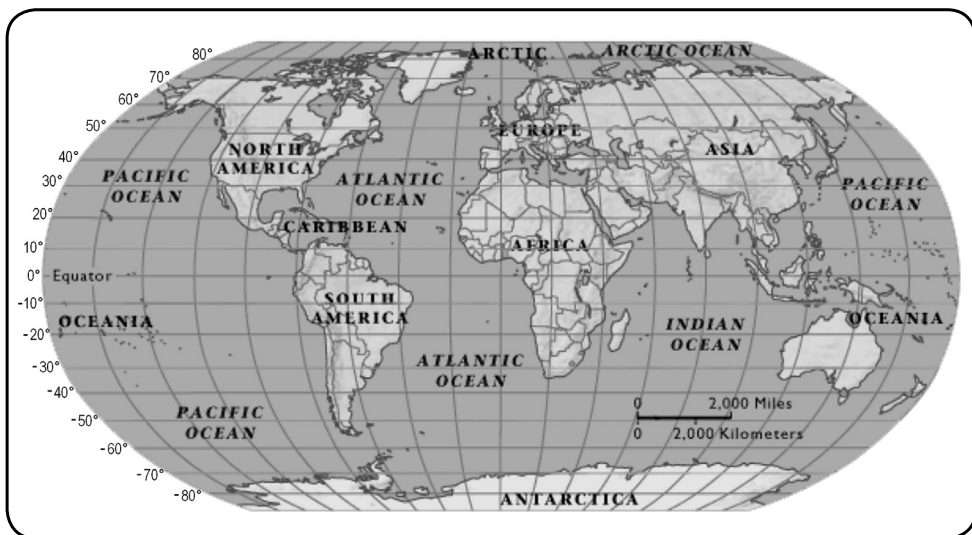
5.5) Einstellung der Parameter der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit"

Für die korrekte Funktionsweise der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" müssen einige Parameter eingestellt werden:

- Breitengrad des Orts im Vergleich zum Erdäquator, zwischen 65° (zum Nordpol hin) und -65° (zum Südpol hin) mit Durchgang durch 0° (Äquator) regelbar.
Um den annähernden Wert "**LR**" zu finden, der in SRCW 06T einzugeben ist, beziehen Sie sich bitte auf die Abbildung auf der nächsten Seite oder auf eine beliebige Landkarte.
- Differenz zwischen von der Uhr angezeigter Uhrzeit und wahrer Sonnenuhrzeit "**dE**", also praktisch die Differenz zwischen von der Uhr gezeigtem Mittag und wahren Sonnenmittag am Ort; kann zwischen 0 und ±99 Minuten geregelt werden. In Kapitel "Was tun, wenn..." ist eine Art und Weise beschrieben, um diesen Wert zu messen. Falls keine genauere Einstellung benötigt wird, kann dieser Parameter auf Null gelassen werden.
- Anzeige, ob es sich bei der aktuellen Uhrzeit um die Winterzeit (Sonnenzeit) oder die Sommerzeit (gesetzliche Zeit) handelt.

Tabelle 30	Um die Parameter der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" einzustellen	Beispiel
1.	Wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige Auto blinkt.	■■■ ... Auto
2.	3-Mal Taste ▶ drücken, um den Programmierungsmodus Prog zu wählen.	◀ ▶ ▶
3.	Taste ◀ drücken, um den Programmierungsmodus zu bestätigen.	▶
4.	3-Mal Taste ▶ drücken, um die Einstellung der Parameter der Funktion "planetare Uhrzeit"  auszuwählen.	▶ ▶ ▶
5.	Taste ◀ drücken, um die Einstellung der Parameter der Funktion "planetare Uhrzeit" zu bestätigen.	▶
6.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um den Breitengrad des Orts " LR " einzustellen.	▲ oder ▼
7.	Taste ◀ drücken, um den Wert zu bestätigen.	▶
8.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um die Differenz zwischen von der Uhr angezeigter Uhrzeit und wahrer Sonnenuhrzeit " dE " einzustellen.	▲ oder ▼
9.	Taste ◀ drücken, um den Wert zu bestätigen.	▶
10.	Tasten ▲ oder ▼ drücken, um zu wählen, ob es sich um die Winterzeit " S " (Sonnenzeit) oder die Sommerzeit " W " (gesetzliche Zeit) handelt.	▲ oder ▼
11.	Taste ◀ drücken, um den Parameter zu bestätigen.	▶

Nach der Eingabe von einem oder mehreren Vorgängen, für die diese Sonderfunktion aktiviert ist, sollten diese Parameter nicht mehr geändert werden.

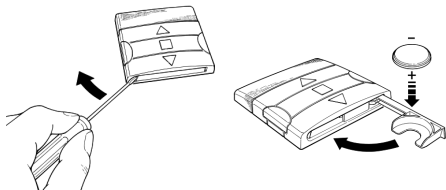


6) Auswechseln der Batterie

Wenn die Anzeige Batterie leer "🔋" aufleuchtet, muss die Batterie schnellstens ausgewechselt werden, da in dieser Lage die grosse Gefahr besteht, dass die Befehle nicht korrekt gesendet werden. Zum Auswechseln der Batterie muss das Batterieabteil geöffnet werden, dann wie auf den Abbildungen gezeigt vorgehen.

Nach dem Auswechseln der Batterie muss die interne Uhr eingestellt werden (siehe Kapitel 2.2).

Achtung: Batterien enthalten Schadstoffe; nicht in den Stadtmüll geben, sondern nach den örtlichen Verordnungen entsorgen.



7) Wichtige Hinweise

Für den Gebrauch von SRCW 06T sind keine besonderen Hinweise erforderlich, berücksichtigen Sie aber bitte, dass:

- die von SRCW 06T per Funk gesendeten Befehle nicht mit 100%iger Garantie von den Automatismen empfangen werden.
- einige Bestandteile von SRCW 06T Schadstoffe enthalten können, daher nicht in die Umwelt geben.

8) Was tun, wenn....

- **Um die Sicherheit zu erhöhen, dass ein Befehl empfangen wird:** den Befehl 2-Mal oder öfter zur gleichen Uhrzeit (den Vorgang kopieren) oder eine Minute danach ein zweites Mal eingeben.
- **Man will, dass SRCW 06T aus einer beliebigen Programmierung oder einem beliebigen Betriebsmodus:** wiederholt und mehrmals Taste ■ drücken, bis die Anzeige "Auto" leuchtet, danach kann der gewünschte Betriebsmodus durch Druck auf Taste ► gewählt werden.
- **Man die Differenz zwischen von der Uhr angegebener Uhrzeit und wahrer Sonnenzeit messen will:** der von der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" geforderte Wert ist praktisch die Differenz zwischen von der Uhr angezeigtem Mittag und wahren Sonnenmittag am Ort. Eine sehr einfache Methode zur Messung dieses Werts ist, den Schatten zu beobach-

ten, den die Sonne auf einen Gegenstand wirft (der Gegenstand sollte vorzugsweise ganz vertikal und spitz sein, zum Beispiel ein Mast); bis Sonnenmittag wird der Schatten kürzer und verlängert sich dann am Nachmittag. Sonnenmittag ist, wenn der Schatten die kleinste Länge im Vergleich zur Basis des Gegenstands erreicht hat. An diesem Zeitpunkt von der Uhrzeit, die von der Uhr angegeben ist, eine Stunde abziehen, wenn man in der Sommerzeit (gesetzliche Zeit) ist, dann die Differenz in Minuten im Vergleich zu 12.00 Uhr berechnen; das Ergebnis ist der Wert, der in SRCW 06T eingegeben werden muss. Wenn der wahre Sonnenmittag zum Beispiel um 12.25 Uhr erfolgt, muss der Wert 25 eingegeben werden; wenn er dagegen um 11.47 Uhr erfolgt, muss der Wert -13 eingegeben werden.

Bitte beachten: Die beschriebene Methode berücksichtigt keine astronomischen Phänomene, aber der Fehler ist für die Funktionsweise von SRCW 06T unbedeutend.

8.1) Fehlerliste

Es kommt sehr selten vor, dass SRCW 06T nicht korrekt funktioniert; die Fehlerursache wird in solchen Fällen immer angezeigt. Die hier folgende Tabelle enthält eine Liste der Fehler mit den möglichen Lösungen.

Tabelle 31: Fehlerliste

Fehler N°	Beschreibung	Lösung
Err1	Speicher voll	Es sind bereits mehr als 100 Vorgänge programmiert und für weitere Vorgänge ist kein Speicherraum mehr vorhanden. Lösungen gibt es nicht, der letzte Vorgang wird nicht gespeichert.
Err2	Kommunikationsfehler zwischen den Innenteilen von SRCW 06T	Es handelt sich um einen sehr besonderen Defekt; versuchen, die Batterie herauszunehmen und wieder einzusetzen.
Err3	Fehler in den Parametern von einem oder mehreren Vorgängen	Einige Parameter der gespeicherten Vorgänge sind unkorrekt; es könnte sich um einen Kommunikationsfehler zwischen den Innenteilen von SRCW 06T handeln; versuchen, die Batterie herauszunehmen und wieder einzusetzen. Falls die Fehleranzeige bleibt, in Änderung von Vorgängen gehen und die Parameter aller Vorgänge kontrollieren.
Err4	Die Parameter der Sonderfunktion "Urlaub" haben sich geändert, nachdem einige Vorgänge mit den früheren Parametern berechnet worden sind	Kein schwerer Fehler; berücksichtigen Sie aber, dass die nächsten Vorgänge bereits mit den alten Parametern berechnet sind; die neuen Parameter werden ab der nächsten Durchführung des Vorgangs angewendet.
Err5	Die Parameter der Sonderfunktion "planetare Uhrzeit" haben sich geändert, nachdem einige Vorgänge mit den früheren Parametern berechnet worden sind	Parameter sollten nach der Programmierung von Vorgängen nicht geändert werden; ggf. die Korrektheit der Vorgänge nach der Änderung überprüfen.

9) Technische Merkmale

Für eine Verbesserung der Produkte behält sich STOBAG das Recht vor, die technischen Merkmale jederzeit und ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern, wobei aber vorgesehene Funktionalitäten und Einsätze garantiert bleiben.
Bitte beachten: alle technischen Merkmale beziehen sich auf eine Temperatur von 20°C.

Versorgung	: 3Vdc mit Nr. 1 Lithiumbatterie CR2450
Dauer der Batterie	: ca. 2 Jahre (bei 10 Vorgängen/Tag)
Frequenz	: 433.92MHz ±100 KHz
Ausgestrahlte Leistung	: ca. 1mW
Durchschnittliche Reichweite	: ca. 25 Meter in Gebäuden. (durch elektromagnetische Störungen kann die Reichweite drastisch reduziert werden)
Codierung	: 52 Bit Rolling Code
Auflösung der Uhr	: 1 Minute
Präzision der Uhr	: ± 100 Sekunden/Jahr
Max. Anzahl an Vorgängen	: 100
Schutzart	: IP 40
Betriebstemperatur.	: -5°C ÷ 50°C
Abmessungen/Gewicht	: 80x80x1.2mm / 75g

A1 Nachtrag

Die folgende Tabelle vor der Programmierung verwenden, um die Vorgänge „aufzuzeichnen“, und als Gedächtnishilfe für die gespeicherten Vorgänge.

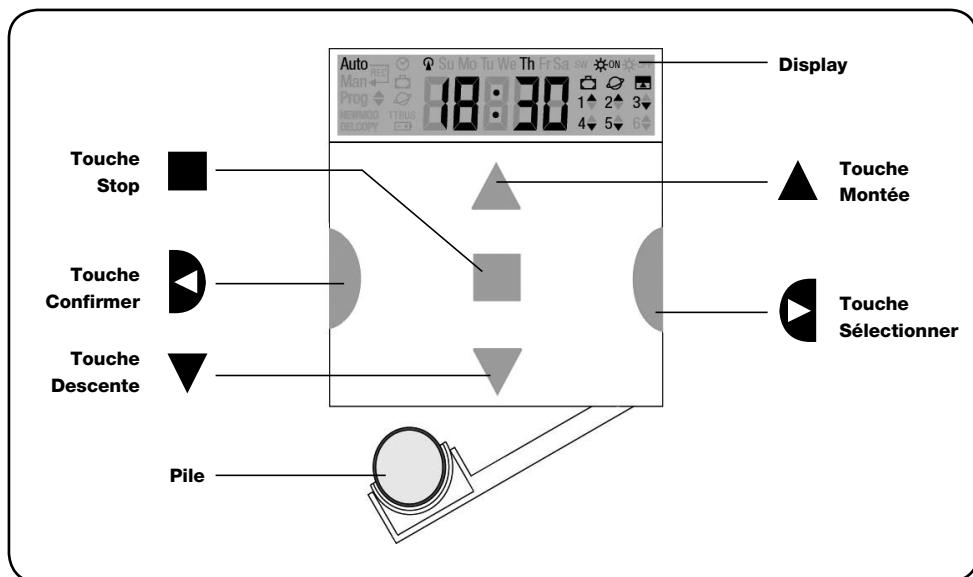
Tabelle A1: Beispiel für die Zusammenstellung von Vorgängen und Promemoria der Vorgänge

Name	Uhrzeit	Tage						Gruppen						Sonderfunktionen						
Beispiel 1	08.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
			X						▲											
Beispiel 2	18.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
					X		X	X	▼		▲	▲	▲	X				X	X	20

		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛

Index des chapitres	page		page
1	Description		23
1.1	Qu'est-ce que SRCW 06T		23
1.2	Faut-il vraiment le programmer?		23
1.3	Qu'est-ce qu'un événement?		23
1.4	Que sont les groupes?		24
1.5	Que sont les commandes spéciales ?		24
2	Installation		24
2.1	Allumage de SRCW 06T		24
2.2	Réglage initial de l'horloge		25
2.3	Mémorisation de SRCW 06T dans les récepteurs des automatismes		25
2.3.1	Mémorisation de SRCW 06T comme premier émetteur		26
2.3.2	Mémorisation de SRCW 06T comme autre émetteur		26
2.4	Fixation de SRCW 06T		27
3	Description des symboles		28
4	Comment utiliser SRCW 06T		29
4.1	Choix des modes de fonctionnement		29
4.2	Fonctionnement en mode "automatique"		30
4.3	Fonctionnement en mode "special-time"		30
4.4	Fonctionnement en mode "manuel"		30
4.5	Fonctionnement en mode "manuel avec enregistreur"		31
5	Comment programmer SRCW 06T		32
5.1	Choix du type de programmation		32
5.1.1	En avant et en arrière pour la programmation		32
5.2	Programmation "événements"		33
5.2.1	Programmation: nouvel événement		34
5.2.2	Programmation: modification événements		36
5.2.3	Programmation: effacement événements		36
5.2.4	Programmation: copie événements		37
5.3	Réglage de l'horloge		37
5.4	Réglage des paramètres de la commande spéciale "en vacance"		38
5.5	Réglage des paramètres de la commande spéciale "heure planétaire"		38
6	Remplacement de la pile		39
7	Avertissements		39
8	Que faire si...		40
8.1	Liste des erreurs		40
9	Caractéristiques techniques		41
A1	Appendice		41

Index des tableaux	page		page
Tableau N° 1:	pour régler l'horloge après avoir mis la pile		25
Tableau N° 2:	pour choisir le mode "manuel" et choisir un groupe		25
Tableau N° 3:	pour envoyer une commande au même groupe		25
Tableau N° 4:	pour choisir un autre groupe		25
Tableau N° 5:	pour sortir du mode "manuel"		26
Tableau N° 6:	pour mémoriser SRCW 06T comme premier émetteur		26
Tableau N° 7:	pour mémoriser SRCW 06T comme autre émetteur		26
Tableau N° 8:	Liste des symboles de la zone 1		28
Tableau N° 9:	Liste des symboles de la zone 2		28
Tableau N°10:	Liste des symboles de la zone 3		29
Tableau N° 11:	pour choisir le mode "automatique"		30
Tableau N° 12:	pour sortir du mode "automatique" et revenir au menu de sélection		30
Tableau N° 13:	pour passer du mode "automatique" au mode "special-time"		30
Tableau N° 14:	pour choisir le mode "manuel"		30
Tableau N° 15:	pour choisir un groupe et envoyer une commande		30
Tableau N° 16:	pour envoyer une commande au même groupe		30
Tableau N° 17:	pour choisir un autre groupe		31
Tableau N° 18:	pour composer un groupe multiple et envoyer une commande		31
Tableau N° 19:	pour envoyer une commande spéciale à un groupe ou groupe multiple		31
Tableau N° 20:	pour sortir du mode "manuel" et revenir au menu de sélection		31
Tableau N° 21:	pour choisir le mode "manuel avec enregistreur"		31
Tableau N° 22:	propriétés des événements		33
Tableau N° 23:	pour programmer un "nouvel événement" simple		34
Tableau N° 24:	pour programmer un "nouvel événement" complet		35
Tableau N° 25:	pour modifier un événement		36
Tableau N° 26:	pour effacer un événement		36
Tableau N° 27:	pour programmer un nouvel événement copiant un déjà présent		37
Tableau N° 28:	pour régler l'horloge		37
Tableau N° 29:	pour régler les paramètres de la commande spéciale "en vacance"		38
Tableau N° 30:	pour régler les paramètres de la commande spéciale "heure planétaire"		38
Tableau N° 31:	liste des erreurs		40



1) Description

Ce chapitre décrit les caractéristiques essentielles de SRCW 06T.

Lire attentivement cette partie car une bonne connaissance du produit facilite son utilisation.

1.1) Qu'est-ce que SRCW 06T

SRCW 06T est un émetteur radio pour commander des automatismes de volets roulants et de stores; il permet de commander jusqu'à 6 groupes d'automatismes. Il peut fonctionner en mode "manuel" où vous interven-

rez vous-même pour commander les automatismes, ou en mode "automatique" où SRCW 06T commandera lui-même les automatismes suivant les jours et les heures programmés.

1.2) Faut-il vraiment le programmer?

Oui, c'est indispensable ! SRCW 06T ne connaît pas vos habitudes; si vous voulez l'utiliser en mode "automatique" il devra savoir à quelle heure vous souhaitez abaisser les stores et il devra savoir que généralement,

le dimanche, vous souhaitez garder les volets baissés un peu plus longtemps. La logique de programmation et de fonctionnement de SRCW 06T en mode "automatique" est celle de l'**événement**.

1.3) Qu'est-ce qu'un événement?

Un événement est l'exécution d'une commande automatique de mouvement (ouverture ou fermeture de volets roulants, montée ou descente de stores, etc.) à un certain moment de la journée, dans un ou plusieurs jours de la semaine.

Par exemple, la commande d'ouverture des volets roulants à 8h30 le samedi et le dimanche est un événement, tout comme le réenroulement des stores à 18h45 tous les jours de la semaine.

1.4) Que sont les groupes?

Le terme "groupe" désigne un automatisme considéré individuellement ou bien un ensemble d'automatismes actionnés toujours tous ensemble; par exemple, le store côté sud peut constituer un groupe, les stores côté ouest peuvent constituer le deuxième groupe et tous les volets roulants du séjour le troisième groupe.

SRCW 06T est en mesure de commander jusqu'à 6 groupes en mode individuel, ou plusieurs groupes en même temps combinés entre eux (groupe multiple).

La composition des groupes s'effectue durant la phase de mémorisation du code radio suivant la description donnée au chapitre 2.3.

1.5) Que sont les commandes spéciales?

Quand un événement se vérifie, SRCW 06T envoie une commande aux groupes concernés par l'événement. Normalement, les commandes prévoient l'ouverture ou la fermeture des automatismes mais des fonctions spéciales peuvent être associées à ces commandes:

- **Sole ON** ☀ON ou **Sole OFF** ☀OFF : active ou désactive les commandes automatiques qui proviennent des capteurs climatiques; cela vous permet de choisir entre commander directement les automatismes (Soleil OFF) ou laisser les capteurs climatiques les commander (Soleil ON). Cette commande (Soleil OFF) exclut les capteurs "Pluie" et "Soleil", tandis que le capteur "Vent" étant une protection, il reste toujours actif.
- **En vacance** 🏠 : déplace au hasard l'heure de l'événement de quelques minutes (de 0 à 75) par rapport à l'heure programmée; cela vous permet de simuler la présence de quelqu'un dans la maison même quand il n'y a personne.

- **Heure planétaire** 🌐 : jour après jour, tout au long de l'année, cette fonction effectue la correction de l'heure de l'événement programmé en fonction de l'heure effective du lever et du coucher du soleil; par exemple, en été, elle anticipe les événements du matin et retarde ceux de l'après-midi.

- **Commande temporisée** ⏸ : elle vous permet d'avoir une ouverture ou une fermeture partielle du store ou du volet roulant; elle fonctionne en envoyant une commande de "Stop" quelques instants après (de 1 à 99 secondes) l'envoi d'une commande de "Montée" ou "Descente".

Si vous pensez pouvoir utiliser ces commandes spéciales, vous pouvez trouver d'autres détails au chapitre 5.

2) Installation

Ce chapitre est destiné à qui devra effectuer les opérations pour l'installation et la mise en service de SRCW 06T.

Il traite des points particulièrement techniques mais en suivant attentivement les instructions, il n'y aura pas de situations de danger, ni pour les personnes ni pour les automatismes. SRCW 06T ne risque en aucun cas de s'endommager.

Note: Dans ce chapitre, on part de la supposition que la personne qui effectue les opérations sait déjà utiliser les fonctions de base de SRCW 06T; lire éventuellement aussi les chapitres 3 et 4 avant de continuer.

2.1) Allumage de SRCW 06T

SRCW 06T fonctionne avec une pile qui est déjà en place mais qui est déconnectée pour éviter de se décharger inutilement; pour allumer SRCW 06T il faut enlever la languette en plastique qui dépasse du logement de la pile.

À l'allumage de SRCW 06T, la première opération demandée est le réglage de l'horloge interne.

2.2) Réglage initial de l'horloge

Pour régler l'horloge, suivre les phases indiquées dans le tableau N°1. Si l'on ne souhaite pas procéder au réglage, presser la touche "■"; dans ce cas, l'horloge considèrera comme point de départ 00h00 du Dimanche.

Tableau 1	Pour régler l'horloge ☺ après avoir mis la pile	Exemple
1.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler l'heure.	▲ ou ▼
2.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'heure.	▶
3.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler les minutes.	▲ o ▼
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer les minutes.	▶
5.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le jour de la semaine (Su=Dimanche; Mo=Lundi; Tu=Mardi; We=Mercredi; Th=Jeudi; Fr=Vendredi; Sa=Samedi).	▲ ou ▼
6.	Presser la touche ◀ pour confirmer le jour.	▶
7.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le numéro du jour " dd=".	▲ ou ▼
8.	Presser la touche ◀ pour confirmer le jour.	▶
9.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le numéro du mois " mm=" (01=Janvier; 02=Février...12= Décembre).	▲ ou ▼
10.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mois.	▶
11.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le numéro de l'année (compris entre 2000 et 2059).	▲ ou ▼
12.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'année.	▶

Seul le réglage de l'horloge est nécessaire à chaque fois que l'on change la pile; tous les événements et les paramètres restent toujours mémorisés dans SRCW 06T.

2.3) Mémorisation de SRCW 06T dans les récepteurs des automatismes










Chaque émetteur radio, et donc aussi SRCW 06T, est reconnu par les récepteurs à travers un "code" différent de tout autre émetteur; il faut donc procéder à une phase de "mémorisation" à travers laquelle on prépare l'automatisme à reconnaître le code de SRCW 06T. Si un groupe est composé de plusieurs automatismes, il faut répéter l'opération de mémorisation pour chacun d'eux. SRCW 06T est en mesure de commander jusqu'à 6 groupes d'automatismes et pour chacun d'eux, il transmettra un code différent, donc, avant de commencer la mémorisation, il faut choisir le groupe auquel intégrer l'automatisme.

La mémorisation doit être faite avec SRCW 06T fonctionnant en mode "manuel" en sélectionnant **un seul groupe** à la fois. Pour sélectionner le mode "manuel" et choisir un groupe, suivre les indications du tableau:

Tableau 2	Pour choisir le mode "manuel" et choisir un groupe	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presser la touche ▶ pour choisir le mode "manuel" Man .	◀
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode.	▶
4.	Partant du 1er groupe, presser éventuellement plusieurs fois la touche ▶ pour choisir un autre groupe.	◀
5.	Il est maintenant possible d'utiliser les touches ▲ ■ ▼ pour envoyer les commandes au groupe choisi.	▲ ■ ▼

Tableau 3	Pour envoyer une commande au même groupe	Exemple
1.	Presser l'une des touches ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼




Tableau 4	Pour choisir un autre groupe	Exemple
1.	Après avoir transmis, presser plusieurs fois la touche ▶ pour choisir le groupe désiré.	◀

Tableau 5	Pour sortir du mode "manuel"	Exemple
	Après avoir envoyé une commande presser la touche ◀.	
Ou bien:	Vérifier qu'il n'y a aucun groupe sélectionné puis presser l'une des touches ▲ ■ ▼ (éventuellement choisir les groupes en pressant la touche ▶ et les sélectionner/désélectionner en pressant la touche ◀).	 
		  
Ou bien:	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto.	   ... Auto

⚠ Attention: La mémorisation peut s'effectuer dans tous les émetteurs qui se trouvent dans le rayon de portée de SRCW 06T; il est donc bon de ne garder alimenté que celui que l'on souhaite mémoriser. Toutes les séquences de mémorisation sont temporisées, c'est-à-dire qu'elles doivent être effectuées dans les limites de temps prévues.

2.3.1) Mémorisation de SRCW 06T comme premier émetteur




Quand la mémoire des codes de l'automatisme ne contient encore aucun code, on peut mémoriser SRCW 06T en effectuant la procédure suivante:

Tableau 6	Pour mémoriser SRCW 06T comme premier émetteur	Exemple
1.	Sur SRCW 06T choisir le groupe dans lequel on désire mémoriser l'automatisme avec le mode manuel (Tableau 2).	
2.	Alimenter l'automatisme, juste après on entend 2 longs bips (biiip) **.	
3.	Dans les 5 secondes qui suivent, presser et maintenir enfoncée la touche ■ de SRCW 06T (pendant environ 3 secondes).	 3s
4.	Relâcher la touche ■ quand on entend le premier des 3 bips qui confirment la mémorisation.	

** Si la mémoire des codes de l'automatisme contient déjà des codes, à l'allumage on entendra 2 brefs bips (bip); dans ce cas il faudra procéder en suivant les instructions qui figurent dans le prochain tableau.

2.3.2) Mémorisation de SRCW 06T comme autre émetteur

Si la mémoire des codes de l'automatisme contient déjà des codes d'autres émetteurs, on peut procéder à la mémorisation de SRCW 06T en effectuant la procédure suivante:

Tableau 7	Pour mémoriser SRCW 06T comme autre émetteur	Exemple
1.	Sur SRCW 06T choisir le groupe dans lequel on veut mémoriser l'automatisme avec le mode manuel (Tableau 2).	
2.	Maintenir enfoncée la touche ■ de SRCW 06T jusqu'à ce que l'on entende un bip provenant de l'automatisme (au bout d'environ 5 secondes).	 5s
3.	Presser lentement 3 fois la touche ■ d'un émetteur déjà mémorisé et fonctionnant.	
4.	Presser encore une fois la touche ■ de SRCW 06T.	

À la fin, 3 bips provenant de l'automatisme signaleront que SRCW 06T a été mémorisé correctement.

Si la mémoire des codes est pleine (14 codes), 6 bips indiqueront que SRCW 06T ne peut pas être mémorisé.

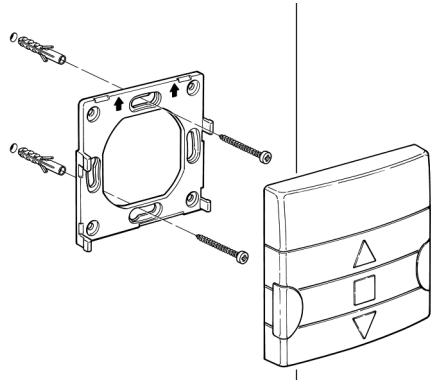
2.4) Fixation de SRCW 06T

Pour choisir le meilleur endroit où placer SRCW 06T il est bon de suivre ces quelques conseils:

- SRCW 06T est adapté à l'emploi dans des endroits protégés et ne peut pas être placé à l'extérieur ou dans des zones exposées aux intempéries.
- La hauteur normale de fixation est à 1,5 m du sol de manière à regarder SRCW 06T légèrement de haut.
- Éviter de le placer à proximité, ou pire sur des structures en métal qui en réduisent la portée.
- Plaçant SRCW 06T sur le point où l'on désire le fixer, essayer de commander tous les automatismes en vérifiant qu'ils reçoivent la commande radio envoyée.
- Considérer dans tous les cas que quand la pile est déchargée, la portée radio peut se réduire de 20÷30%.

⚠ ATTENTION: La présence d'autres dispositifs radio-émetteurs ou bien des parasites électromagnétiques peuvent réduire de manière radicale la portée de SRCW 06T. STOBAG ne peut pas garantir que les commandes envoyées soient reçues par les automatismes (pour réduire ce risque voir aussi le chapitre 8 "Que faire si...").

Après avoir vérifié le fonctionnement correct du système, il est possible de fixer de manière définitive SRCW 06T avec des vis et des chevilles comme l'indique la figure.



F

3) Description des symboles

Les symboles visibles sur SRCW 06T sont subdivisés en 3 zones:

- **Zone 1** à gauche indique les modes de fonctionnement et les programmations
- **Zone 2** au centre indique l'horloge hebdomadaire
- **Zone 3** à droite indique les groupes et les commandes spéciales

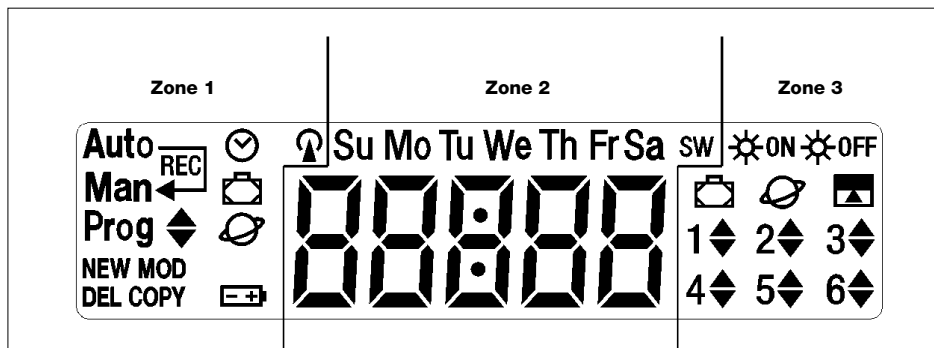


Tableau 8 Liste des symboles de la zone 1

Auto	Indique le mode de fonctionnement "Automatique" (voir chapitres 4 et 4.2).
Auto Man	Indique le mode de fonctionnement "special-time" où l'on a le fonctionnement "manuel" avec retour au fonctionnement "automatique" à un jour et à une heure donnés (voir chapitres 4 et 4.3).
Man	Indique le mode de fonctionnement "Manuel" (voir chapitres 4 et 4.4).
Man^{Rec}	Indique le mode de fonctionnement "Manuel avec enregistreur" (voir chapitres 4 et 4.5).
Prog	Indique une phase de "Programmation" en cours (voir chapitre 5).
◆	Avec " Prog " indique la phase de programmation d'un événement.
NEW	Avec " Prog " et "◆" indique la phase de création d'un nouvel événement (voir chapitre 5.2.1).
MOD	Avec " Prog " et "◆" indique la phase de modification d'un événement (voir chapitre 5.2.2).
DEL	Avec " Prog " et "◆" indique la phase d'effacement d'un événement (voir chapitre 5.2.3).
COPY	Avec " Prog " et "◆" indique la phase de copie d'événement (voir chapitre 5.2.4).
🕒	Avec " Prog " indique la phase de réglage de l'horloge (voir chapitre 5.3).
📅	Avec " Prog " indique la phase de réglage des paramètres de la fonction "en vacances" (voir chapitre 5.4).
🌐	Avec " Prog " indique la phase de réglage des paramètres de la fonction "heure planétaire" (voir chapitre 5.5).
🔋	Son clignotement indique que la pile est épuisée et qu'il faut la remplacer au plus vite.
📻	Indique que la transmission d'une commande radio est en cours.








Tableau 9 Liste des symboles de la zone 2

000000	Indication des heures et des minutes ou bien d'autres paramètres en phase de programmation.
Su Mo Tu We Th Fr Sa	Indique les jours de la semaine: Su = Dimanche Mo = Lundi Tu = Mardi We = Mercredi Th = Jeudi Fr = Vendredi Sa = Samedi

S Indique l'heure d'été c'est-à-dire l'heure légale (voir chapitre 5.5).

W Indique l'heure d'hiver c'est-à-dire l'heure solaire (voir chapitre 5.5).

Tableau 10 Liste des symboles de la zone 3


	Indique une commande spéciale pour l'activation des commandes automatiques qui proviennent des capteurs climatiques (voir chapitre 1.5).
	Indique une commande spéciale pour la désactivation des commandes automatiques qui proviennent des capteurs climatiques (voir chapitre 1.5).
	Indique une commande avec l'activation de la fonction spéciale "en vacances" (voir chapitre 1.5).
	Indique une commande avec l'activation de la fonction spéciale "heure planétaire" (voir chapitre 1.5).
	Indique une commande avec l'activation de la fonction spéciale "commande temporisée" (voir chapitre 1.5).
 	Indiquent les 6 groupes et l'éventuel sens du mouvement.

4) Comment utiliser SRCW 06T

SRCW 06T peut être utilisé avec différents modes de fonctionnement :

Auto Mode de fonctionnement "automatique" (voir chapitre 4.2)

Dans le mode "automatique", SRCW 06T exécute les événements programmés dans les jours et à l'heure préétablis.

Auto  Mode de fonctionnement "special-time" (voir chapitre 4.3)
Man ←

Dans le mode "special-time", SRCW 06T fonctionne comme en mode "manuel" avec la particularité qu'il reviendra tout seul au mode de fonctionnement "automatique" le jour et à l'heure préétablis. Dans la pratique, ce mode permet d'interrompre le mode "automatique" pendant une période de temps donnée.

Man Mode de fonctionnement "manuel" (voir chapitre 4.4)

Dans le mode "manuel", SRCW 06T transmettra, aux groupes sélectionnés, seulement les commandes qui dérivent de l'intervention directe sur les touches ▲ ■ ▼.

Note: Le mode "manuel" est le seul pour lequel il n'est pas important que l'horloge soit réglée correctement.

Man^{Rec} Mode de fonctionnement "manuel avec enregistreur" (voir chapitre 4.5)

Dans le mode "manuel avec enregistreur" SRCW 06T fonctionnera comme en mode "manuel" avec la particularité que les commandes transmises seront enregistrées comme événements et mémorisées avec le jour et l'heure auxquels ils se sont vérifiés. Cela permet de créer les événements sans devoir les programmer directement un par un mais simplement en utilisant SRCW 06T en mode "manuel" pendant une semaine.

Prog Mode de "programmation" (voir chapitre 5)

Dans le mode "programmation" on peut programmer, modifier, copier et effacer les événements; il est possible de régler l'horloge et les autres paramètres utiles au fonctionnement de SRCW 06T.

4.1) Choix des modes de fonctionnement

Pour entrer dans le mode de fonctionnement désiré, il faut le choisir et le confirmer dans le "menu de sélection".

Le "menu de sélection" peut être considéré comme le point de départ pour choisir les fonctions de SRCW 06T: "Auto", "Man", "Man^{Rec}" et "Prog".

Quel que soit le mode de fonctionnement ou de programmation dans lequel se trouve SRCW 06T il est possible de revenir au "menu de sélection" en pressant plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication "Auto".

4.2) Fonctionnement en mode "automatique"


Tableau 11	Pour choisir le mode "automatique"	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "automatique".	▶

Note: S'il n'y a pas au moins un événement programmé, il n'est pas possible de confirmer le mode "automatique".

Tableau 12	Pour sortir du mode "automatique" et revenir au menu de sélection	Exemple
1.	Presser 2 fois la touche ▶	◀ ▶

4.3) Fonctionnement en mode "special-time"

"Special-time" est un mode particulier avec lequel on suspend, pendant une certaine période, le mode "automatique" pour passer en mode "manuel". On ne peut choisir le mode special-time que si l'on se trouve en mode "automatique".

Tableau 13	Pour passer du mode "automatique" au mode "special-time"	Exemple
1.	Presser la touche ▶	◀
2.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "special-time". 	▶
3.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler l'heure à laquelle on désire revenir au mode "automatique".	▲ ou ▼
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'heure.	▶
5.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler les minutes auxquelles on désire revenir au mode "automatique".	▲ ou ▼
6.	Presser la touche ◀ pour confirmer les minutes.	▶
7.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le jour de la semaine dans lequel on désire revenir au mode "automatique" (Su=Dimanche; Mo=Lundi; Tu=Mardi; We=Mercredi; Th=Jeudi; Fr=Vendredi; Sa=Samedi).	▲ ou ▼
8.	Presser la touche ◀ pour confirmer le jour.	▶

À partir de cet instant SRCW 06T fonctionnera comme s'il était en mode "manuel" et vous pourrez donner les commandes en pressant l'une des touches ▲ ■ ▼. SRCW 06T reviendra en mode "automatique" le jour et à l'heure préétablis. Pour sortir du mode "special-time" avant le moment préétabli et revenir au menu de sélection, voir tableau 20.

4.4) Fonctionnement en mode "manuel"

Tableau 14	Pour choisir le mode "manuel"	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presser la touche ▶ pour faire clignoter l'indication Man .	◀ Man
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "manuel".	▶

Tableau 15	Pour choisir un groupe et envoyer une commande	Exemple
1.	En partant du 1er groupe, presser éventuellement plusieurs fois la touche ▶ pour choisir un autre groupe.	◀ ▶... ▶
2.	Il est maintenant possible d'utiliser les touches ▲ ■ ▼ pour envoyer les commandes au groupe choisi.	▲ ■ ▼

Tableau 16	Pour envoyer une commande au même groupe	Exemple
1.	Presser l'une des touches ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼

Tableau 17	Pour choisir un autre groupe	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ► pour choisir le groupe désiré.	◀ ...
2.	Il est maintenant possible d'utiliser les touches ▲ ■ ▼ pour envoyer les commandes au groupe choisi.	▲ ■ ▼

Tableau 18	Pour composer un groupe multiple et envoyer une commande	Exemple
1.	En partant du 1er groupe, presser éventuellement plusieurs fois la touche ► pour choisir un autre groupe.	◀ ▶ ... ▶
2.	Presser la touche ◀ pour confirmer le groupe.	▶
3.	Répéter les deux étapes précédentes pour choisir d'autres groupes.	
4.	Après avoir fini de composer le groupe multiple, il est possible d'utiliser les touches ▲ ■ ▼ pour envoyer les commandes.	▲ ■ ▼

Nota: Un groupe choisi et confirmé par erreur peut être éliminé en pressant plusieurs fois la touche ► jusqu'à ce que le clignotement se déplace sur le groupe à éliminer, puis presser la touche ◀.

Tableau 19	Pour envoyer une commande spéciale à un groupe ou groupe multiple	Exemple
1.	En partant du 1er groupe, presser éventuellement plusieurs fois la touche ► pour choisir un autre groupe.	◀ ▶ ... ▶
2.	Presser la touche ◀ pour confirmer le groupe.	▶
3.	Répéter éventuellement les deux étapes précédentes pour choisir d'autres groupes.	
4.	Presser plusieurs fois la touche ► jusqu'à faire clignoter les symboles de la commande spéciale "☼ON" ou "☼OFF".	◀ ▶ ... ☼ON ☼OFF
5.	Presser la touche ◀ pour confirmer la commande spéciale.	▶
6.	Il est maintenant possible d'utiliser les touches ▲ ■ ▼ pour envoyer la commande spéciale.	▲ ■ ▼

Tableau 20	Pour sortir du mode "manuel" et revenir au menu de sélection:	Exemple
	Après avoir envoyé une commande presser la touche ◀.	▶
Ou bien:	Vérifier qu'il n'y a aucun groupe sélectionné puis presser l'une des touches ▲ ■ ▼ (éventuellement choisir les groupes en pressant la touche ► et les sélectionner/désélectionner en pressant la touche ◀).	◀ ▶ ▲ ■ ▼
Ou bien:	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto

4.5) Fonctionnement en mode "manuel avec enregistreur" Man^{REC}

Tableau 21	Pour choisir le mode "manuel avec enregistreur"	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presser 2 fois la touche ► pour faire clignoter l'indication Man^{REC} .	◀ ▶ ▶ Man^{REC}
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "manuel" avec enregistreur.	▶

À partir de cet instant, on peut utiliser SRCW 06T comme s'il était en mode "manuel" avec la particularité que toutes les commandes envoyées avec les touches ▲ ou ▼, avec le jour, les heures et les minutes auxquels elles ont été données sont mémorisées comme événements. Note: le mode "manuel avec enregistreur" ne permet pas d'enregistrer des événements qui contiennent la commande " ■ ".

Conseil pour les moins experts: Utiliser ce mode de fonctionnement pour mémoriser les événements sans devoir se préoccuper de les programmer un par un. Pour enregistrer les événements de toute la semaine, entrer en mode "manuel avec enregistreur", par exemple au début de la semaine, puis utiliser SRCW 06T pour commander la montée ou la descente des automatismes chaque jour à l'heure désirée. Au début de la semaine suivante, mettre SRCW 06T en mode "automatique"; les événements se répéteront alors automatiquement pendant toutes les semaines successives. Pour effacer un événement enregistré par erreur, voir le chapitre 5.2.3.

5) Comment programmer SRCW 06T

Le fonctionnement de SRCW 06T en mode "programmation" permet de créer les événements, de les modifier, de les copier et de les effacer; il est possible de régler l'horloge et les autres paramètres utiles au fonctionnement de SRCW 06T.

Prog Programmation "événements" (voir chapitre 5.2)

Dans la programmation "événements" il est possible de:

NEW	insérer un nouvel événement, en réglant une par une toutes ses propriétés.
MOD	modifier un événement en changeant une propriété ou plus de l'événement.
COPY	copier un événement pour faire un nouvel événement en partant des propriétés d'un événement déjà présent.
DEL	effacer un événement en l'éliminant complètement.

Prog Réglage de l'horloge (voir chapitre 5.3)

Le réglage de l'horloge est nécessaire pour permettre à SRCW 06T d'exécuter les événements à l'heure préétablie. Si l'on utilise la commande spéciale "heure planétaire", en plus des heures, des minutes et du jour de la semaine, il faut régler aussi le jour du mois, le mois et l'année puis, en dernier, si l'heure actuelle est l'heure d'hiver (solaire) ou d'été (légale).

Prog Réglage des paramètres "en vacance" (voir chapitre 5.4)

Permet de régler l'écart maximum consenti à l'événement par rapport à ce qui est programmé. On peut aller d'un minimum de 0 minute (aucun écart) à un maximum de 75 minutes en plus ou en moins par rapport à ce qui est prévu.


Prog Réglage des paramètres "heure planétaire" (voir chapitre 5.5)

Permet de régler les paramètres nécessaires aux calculs pour "l'heure planétaire":

- Latitude du lieu par rapport à l'équateur (indiquée sur toutes les cartes géographiques).
- Différence entre l'heure indiquée par l'horloge et l'heure solaire réelle.
- Indication si l'heure actuelle est l'heure d'hiver (solaire) ou d'été (légale).






5.1) Choix du type de programmation

Pour entrer dans le mode de "programmation" il faut le choisir et le confirmer dans le "menu de sélection".

Le "menu de sélection" peut être considéré comme le point de départ pour toutes les fonctions de SRCW 06T. Quel que soit le mode de fonctionnement ou programmation dans lequel se trouve SRCW 06T, il est possible de revenir au "menu de sélection" en pressant plusieurs fois la touche  jusqu'à faire clignoter l'indication "Auto",

5.1.1) En avant et en arrière pour la programmation

La programmation se déroule comme un parcours à étapes qui passe par toutes les valeurs ou paramètres nécessaires. Durant ce parcours, nous vous rappelons que:

- un symbole qui clignote à 50% indique le paramètre en programmation c'est-à-dire l'étape en cours
- les touches  ou  règlent le paramètre en cours
- la touche  confirme le paramètre et l'on continue vers l'étape successive
- la touche  annule l'éventuelle sélection et l'on revient à l'étape précédente
- la touche  sélectionne ou enlève la sélection à un paramètre
- un symbole qui clignote à 25% indique que le paramètre n'est pas sélectionné
- un symbole qui clignote à 75% indique que le paramètre est sélectionné
- dans certains cas, il n'est pas possible de confirmer un paramètre s'il n'y a pas au moins une sélection de faite, par exemple, il n'est pas possible de programmer un événement sans avoir sélectionné au moins un jour de la semaine.

5.2) Programmation “événements” ◆

Dans la programmation des événements il faut régler, une par une, toutes les propriétés qui composent l'événement, c'est-à-dire:

Tableau 22	Propriétés des événements	Exemple 1	Exemple 2
1.	Heures et minutes auxquelles la commande doit être envoyée	08.30	18.45
2.	Le jour ou les jours de la semaine dans lesquels ils doivent se vérifier	Mo	We Fr Sa
3.	Un ou plusieurs groupes concernés et la commande correspondante de “Montée” ou “Descente”	1▲	2▼ 4▲ 5▲ 6▲
4.	La présence ou pas de la commande spéciale “☀ON” ou bien “☀OFF”		☀ON
5.	La présence ou pas de la commande spéciale “en vacance” ☑		☑
6.	La présence ou pas de la commande spéciale “heure planétaire” ⌚		⌚
7.	La présence ou pas de la commande spéciale “commande temporisée” ⏰		⏰
8.	Dans le cas de commande spéciale “commande temporisée” le temps, en secondes, qui doit s'écouler entre la commande et la commande successive de “Stop”		20



Dans l'exemple N°1: À 8h30 tous les lundis, le groupe 1 recevra une commande de “Montée”.



Dans l'exemple N°2: À 18h45 tous les mercredis, vendredis et samedis, le groupe 2 recevra une commande de “Descente” et les groupes 4, 5, 6 recevront une commande de “Montée”; les commandes prévoient l'activation des commandes automatiques qui proviennent des capteurs climatiques. “L'heure planétaire” est active et donc la commande se déplacera, par rapport à 18h45, pour suivre, tout au long de l'année, l'heure du coucher du soleil. Les commandes sont temporisées c'est-à-dire qu'elles prévoient une commande de “Stop” 20 secondes après le début du mouvement.

5.2.1) Programmation: nouvel événement

Tableau 23 Pour programmer un "nouvel événement" simple (exemple 1 du tableau N°22)		Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ► pour choisir le mode "programmation" Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "programmation".	▶
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "événements" ◆.	▶
5.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "nouvel événement" NEW .	▶
6.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler l'heure (dans l'exemple: 08).	▲ ou ▼
7.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'heure.	▶
8.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler les minutes (dans l'exemple: 30).	▲ ou ▼
9.	Presser la touche ◀ pour confirmer les minutes.	▶
10.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le jour de la semaine (dans l'exemple: Mo=Lundi).	▲ ou ▼
11.	Presser la touche ► pour sélectionner le jour de la semaine.	◀
12.	Presser la touche ◀ pour confirmer le jour de la semaine (dans l'exemple: seulement Mo=Lundi).	▶
13.	Presser la touche ▲ pour choisir la commande de "Montée" sur le groupe 1.	▲
14.	Presser la touche ◀ pour confirmer la commande (dans l'exemple: "Montée" sur le groupe 1).	▶
15.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: aucune commande spéciale "☀ON" ou "☀OFF").	▶
16.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: aucune commande spéciale "en vacance" ☑).	▶
17.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: aucune commande spéciale "heure planétaire" ⌚).	▶
18.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: aucune commande spéciale "commande temporisée" ⏸).	▶
19.	À ce point, toutes les parties de l'événement sélectionné commencent à clignoter pour indiquer qu'on est à la fin du parcours de programmation du nouvel événement. Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement ou bien presser ■ pour revenir en arrière.	▶

Avec la dernière confirmation, l'événement est mémorisé et SRCW 06T se prépare pour la programmation d'un autre nouvel événement, continuer ensuite en partant du point N°5 de ce tableau.

Tableau 24 Pour programmer un "nouvel événement" complet (exemple 2 du tableau N°22) Exemple

1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ► pour choisir le mode "programmation" Prog .	◀ ▶ ◀
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "programmation".	▶
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "événements" ◆.	▶
5.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "nouvel événement" NEW .	▶
6.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler l'heure (dans l'exemple: 18).	▲ ou ▼
7.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'heure.	▶
8.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler les minutes (dans l'exemple: 45).	▲ ou ▼
9.	Presser la touche ◀ pour confirmer les minutes.	▶
10.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le premier jour de la semaine (dans l'exemple: We=Mercredi).	▲ ou ▼
11.	Presser la touche ► pour sélectionner le premier jour de la semaine.	◀
12.	Presser la touche ◀ pour choisir le deuxième jour de la semaine (dans l'exemple: seulement Fr=Vendredi).	▲ ou ▼
13.	Presser la touche ► pour sélectionner le deuxième jour de la semaine.	◀
14.	Presser la touche ◀ pour choisir le troisième jour de la semaine (dans l'exemple: seulement Sa=Samedi).	▲ ou ▼
15.	Presser la touche ► pour sélectionner le troisième jour de la semaine.	◀
16.	Presser la touche ◀ pour confirmer tous les jours sélectionnés.	▶
17.	Presser la touche ► pour sélectionner le groupe 2.	◀
18.	Presser la touche ▼ pour choisir la commande de "Descente" sur le groupe 2.	▼
19.	Presser 2 fois la touche ► pour sélectionner le groupe 4.	◀ ▶
20.	Presser la touche ▲ pour choisir la commande de "Montée" sur le groupe 4.	▲
21.	Presser la touche ► pour sélectionner le groupe 5.	◀
22.	Presser la touche ▲ pour choisir la commande de "Montée" sur le groupe 5.	▲
23.	Presser la touche ► pour sélectionner le groupe 6.	◀
24.	Presser la touche ▲ pour choisir la commande de "Montée" sur le groupe 6.	▲
25.	Presser la touche ◀ pour confirmer les commandes (dans l'exemple: "Descente sur le groupe 2 et "Montée" sur les groupes 4, 5 et 6).	▶
26.	Presser la touche ► pour sélectionner la commande spéciale "☀ON".	◀
27.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: envoi commande spéciale "☀ON").	▶
28.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: aucune commande spéciale "en vacances" ☼).	▶
29.	Premere il tasto ► per selezionare il comando speciale "orario planetario" ☾.	◀
30.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: commande spéciale "heure planétaire" ☾).	▶
31.	Presser la touche ► pour sélectionner la commande spéciale "commande temporisée" ⏰.	◀
32.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler la temporisation (dans l'exemple: 20 secondes).	▲ ou ▼
33.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement (dans l'exemple: commande spéciale "commande temporisée" ⏰).	▶
34.	À ce point, toutes les parties de l'événement sélectionné commencent à clignoter pour indiquer qu'on est à la fin du parcours de programmation du nouvel événement. Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement ou bien presser ■ pour revenir en arrière.	▶

Avec la dernière confirmation, l'événement est mémorisé et SRCW 06T se prépare pour la programmation d'un autre nouvel événement, continuer ensuite en partant du point N°5 de ce tableau.

Note: pour le fonctionnement correct de "l'heure planétaire" il faut avoir réglé les paramètres correspondants (voir tableau 30).

5.2.2) Programmation: modification événements MOD

Tous les événements programmés peuvent être modifiés à n'importe quel moment. Avant d'être modifié, un événement doit être cherché et choisi parmi tous les autres événements présents.

Tableau 25 Pour modifier un événement		Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ► pour choisir le mode "programmation" Prog .	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "programmation".	▶
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "événements" ◆.	▶
5.	Presser la touche ▶ pour sélectionner la modification "événements" MOD .	◀
6.	Presser la touche ◀ pour confirmer la modification "événements".	▶
7.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir l'événement à modifier. Les événements sont montrés dans l'ordre chronologique dans lequel ils seront effectués en partant du plus proche, en pressant ▲ on passe au suivant, en pressant ▼ on passe au précédent.	▲ ou ▼
8.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement sélectionné.	▶

À partir de ce point, la modification se déroule suivant le même parcours à étapes que la programmation "nouvel événement" (voir chapitre 5.2.1) et l'on peut modifier ou confirmer une par une toutes les propriétés de l'événement. Après avoir modifié et confirmé le dernier paramètre, l'événement est mémorisé de nouveau et SRCW 06T se prépare pour la modification d'un autre événement, continuer ensuite en partant du point N°6 de ce tableau

5.2.3) Programmation: effacement événements DEL

Tous les événements programmés peuvent être effacés à n'importe quel moment. Avant d'être effacé, un événement doit être cherché et choisi parmi tous les autres événements présents.

Tableau 26 Pour effacer un événement		Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ► pour choisir le mode "programmation" Prog .	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "programmation".	▶
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "événements" ◆.	▶
5.	Presser 2 fois la touche ► pour sélectionner l'effacement "événements" DEL .	◀ ▶
6.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'effacement "événements".	▶
7.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir l'événement à effacer. Les événements sont montrés dans l'ordre chronologique dans lequel ils seront effectués en partant du plus proche, en pressant ▲ on passe au suivant, en pressant ▼ on passe au précédent.	▲ ou ▼
8.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement sélectionné.	▶
9.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'effacement de l'événement sélectionné. Si l'on ne désire pas confirmer l'effacement, presser la touche ■ et reprendre à partir du point N° 7 de ce tableau.	▶

Après avoir effacé un événement, SRCW 06T se prépare pour l'effacement d'un autre événement, continuer ensuite en partant du point N°6 de ce tableau.

5.2.4) Programmation: copie événements COPY

Pour programmer rapidement un nouvel événement similaire à un événement déjà présent, on peut le faire à travers la copie de l'événement et la modification successive des paramètres qui changent.

Tableau 27	Pour programmer un nouvel événement en en copiant un déjà présent	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ► pour choisir le mode "programmation" Prog .	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "programmation".	▶
4.	Presser la touche ◀ pour confirmer la programmation "événements" ◆.	▶
5.	Presser 3 fois la touche ► pour sélectionner la copie des "événements" COPY .	◀ ▶ ▶
6.	Presser la touche ◀ pour confirmer la copie des "événements".	▶
7.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir l'événement à copier. Les événements sont montrés dans l'ordre chronologique dans lequel ils seront effectués en partant du plus proche, en pressant ▲ on passe au suivant, en pressant ▼ on passe au précédent.	▲ ou ▼
8.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'événement sélectionné.	▶

À partir de ce point, la modification de l'événement copié se déroule suivant le même parcours à étapes que la programmation "nouvel événement" (voir chapitre 5.2.1) et l'on peut modifier ou confirmer une par une toutes les propriétés de l'événement. Après avoir modifié et confirmé le dernier paramètre, l'événement copié est mémorisé comme nouvel événement et SRCW 06T se prépare pour la copie d'un autre événement, continuer ensuite en partant du point N°6 de ce tableau.

5.3) Réglage de l'horloge ☺


Le réglage de l'horloge est fait immédiatement après avoir inséré la pile mais il peut se révéler nécessaire de régler l'horloge dans d'autres occasions, par exemple lors du passage de l'heure d'hiver (solaire) à l'heure d'été (égale).

Tableau 28	Per regolare l'orologio	Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ► pour choisir le mode "programmation" Prog .	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode "programmation".	▶
4.	Presser la touche ► pour sélectionner le réglage de l'horloge ☺.	◀
5.	Presser la touche ◀ pour confirmer le réglage de l'horloge.	▶
6.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler l'heure.	▲ ou ▼
7.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'heure.	▶
8.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler les minutes.	▲ ou ▼
9.	Presser la touche ◀ pour confirmer les minutes.	▶
10.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le jour de la semaine (Su=Dimanche; Mo=Lundi; Tu=Mardi; We=Mercredi; Th=Jeudi; Fr=Vendredi; Sa=Samedi).	▲ ou ▼
11.	Presser la touche ◀ pour confirmer le jour.	▶
12.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le numéro du jour.	▲ ou ▼
13.	Presser la touche ◀ pour confirmer le jour.	▶
14.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le numéro du mois (01=Janvier; 02=Février...12=Décembre).	▲ ou ▼
15.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mois.	▶
16.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir le numéro de l'année (compris entre 2000 et 2059).	▲ ou ▼
17.	Presser la touche ◀ pour confirmer l'année.	▶

Note: si l'on utilise la commande spéciale "heure planétaire", en plus des heures, des minutes, du jour de la semaine, du jour du mois, du mois et de l'année, il faut régler aussi si l'heure actuelle est l'heure d'hiver (solaire) ou l'heure d'été (égale) voir tableau 30.

5.4) Réglage des paramètres de la commande spéciale “en vacance”


Pour le fonctionnement correct de la commande spéciale “en vacance”, il faut régler la valeur maximum de l'écart consenti, la valeur peut être de 0 à 75 minutes, réglables par pas de 5 minutes. Comme résultat on obtient, par exemple, si la valeur est réglée à 15, qu'un événement programmé pour 08h00 peut être exécuté au hasard entre 7h45 et 8h15. La modification de ce paramètre a effet sur tous les événements avec cette commande spéciale activée.

Tableau 29 Pour régler les paramètres de la commande spéciale “en vacance”		Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ▶ pour choisir le mode “programmation” Prog .	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode “programmation”.	▶
4.	Presser 2 fois la touche ▶ pour sélectionner le réglage des paramètres de la commande “en vacance”  .	▶ ▶
5.	Presser la touche ◀ pour confirmer le réglage du paramètre “en vacance” “ ┌┐ ”.	▶
6.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler l'écart maximum en minutes.	▲ ou ▼
7.	Presser la touche ◀ pour confirmer le paramètre.	▶

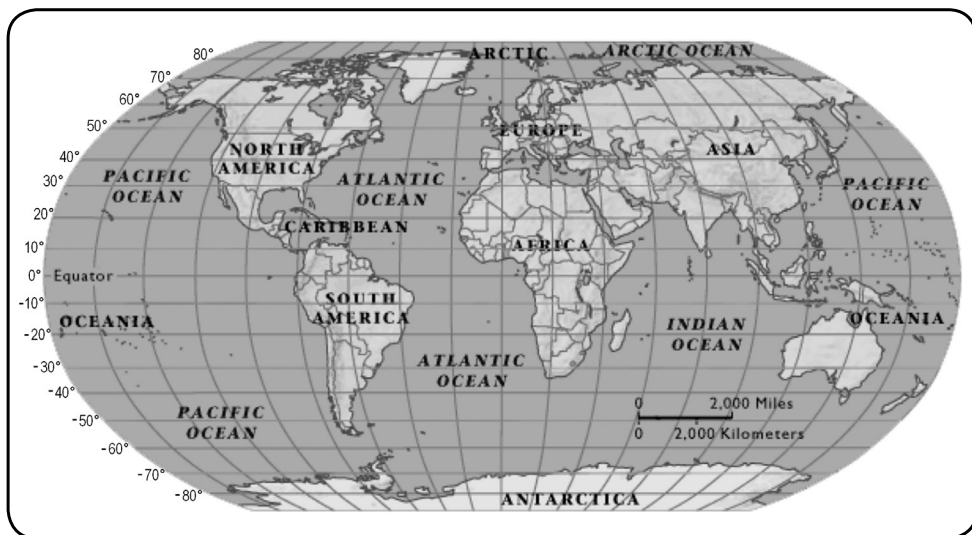
5.5) Réglage des paramètres de la commande spéciale “heure planétaire”

Pour le fonctionnement correct de la commande spéciale “heure planétaire” il faut régler les paramètres suivants:

- Latitude du lieu par rapport à l'équateur, réglable entre 65° (vers le pôle Nord) et -65° (vers le pôle Sud) en passant par 0° (équateur).
Pour trouver la valeur “**┌┐**” à insérer de manière approximative, se référer à la figure figurant à la page suivante, ou à n'importe quelle carte géographique plus détaillée.
- Différence entre l'heure indiquée par l'horloge et l'heure solaire réelle “**☀**”, en pratique, la différence entre le midi indiqué par l'horloge et le midi solaire réel du lieu; elle peut être réglée entre 0 et ±99 minutes. Le chapitre “que faire si...” décrit une méthode pour mesurer cette valeur. Si l'on n'a pas besoin d'un réglage précis, ce paramètre peut être laissé à zéro.
- Indication si l'heure actuelle est l'heure d'hiver (solaire) ou d'été (légale).

Tableau 30 Pour régler les paramètres de la commande spéciale “heure planétaire”		Exemple
1.	Presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presser 3 fois la touche ▶ pour choisir le mode “programmation” Prog .	◀ ▶ ▶
3.	Presser la touche ◀ pour confirmer le mode “programmation”.	▶
4.	Presser 3 fois la touche ▶ pour sélectionner le réglage des paramètres de la commande “heure planétaire”  .	▶ ▶ ▶
5.	Presser la touche ◀ pour confirmer le réglage des paramètres de la commande “heure planétaire”.	▶
6.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler la latitude du lieu “ ┌┐ ”.	▲ ou ▼
7.	Presser la touche ◀ pour confirmer le paramètre.	▶
8.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour régler la différence entre l'heure indiquée par l'horloge et l'heure solaire réelle “ ☀ ”.	▲ ou ▼
9.	Presser la touche ◀ pour confirmer le paramètre.	▶
10.	Presser les touches ▲ ou ▼ pour choisir entre l'heure d'été “ S ” (légale) ou d'hiver “ W ” (solaire).	▲ ou ▼
11.	Presser la touche ◀ pour confirmer le paramètre.	▶

Il est déconseillé de modifier ces paramètres après avoir inséré un ou plusieurs événements avec cette commande spéciale activée.



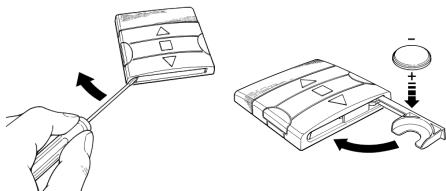
6) Remplacement de la pile

Quand l'indication de pile épuisée s'allume "🔋" il faut remplacer la pile au plus vite; dans cette situation on court le risque que les commandes ne puissent pas être envoyées correctement.

Pour remplacer la pile, il faut ouvrir le bras porte-pile et suivre les indications des figures.

Après le changement de pile, il faut régler l'horloge interne (voir chapitre 2.2).

Attention: les piles contiennent des substances polluantes, ne pas les mêler aux ordures ménagères mais utiliser les méthodes de mise au rebut prévues par les réglementations locales.



7) Avertissements

L'utilisation de SRCW 06T ne demande pas d'attentions particulières, nous vous prions dans tous les cas de considérer les aspects suivants:

- Les commandes envoyées par radio par SRCW 06T ne peuvent pas offrir la garantie totale qu'elles soient reçues par les automatismes.
- Certains composants de SRCW 06T peuvent contenir des substances polluantes, ne pas les abandonner dans la nature.

8) Que faire si...

- **Pour augmenter la sécurité qu'une commande soit reçue:** l'activer 2 fois ou plus à la même heure (en copiant l'événement) ou bien une deuxième fois à la minute successive.
- **Pour faire sortir SRCW 06T d'une programmation quelconque ou de n'importe quel autre mode de fonctionnement:** presser plusieurs fois la touche ■ jusqu'à faire clignoter l'indication "Auto" puis en pressant la touche ► il est possible de choisir le mode de fonctionnement désiré.
- **Pour mesurer la différence entre l'heure indiquée par l'horloge et l'heure solaire réelle:** la valeur requise par la commande spéciale "heure planétaire" est, en pratique, la différence entre le midi indiqué par l'horloge et le midi solaire réel du lieu. Une méthode très simple pour mesurer cette valeur

est d'observer l'ombre provoquée par le soleil sur un objet (il est préférable qu'il soit parfaitement vertical et pointu, par exemple un pieu); l'ombre se raccourcit jusqu'au midi solaire pour s'allonger de nouveau dans l'après-midi. Le midi solaire correspond au moment où l'ombre atteint la longueur la plus courte par rapport à la base de l'objet. Quand cela se vérifie, à l'heure indiquée par l'horloge, soustraire une heure si l'on est dans la période de l'heure d'été (légale) puis calculer la différence en minutes par rapport à 12h00; le résultat est la valeur à insérer dans SRCW 06T. Par exemple, si le midi solaire réel tombe à 12h25, il faut insérer la valeur 25; si par contre il correspond à 11h47 il faut insérer la valeur -13.

Note: la méthode décrite ne tient pas compte de certains phénomènes astronomiques mais l'erreur est négligeable pour le fonctionnement de SRCW 06T.

8.1) Liste des erreurs

Il peut y avoir des circonstances, très rares, dans lesquelles SRCW 06T pourrait ne pas fonctionner correctement. Si cela se vérifie, la cause de l'erreur est toujours indiquée. Le tableau qui suit indique les erreurs et les solutions possibles.

Tableau 31: Liste des erreurs

Erreur N°	Description	Solution
Err1	Mémoire pleine	Il y a déjà plus de 100 événements programmés et il n'y a plus de place pour d'autres. Il n'y a pas de solutions: le dernier événement ne sera pas mémorisé.
Err2	Erreur de communication entre les composants internes de SRCW 06T	Il s'agit d'un problème très particulier, essayer d'enlever et de remettre en place la pile pour voir si l'erreur disparaît.
Err3	Erreur dans les paramètres d'un ou de plusieurs événements	Certains paramètres des événements mémorisés ne sont pas corrects; il pourrait s'agir d'une erreur de communication entre les composants internes de SRCW 06T, essayer d'enlever et de remettre en place la pile pour voir si l'erreur disparaît. Si l'erreur persiste, entrer en mode modification événements et contrôler les paramètres de tous les événements.
Err4	Les paramètres de la commande spéciale "en vacance" ont été changés après que quelques événements aient été calculés avec les paramètres précédents	Rien de grave mais tenez compte du fait que les prochains événements ont déjà été calculés avec les vieux paramètres, les nouveaux paramètres seront utilisés à partir de l'exécution successive de l'événement.
Err5	Les paramètres de la commande spéciale "heure planétaire" ont été changés après que quelques événements aient été calculés avec les paramètres précédents	Il vaut mieux ne pas changer les paramètres après avoir programmé des événements, le cas échéant, reconstruire que les événements sont corrects après la modification.

9) Caractéristiques techniques

Dans le but d'améliorer les produits, STOBAG se réserve le droit d'en modifier les caractéristiques techniques à tout moment et sans préavis, en garantissant dans tous les cas le bon fonctionnement et le type d'utilisation prévus.

Note: toutes les caractéristiques techniques se réfèrent à la température de 20°C.

Alimentation	: 3 Vcc avec 1 pile au lithium CR2450
Durée pile	: Estimée à 2 ans (avec 10 événements par jour)
Fréquence	: 433,92 MHz ±100 KHz
Puissance irradiée	: Estimée à environ 1mW
Portée moyenne	: Estimée à 25 mètres à l'intérieur d'édifices (la présence de parasites électromagnétiques peut réduire radicalement la portée)
Codage	: 52 Bits rolling code
Résolution horloge	: 1 minute
Précision horloge	: ± 100 secondes/an
Nombre maximum d'événements	: 100
Indice de protection	: IP 40
Température de fonct.	: -5°C ÷ 50°C
Dimensions/poids	: 80x80x1,2mm / 75 g

A1 Appendice

Utiliser le tableau suivant, avant la programmation, pour "créer" les événements et comme aide-mémoire des événements mémorisés.

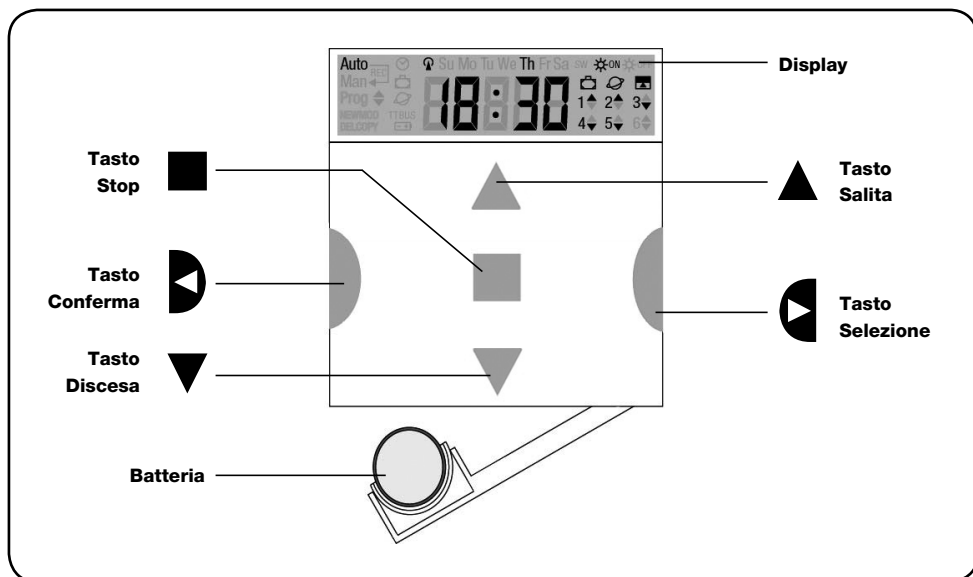
Tableau A1: exemple composition événements et aide-mémoire événements

Nom	Heure	Jours						Jours						Commandes spéciales							
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛	
Exemple 1	08.30								▲							☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
			X																		
Exemple 2	18.30									▼		▲	▲	▲	X	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
					X			X	X											X	X

		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📁	🔄	📺	⌛

Indice dei capitoli:	pag	pag	
1 Descrizione	43	5 Come programmare SRCW 06T	52
1.1 Cos'è SRCW 06T	43	5.1 Scelta del tipo di programmazione	52
1.2 Si deve proprio programmare?	43	5.1.1 Avanti e indietro per la programmazione	52
1.3 Cos'è un evento?	43	5.2 Programmazione "eventi"	53
1.4 Cosa sono i gruppi?	44	5.2.1 Programmazione: nuovo evento	54
1.5 Cosa sono i comandi speciali?	44	5.2.2 Programmazione: modifica eventi	56
		5.2.3 Programmazione: cancellazione eventi	56
		5.2.4 Programmazione: copia eventi	57
2 Installazione	44	5.3 Regolazione dell'orologio	57
2.1 Accendiamo SRCW 06T	44	5.4 Regolazione dei parametri del comando speciale "in vacanza"	58
2.2 Regolazione iniziale dell'orologio	45	5.5 Regolazione dei parametri del comando speciale "orario planetario"	58
2.3 Memorizzazione di SRCW 06T nei ricevitori degli automatismi	45		
2.3.1 Memorizzazione di SRCW 06T come primo trasmettitore	46	6 Sostituzione della pila	59
2.3.2 Memorizzazione di SRCW 06T come altro trasmettitore	46		
2.4 Fissaggio di SRCW 06T	47	7 Avvertenze	59
3 Descrizione dei simboli	48	8 Cosa fare se...	60
		8.1 Lista errori	60
4 Come usare SRCW 06T	49		
4.1 Scelta dei modi di funzionamento	49	9 Caratteristiche tecniche	61
4.2 Funzionamento in modo "automatico"	50		
4.3 Funzionamento in modo "special-time"	50	A1 Appendice	61
4.4 Funzionamento in modo "manuale"	50		
4.5 Funzionamento in modo "manuale con registratore"	51		

Indice delle tabelle:	pag	pag	
Tabella N° 1: per regolare l'orologio dopo l'inserimento della pila	45	Tabella N° 17: per scegliere un altro gruppo	51
Tabella N° 2: per scegliere il modo "manuale" e scegliere un gruppo	45	Tabella N° 18: per comporre un gruppo multiplo ed inviare un comando	51
Tabella N° 3: per inviare un comando allo stesso gruppo	45	Tabella N° 19: per inviare un comando speciale ad un gruppo o gruppo multiplo	51
Tabella N° 4: per scegliere un altro gruppo	45	Tabella N° 20: per uscire dal modo "manuale" e tornare al menu di scelta:	51
Tabella N° 5: per uscire dal modo "manuale"	46	Tabella N° 21: per scegliere il modo "manuale con registratore"	51
Tabella N° 6: per memorizzare SRCW 06T come primo trasmettitore	46	Tabella N° 22: proprietà degli eventi:	53
Tabella N° 7: per memorizzare SRCW 06T come altro trasmettitore	46	Tabella N° 23: per programmare un "nuovo evento" semplice	54
Tabella N° 8: Elenco simboli dell'area 1	48	Tabella N° 24: per programmare un "nuovo evento" completo	55
Tabella N° 9: Elenco simboli dell'area 2	48	Tabella N° 25: per modificare un evento:	56
Tabella N° 10: Elenco simboli dell'area 3	49	Tabella N° 26: per cancellare un evento:	56
Tabella N° 11: per scegliere il modo "automatico"	50	Tabella N° 27: per programmare un nuovo evento copiandone uno già presente	57
Tabella N° 12: per uscire dal modo "automatico" e tornare al menu di scelta	50	Tabella N° 28: per regolare l'orologio	57
Tabella N° 13: per passare dal modo "automatico" al modo "special-time"	50	Tabella N° 29: per regolare i parametri del comando speciale "in vacanza"	58
Tabella N° 14: per scegliere il modo "manuale"	50	Tabella N° 30: per regolare i parametri del comando speciale "orario planetario"	58
Tabella N° 15: per scegliere un gruppo ed inviare un comando	50	Tabella N° 31: elenco errori	60
Tabella N° 16: per inviare un comando allo stesso gruppo	50		



1) Descrizione

In questo capitolo vi daremo una descrizione delle caratteristiche essenziali di SRCW 06T.

Leggere attentamente questa parte, perché conoscendo il prodotto, vi risulterà più semplice usarlo.

1.1) Cos'è SRCW 06T

SRCW 06T è un trasmettitore radio per comandare automatismi di tapparelle e tende da sole; permette di comandare fino a 6 gruppi di automatismi.

Può funzionare in modo "manuale" dove sarete voi ad intervenire per comandare gli automatismi, oppure in modo "automatico" dove sarà SRCW 06T a comandare gli automatismi nei giorni e negli orari programmati.

1.2) Si deve proprio programmare?

Purtroppo sul SRCW 06T non conosce le vostre abitudini; se volete usarlo in modo "automatico" dovrà sapere a che ora volete abbassare le tende da sole e dovrà sapere che solitamente la Domenica desiderate riposare qualche minuto in più con le tapparelle abbassate.

La logica di programmazione e di funzionamento di SRCW 06T in modo "automatico" è quella dell'**evento**.

1.3) Cos'è un evento?

Un evento è il verificarsi di un comando automatico di movimento (apertura o chiusura di tapparelle, alzarsi e abbassarsi di tende, ecc.) in un dato momento della giornata in uno o più giorni della settimana. Ad esempio,

è un evento il comando di apertura delle tapparelle alle ore 8:30 di Sabato e Domenica mentre un altro evento è il riavvolgimento delle tende da sole alle ore 18:45 di tutti i giorni della settimana.

1.4) Cosa sono i gruppi?

Per "gruppo" si intende un singolo automatismo oppure un insieme di automatismi azionati sempre tutti assieme; ad esempio la tenda a Sud può essere un gruppo, le tende ad Ovest possono essere un secondo gruppo e tutte le tapparelle del soggiorno il terzo gruppo. SRCW 06T è in grado di comandare fino a 6 gruppi singolarmente,

o più gruppi contemporaneamente combinati tra loro (gruppo multiplo).

La composizione dei gruppi avviene durante la fase di memorizzazione del codice radio come descritto nel capitolo 2.3.

1.5) Cosa sono i comandi speciali?

Quando si verifica un evento, SRCW 06T invia un comando ai gruppi interessati all'evento. Normalmente i comandi prevedono l'apertura o la chiusura degli automatismi ma a questi comandi possono essere associate delle funzioni speciali:

- **Sole ON** ☀️ oppure **Sole OFF** ☁️: attiva oppure disattiva i comandi automatici che provengono dai sensori climatici; vi permette di scegliere se comandare direttamente gli automatismi (Sole OFF) o lasciare che siano i sensori a comandarli (Sole ON). Il comando (Sole OFF) esclude i sensori di Pioggia e Sole, mentre il sensore di Vento, essendo una protezione rimane sempre attivo.
- **In vacanza** 🏠: sposta, in modo casuale, l'orario dell'evento di alcuni minuti (da 0 a 75 minuti) rispetto a quello programmato; vi permette di simulare la presenza di persone in casa anche quando non c'è nessuno.

- **Orario planetario** 🌐: giorno per giorno, nell'arco dell'anno, esegue la correzione dell'orario dell'evento programmato in funzione dell'effettivo orario dell'alba e del tramonto del sole; ad esempio, in estate anticipa gli eventi del mattino e ritarda quelli del pomeriggio.

- **Comando temporizzato** ⏰: vi permette di avere una apertura o chiusura parziale della tenda o tapparella; funziona inviando un comando di "Stop" dopo un breve tempo (da 1 a 99 secondi) dall'invio di un comando di "Salita" o "Discesa".

Se prevedete di poter usare questi comandi speciali potete trovare altri dettagli nel capitolo 5.

2) Installazione

Questo capitolo è dedicato a chi dovrà eseguire le operazioni per l'installazione e la messa in servizio di SRCW 06T.

Verranno trattati argomenti particolarmente tecnici, ma seguendo attentamente le istruzioni non ci saranno situazioni di pericolo né per le persone né per gli automatismi. In nessun caso SRCW 06T si potrà danneggiare.

Nota: In questo capitolo si parte dal presupposto che si conoscano già le funzioni di base di SRCW 06T; eventualmente leggere anche i capitoli 3 e 4 prima di proseguire.

2.1) Accendiamo SRCW 06T

SRCW 06T funziona con una pila che è già inserita, ma scollegata per evitare che si consumi inutilmente; per accendere SRCW 06T occorre togliere la linguetta di plastica che esce dal vano porta pila.

Quando SRCW 06T si accende richiede subito la regolazione dell'orologio interno.

2.2) Regolazione iniziale dell'orologio

Per effettuare la regolazione dell'orologio seguire le fasi riportate in tabella N°1. Se non si desidera fare la regolazione premere il tasto "■"; in questo caso l'orologio inizierà dalle ore 00.00 della Domenica.

Tabella 1	Per regolare l'orologio ☺ dopo l'inserimento della pila	Esempio
1.	Premere i tasti ▲ o ▼ regolare l'ora.	▲ o ▼
2.	Premere il tasto ◀ per confermare l'ora.	▶
3.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare i minuti.	▲ o ▼
4.	Premere il tasto ◀ per confermare i minuti.	▶
5.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il giorno della settimana (Su=Domenica; Mo=Lunedì; Tu=Martedì; We=Mercoledì; Th=Giovedì; Fr=Venerdì; Sa=Sabato).	▲ o ▼
6.	Premere il tasto ◀ per confermare il giorno.	▶
7.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il numero del giorno "dd=".	▲ o ▼
8.	Premere il tasto ◀ per confermare il giorno.	▶
9.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il numero del mese "mm=" (01=Gennaio; 02=Febbraio...12= Dicembre).	▲ o ▼
10.	Premere il tasto ◀ per confermare il mese.	▶
11.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il numero dell'anno (compreso tra il 2000 ed il 2059).	▲ o ▼
12.	Premere il tasto ◀ per confermare l'anno.	▶

Solo la regolazione dell'orologio è necessaria ogni volta che si cambia la pila; tutti gli eventi e i parametri rimangono sempre memorizzati in SRCW 06T.

2.3) Memorizzazione di SRCW 06T nei ricevitori degli automatismi








Ogni trasmettitore radio, quindi anche SRCW 06T, viene riconosciuto dai ricevitori degli automatismi attraverso un "codice" diverso da ogni altro trasmettitore; si rende necessaria quindi una fase di "memorizzazione" attraverso la quale si predispone l'automatismo a riconoscere il codice di SRCW 06T. Se un gruppo è composto da più automatismi, è necessario ripetere l'operazione di memorizzazione per ognuno di essi. SRCW 06T è in grado di comandare fino a 6 gruppi di automatismi e per ognuno di essi trasmetterà un codice diverso, quindi, prima di iniziare la memorizzazione è necessario scegliere il gruppo al quale far appartenere l'automatismo.

La memorizzazione deve avvenire con SRCW 06T mentre funziona in modo "manuale" selezionando **un solo gruppo** alla volta. Per selezionare il modo "manuale" e scegliere un gruppo seguire quanto indicato in tabella:

Tabella 2	Per scegliere il modo "manuale" e scegliere un gruppo	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■■■ ... Auto
2.	Premere il tasto ▶ per scegliere il modo "manuale" Man .	◀
3.	Premere il tasto ◀ per confermare la modalità.	▶
4.	Partendo dal 1° gruppo, eventualmente premere più volte il tasto ▶ per scegliere un altro gruppo.	◀
5.	Ora è possibile usare i tasti ▲ ■ ▼ per inviare i comandi al gruppo scelto.	▲ ■ ▼

Tabella 3	Per inviare un comando allo stesso gruppo	Esempio
1.	Premere uno dei tasti ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼




Tabella 4	Per scegliere un altro gruppo	Esempio
1.	Dopo aver trasmesso, premere più volte il tasto ▶ per scegliere il gruppo desiderato.	◀

Tabella 5	Per uscire dal modo "manuale":	Esempio
	Dopo aver inviato un comando premere il tasto ◀.	
Oppure:	Verificare che non vi sia nessun gruppo selezionato quindi premere uno qualsiasi dei tasti ▲ ■ ▼ (eventualmente togliere la selezione ai gruppi selezionati scegliendoli premendo il tasto ▶ e togliendo la selezione premendo il tasto ◀).	    
Oppure:	Premere ripetutamente il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	

⚠ Attenzione: la memorizzazione del codice può avvenire in tutti i ricevitori che si trovano nel raggio di portata di SRCW 06T; è quindi opportuno tenere alimentato solo quello interessato all'operazione. Tutte le sequenze di memorizzazione sono a tempo cioè devono essere eseguite entro i limiti di tempo previsti.

2.3.1) Memorizzazione di SRCW 06T come primo trasmettitore




Quando la memoria codici dell'automatismo non contiene ancora nessun codice si può procedere all'inserimento di SRCW 06T seguendo la procedura:

Tabella 6	Per memorizzare SRCW 06T come primo trasmettitore	Esempio
1.	Su SRCW 06T scegliere il gruppo nel quale si vuole memorizzare l'automatismo tramite la modalità manuale (Tabella 2).	
2.	Dare alimentazione all'automatismo, subito si sentiranno 2 bip lunghi (biip) **.	
3.	Entro 5 secondi premere e tener premuto il tasto ■ di SRCW 06T (per circa 3 secondi).	 3s
4.	Rilasciare il tasto ■ quando si sentirà il primo dei 3 bip che confermano la memorizzazione.	

** Se la memoria dell'automatismo contiene già dei codici, all'accensione si udiranno 2 bip brevi (bip); in questo caso si dovrà procedere seguendo le istruzioni riportate nella prossima tabella.

2.3.2) Memorizzazione di SRCW 06T come altro trasmettitore

Se la memoria codici dell'automatismo contiene già dei codici di altri trasmettitori, si può procedere all'inserimento di SRCW 06T seguendo la procedura.

Tabella 7	Per memorizzare SRCW 06T come altro trasmettitore	Esempio
1.	Su SRCW 06T scegliere il gruppo nel quale si vuole memorizzare l'automatismo tramite la modalità manuale (Tabella 2).	
2.	Tenere premuto il tasto ■ di SRCW 06T fino a sentire un bip che proviene dall'automatismo (dopo circa 5 secondi).	 5s
3.	Lentamente premere per 3 volte il tasto ■ di un trasmettitore già memorizzato e funzionante.	
4.	Premere ancora una volta il tasto ■ di SRCW 06T.	

Alla fine 3 bip provenienti dall'automatismo segneranno che SRCW 06T è stato memorizzato correttamente. Se la memoria codici è piena (14 codici), 6 bip indicheranno che SRCW 06T non può essere memorizzato.

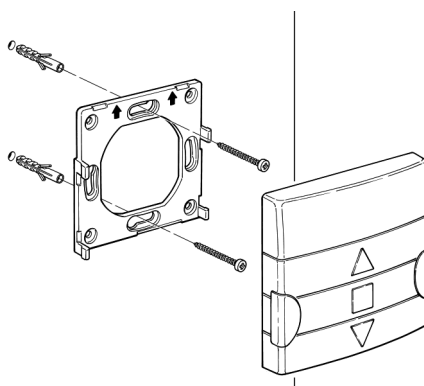
2.4) Fissaggio di SRCW 06T

Per scegliere il miglior luogo dove porre SRCW 06T è bene seguire i seguenti suggerimenti:

- SRCW 06T è adatto all'uso solo in ambienti protetti e non può essere posto all'esterno o in zone a rischio di intemperie.
- L'altezza normale di fissaggio è 1,5m da terra in modo da guardare SRCW 06T leggermente dall'alto.
- Evitare di collocarlo in prossimità, o peggio, su strutture di metallo che ne riducono la portata.
- Ponendo SRCW 06T sul punto in cui si desidera fissarlo, provare a comandare tutti gli automatismi verificando che ricevano il comando radio inviato.
- Considerare comunque che quando la pila si scarica la portata radio può ridursi del 20÷30%.

⚠ ATTENZIONE: La presenza di altri dispositivi radiotrasmittitori oppure il verificarsi di altri disturbi elettromagnetici possono ridurre anche drasticamente la portata di SRCW 06T. STOBAG non può garantire che i comandi inviati vengano ricevuti dagli automatismi (per ridurre questo rischio vedere anche il capitolo 8 "Cosa fare se...").

Dopo aver verificato il corretto funzionamento del sistema, è possibile fissare in modo definitivo SRCW 06T mediante viti e tasselli come indicato in figura.



3) Descrizione dei simboli

I simboli visibili su SRCW 06T sono suddivisi in 3 aree:

- **Area 1** a sinistra indica i modi di funzionamento e le programmazioni
- **Area 2** al centro indica l'orologio settimanale
- **Area 3** a destra indica i gruppi ed i comandi speciali

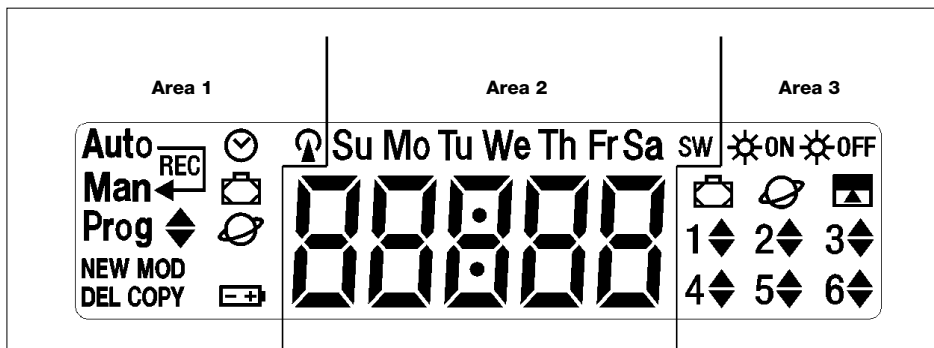









Tabella 8 Elenco simboli dell'area 1

Auto	Indica il modo di funzionamento "Automatico" (vedere capitoli 4 e 4.2)
Auto Man	Indica il modo di funzionamento "special-time" dove si ha il funzionamento "manuale" con ritorno al funzionamento "automatico" ad un dato giorno ed ora (vedere capitoli 4 e 4.3)
Man	Indica il modo di funzionamento "Manuale" (vedere capitoli 4 e 4.4)
Man^{Rec}	Indica il modo di funzionamento "Manuale con registratore" (vedere capitoli 4 e 4.5)
Prog	Indica una fase di "Programmazione" in corso (vedere capitolo 5)
◆	Assieme a "Prog" indica la fase di programmazione di un evento
NEW	Assieme a "Prog" e "◆" indica la fase di creazione di un nuovo evento (vedere capitolo 5.2.1)
MOD	Assieme a "Prog" e "◆" indica la fase di modifica di un evento (vedere capitolo 5.2.2)
DEL	Assieme a "Prog" e "◆" indica la fase di cancellazione di un evento (vedere capitolo 5.2.3)
COPY	Assieme a "Prog" e "◆" indica la fase di copia di un evento (vedere capitolo 5.2.4)
🕒	Assieme a "Prog" indica la fase di regolazione dell'orologio (vedere capitolo 5.3)
👛	Assieme a "Prog" indica la fase di regolazione dei parametri della funzione "in vacanza" (vedere capitolo 5.4)
🌐	Assieme a "Prog" indica la fase di regolazione di parametri della funzione "orario planetario" (vedere capitolo 5.5)
🔋	Se lampeggia indica che la pila è scarica ed è necessario sostituirla al più presto.
📡	Indica che è in corso la trasmissione di un comando radio

Tabella 9 Elenco simboli dell'area 2

000000	Indica il modo di funzionamento "Automatico" (vedere capitoli 4 e 4.2)
Su Mo Tu We Th Fr Sa	Indica i giorni della settimana: Su = Domenica Mo = Lunedì Tu = Martedì We = Mercoledì Th = Giovedì Fr = Venerdì Sa = Sabato
S	Indica l'orario estivo cioè orario legale (vedere capitolo 5.5)
W	Indica l'orario invernale cioè orario solare (vedere capitolo 5.5)

Tabella 10 Elenco simboli dell'area 3



	Indica un comando speciale per l'attivazione dei comandi automatici che provengono dai sensori climatici (vedere capitolo 1.5)
	Indica un comando speciale per la disattivazione dei comandi automatici che provengono dai sensori climatici (vedere capitolo 1.5)
	Indica un comando con l'attivazione della funzione speciale "In vacanza" (vedere capitolo 1.5)
	Indica un comando con l'attivazione della funzione speciale "orario planetario" (vedere capitolo 1.5)
	Indica un comando con l'attivazione della funzione speciale "comando temporizzato" (vedere capitolo 1.5)
1  ... 6 	Indicano i 6 gruppi e la eventuale direzione del movimento

4) Come usare SRCW 06T

SRCW 06T può essere usato in diversi modi di funzionamento:




Auto Modo di funzionamento "automatico" (vedere capitolo 4.2)

Nel modo "automatico", SRCW 06T esegue gli eventi programmati nei giorni ed all'ora prestabilita.

Auto 
Man  Modo di funzionamento "special-time" (vedere capitolo 4.3)

Nel modo "special-time", SRCW 06T funziona come in modo "manuale" con la particolarità che ritornerà da solo al modo di funzionamento "automatico" nel giorno e all'ora prestabilita. Nella pratica permette di interrompere il modo "automatico" per un determinato periodo di tempo.

Man Modo di funzionamento "manuale" (vedere capitolo 4.4)

Nel modo "manuale", SRCW 06T trasmetterà, ai gruppi selezionati, solo i comandi che derivano dall'intervento diretto sui tasti   .

Nota: il modo "manuale" è l'unico per il quale non è importante che l'orologio sia regolato correttamente.

Man^{Rec} Modo di funzionamento "manuale con registratore" (vedere capitolo 4.5)

Nel modo "manuale con registratore" SRCW 06T funzionerà come in modo "manuale" con la particolarità che i comandi trasmessi verranno registrati come eventi e memorizzati assieme al giorno e l'ora in cui sono avvenuti. Permette di creare gli eventi senza doverli programmare direttamente uno per uno ma semplicemente usando SRCW 06T in modo "manuale" per una settimana.


Prog Modalità di "programmazione" (vedere capitolo 5)

Nel modo "programmazione" si possono programmare, modificare, copiare e cancellare gli eventi; è possibile regolare l'orologio e gli altri parametri utili al funzionamento di SRCW 06T.

4.1) Scelta dei modi di funzionamento

Per entrare nel modo di funzionamento desiderato occorre sceglierlo e confermarlo nel "menu di scelta".

Il "menu di scelta" si può considerare come il punto di partenza per scegliere le funzioni di SRCW 06T: "Auto", "Man", "Man^{Rec}" e "Prog".

Da qualsiasi modo di funzionamento o programmazione si trovi SRCW 06T è possibile ritornare al "menu di scelta" premendo ripetutamente e più volte il tasto  fino a far lampeggiare l'indicazione "Auto".

4.2) Funzionamento in modo “automatico” Auto


Tabella 11	Per scegliere il modo “automatico”	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l’indicazione Auto .	■■■ ... Auto
2.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo “automatico”.	▶

Nota: se non c’è almeno un evento programmato non è possibile confermare il modo “automatico”.

Tabella 12	Per uscire dal modo “automatico” e tornare al menu di scelta	Esempio
1.	Premere 2 volte il tasto ▶	◀ ▶

4.3) Funzionamento in modo “special-time”

“Special-time” è un modo particolare con il quale si sospende, per un certo periodo di tempo, il modo “automatico” per passare in modo “manuale”. E’ possibile scegliere il modo special-time solo se ci si trova nel modo “automatico”.

Tabella 13	Per passare dal modo “automatico” al modo “special-time”	Esempio
1.	Premere il tasto ▶.	◀
2.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo “special-time”. 	▶
3.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare l’ora in cui si desidera ritornare al modo “automatico”.	▲ o ▼
4.	Premere il tasto ◀ per confermare l’ora.	▶
5.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare i minuti in cui si desidera ritornare al modo “automatico”.	▲ o ▼
6.	Premere il tasto ◀ per confermare i minuti.	▶
7.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il giorno della settimana in cui si desidera ritornare al modo “automatico” (Su=Domenica; Mo=Lunedì; Tu=Martedì; We=Mercoledì; Th=Giovedì; Fr=Venerdì; Sa=Sabato).	▲ o ▼
8.	Premere il tasto ◀ per confermare i minuti.	▶

Da questo momento SRCW 06T funzionerà come se fosse in modo “manuale” e potete dare i comandi premendo uno qualsiasi dei tasti ▲ ■ ▼. SRCW 06T tornerà in modo “automatico” il giorno e all’ora prestabilita.

Per uscire dal modo “special-time” prima del tempo e tornare al menu di scelta vedere tabella 20.

4.4) Funzionamento in modo “manuale” Man

Tabella 14	Per scegliere il modo “manuale”	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l’indicazione Auto .	■■■ ... Auto
2.	Premere il tasto ▶ per far lampeggiare l’indicazione Man .	◀ Man
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo “manuale”.	▶

Tabella 15	Per scegliere un gruppo ed inviare un comando	Esempio
1.	Partendo dal 1° gruppo, eventualmente premere più volte il tasto ▶ per scegliere un altro gruppo.	◀ ▶... ▶
2.	Ora è possibile usare i tasti ▲ ■ ▼ per inviare i comandi al gruppo scelto.	▲ ■ ▼

Tabella 16	Per inviare un comando allo stesso gruppo	Esempio
1.	Premere uno dei tasti ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼

Tabella 17	Per scegliere un altro gruppo	Esempio
1.	Premere più volte il tasto ► per scegliere il gruppo desiderato.	◀ ...
2.	Ora è possibile usare i tasti ▲ ■ ▼ per inviare i comandi al gruppo scelto.	▲ ■ ▼

Tabella 18	Per comporre un gruppo multiplo ed inviare un comando	Esempio
1.	Partendo dal 1° gruppo, eventualmente premere più volte il tasto ► per scegliere un altro gruppo.	◀ ▶ ... ▶
2.	Premere il tasto ◀ per confermare il gruppo.	▶
3.	Ripetere i due passi precedenti per scegliere altri gruppi.	
4.	Terminato di comporre il gruppo multiplo è possibile usare i tasti ▲ ■ ▼ per inviare i comandi.	▲ ■ ▼

Nota: un gruppo scelto e confermato per errore può essere tolto premendo più volte il tasto ► fino a portare il lampeggio sopra al gruppo da eliminare, quindi premere il tasto ◀.

Tabella 19	per inviare un comando speciale ad un gruppo o gruppo multiplo	Esempio
1.	Partendo dal 1° gruppo, eventualmente premere più volte il tasto ► per scegliere un altro gruppo.	◀ ▶ ... ▶
2.	Premere il tasto ◀ per confermare il gruppo.	▶
3.	Eventualmente ripetere i due passi precedenti per scegliere altri gruppi.	
4.	Premere più volte il tasto ► fino a far lampeggiare i simboli del comando speciale "☼ON" o "☼OFF".	◀ ▶ ... ☼ON ☼OFF
5.	Premere il tasto ◀ per confermare il comando speciale.	▶
6.	Ora è possibile usare i tasti ▲ ■ ▼ per inviare il comando speciale.	▲ ■ ▼

Tabella 20	Per uscire dal modo "manuale" e tornare al menu di scelta:	Esempio
	Dopo aver inviato un comando premere il tasto ◀.	▶
Oppure:	Verificare che non vi sia nessun gruppo selezionato quindi premere uno qualsiasi dei tasti ▲ ■ ▼ (eventualmente togliere la selezione ai gruppi selezionati scegliendoli premendo il tasto ► e togliendo la selezione premendo il tasto ◀).	◀ ▶ ▲ ■ ▼
Oppure:	Premere ripetutamente il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■ ■ ■ ... Auto

4.5) Funzionamento in modo "manuale con registratore" Man^{REC}

Tabella 21	Per scegliere il modo "manuale"	Esempio
1.	Premere ripetutamente il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Premere 2 volte il tasto ► per far lampeggiare l'indicazione Man^{REC} .	◀ ▶ ▶ Man ^{REC}
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "manuale" con registratore.	▶

Da questo momento si può usare SRCW 06T come se fosse in modo "manuale" con la particolarità che tutti i comandi inviati con i tasti ▲ o ▼, con il giorno le ore ed i minuti in cui sono stati dati, vengono memorizzati come eventi.

Nota: il modo "manuale con registratore" non consente di registrare eventi che contengono il comando "■".

Consiglio per i meno esperti: Usare questo modo di funzionamento per memorizzare gli eventi senza doversi preoccupare di programmarli uno ad uno. Per registrare gli eventi dell'intera settimana entrare in modo "manuale con registratore", ad esempio ad inizio settimana, poi usare SRCW 06T per comandare la salita o la discesa degli automatismi ogni giorno all'ora desiderata. All'inizio della settimana successiva porre SRCW 06T in modo "automatico"; a questo punto gli eventi si ripeteranno automaticamente per tutte le settimane successive. Per cancellare un evento registrato per errore, vedere il capitolo 5.2.3.

5) Come programmare SRCW 06T

Il funzionamento di SRCW 06T in modo "programmazione" permette di creare gli eventi, di modificarli, di copiarli e di cancellarli; è possibile regolare l'orologio e gli altri parametri utili al funzionamento di SRCW 06T.

Prog Programmazione "eventi" (vedere capitolo 5.2)

Nella programmazione "eventi" è possibile:

NEW	inserire un nuovo evento, regolando una per una tutte le sue proprietà
MOD	modificare un evento cambiandone una o più proprietà
COPY	copiare un evento per crearne un nuovo partendo dalle proprietà di un evento già presente
DEL	cancellare un evento eliminandolo completamente

Prog Regolazione dell'orologio (vedere capitolo 5.3)

La regolazione dell'orologio è necessaria per consentire a SRCW 06T di eseguire gli eventi all'ora prestabilita. Se viene usato il comando speciale "orario planetario" è necessario regolare oltre alle ore, minuti e giorno della settimana; anche il giorno del mese, il mese e l'anno, e se l'orario attuale è invernale (solare) o estivo (legale).

Prog Regolazioni dei parametri "in vacanza" (vedere capitolo 5.4)

Permette di regolare quanto è lo scostamento massimo consentito all'evento rispetto a quello impostato. Si può andare da un minimo di 0 minuti (nessuno scostamento) ad un massimo di 75 minuti in più o meno rispetto a quanto previsto

Prog Regolazione dei parametri "orario planetario" (vedere capitolo 5.5)


Permette di regolare i parametri necessari ai calcoli per "l'orario planetario":

- Latitudine del luogo rispetto all'equatore terrestre (è riportata in tutte le cartine geografiche).
- Differenza tra orario indicato dall'orologio e l'orario solare vero
- Indicazione che l'orario attuale è invernale (solare) o estivo (legale).

5.1) Scelta del tipo di programmazione

Per entrare nel modo "programmazione" occorre sceglierlo e confermarlo nel "menu di scelta".






Il menu di scelta si può considerare come il punto di partenza per tutte le funzioni di SRCW 06T.

Da qualsiasi modo di funzionamento o programmazione si trovi SRCW 06T è possibile ritornare al "menu di scelta" premendo ripetutamente e più volte il tasto  fino a far lampeggiare l'indicazione "Auto".

5.1.1) Avanti e indietro per la programmazione

La programmazione si sviluppa come un percorso a tappe che passa per tutti i valori o parametri necessari.

Durante questo percorso vi ricordiamo che:

- il simbolo che lampeggia al 50% indica il parametro in programmazione cioè la tappa in corso
- i tasti  o  regolano il parametro in corso
- il tasto  conferma il parametro e si prosegue per la tappa successiva
- il tasto  annulla l'eventuale scelta e si ritorna alla tappa precedente
- il tasto  seleziona o si toglie la selezione a un parametro
- un simbolo che lampeggia al 25% indica che il parametro non è selezionato
- un simbolo che lampeggia al 75% indica che il parametro è selezionato
- in alcuni casi non è possibile confermare un parametro se non c'è almeno una scelta selezionata, ad esempio, non sarebbe possibile programmare un evento senza aver selezionato almeno un giorno della settimana.

5.2) Programmazione “eventi” ◆

Nella programmazione degli eventi si devono regolare, una per una, tutte le proprietà che compongono l'evento, e cioè:

Tabella 22	Proprietà degli eventi:	Esempio 1	Esempio 2
1.	Ore e minuti in cui deve essere inviato il comando	08.30	18.45
2.	Il giorno o i giorni della settimana in cui deve avvenire	Mo	We Fr Sa
3.	Uno o più gruppi interessati ed il relativo comando di “Salita” o “Discesa”	1 ▲	2 ▼ 4 ▲ 5 ▲ 6 ▲
4.	La presenza o meno del comando speciale “☀ON” oppure “☀OFF”		☀ON
5.	La presenza o meno del comando speciale “in vacanza” 🗓️		🗓️
6.	La presenza o meno del comando speciale “orario planetario” 🌐		🌐
7.	La presenza o meno del comando speciale “comando temporizzato” ⏰		⏰
8.	Nel caso di comando speciale “comando temporizzato” il tempo, in secondi, che deve trascorrere tra il comando e il successivo comando di “Stop”		20



Nell'esempio N°1: Alle ore 8.30 di ogni Lunedì il gruppo 1 riceverà un comando di “Salita”.



Nell'esempio N°2: Alle ore 18.45 di ogni Mercoledì, Venerdì e Sabato; il gruppo 2 riceverà un comando di “Discesa” ed i gruppi 4,5,6 riceveranno un comando di “Salita”; i comandi prevedono l'attivazione dei comandi automatici che provengono dai sensori climatici. E' attivo “l'orario planetario” per cui il comando si sposterà, rispetto alle 18.45 per seguire, nell'arco dell'anno, l'orario del tramonto del sole. I comandi sono temporizzati cioè prevedono un comando di “Stop” dopo 20 secondi dall'inizio nel movimento.

5.2.1) Programmazione: nuovo evento NEW

Tabella 23	Per programmare un "nuovo evento" semplice (esempio 1 di tabella 22)	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■■■ ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto ► per scegliere il modo "programmazione" Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "programmazione".	▶
4.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "eventi" ◆.	▶
5.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "nuovo evento" NEW .	▶
6.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare l'ora (nell'esempio: 08).	▲ o ▼
7.	Premere il tasto ◀ per confermare l'ora.	▶
8.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare i minuti (nell'esempio: 30).	▲ o ▼
9.	Premere il tasto ◀ per confermare i minuti.	▶
10.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il giorno della settimana (nell'esempio: Mo=Lunedì).	▲ o ▼
11.	Premere il tasto ► per selezionare il giorno della settimana.	◀
12.	Premere il tasto ◀ per confermare il giorno della settimana (nell'esempio: solo Mo=Lunedì).	▶
13.	Premere il tasto ▲ per scegliere il comando di "Salita" sul gruppo 1.	▲
14.	Premere il tasto ◀ per confermare il comando (nell'esempio: "Salita" sul gruppo 1).	▶
15.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: nessun comando speciale "☀ON" oppure "☀OFF").	▶
16.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: nessun comando speciale "in vacanza" ☹).	▶
17.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio nessun comando speciale "orario planetario" ⌚).	▶
18.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: nessun comando speciale "comando temporizzato" ⏰).	▶
19.	A questo punto tutte le parti dell'evento selezionate cominciano a lampeggiare per indicare che si è al termine del percorso di realizzazione del nuovo evento. Premere il tasto ◀ per confermare l'evento oppure premere ■ per tornare indietro.	▶

Con l'ultima conferma l'evento viene memorizzato e SRCW 06T si predispone per la programmazione di un altro nuovo evento, quindi proseguire partendo dal punto N°5 di questa tabella.

Tabella 24	Per programmare un "nuovo evento" completo (esempio 2 di tabella 22)	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■■■■ ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto ► per scegliere il modo "programmazione" Prog.	◀ ▶ ◀ ▶ ◀ ▶
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "programmazione".	▶
4.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "eventi" ◆.	▶
5.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "nuovo evento" NEW .	▶
6.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare l'ora (nell'esempio: 18).	▲ o ▼
7.	Premere il tasto ◀ per confermare l'ora.	▶
8.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare i minuti (nell'esempio: 45).	▲ o ▼
9.	Premere il tasto ◀ per confermare i minuti.	▶
10.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il primo giorno della settimana (nell'esempio: We=Mercoledì).	▲ o ▼
11.	Premere il tasto ► per selezionare il primo giorno della settimana.	◀
12.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il secondo giorno della settimana (nell'esempio: Fr=Venerdì).	▲ o ▼
13.	Premere il tasto ► per selezionare il secondo giorno della settimana.	◀
14.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il terzo giorno della settimana (nell'esempio: Sa=Sabato).	▲ o ▼
15.	Premere il tasto ► per selezionare il terzo giorno della settimana.	◀
16.	Premere il tasto ◀ per confermare tutti i giorni selezionati.	▶
17.	Premere il tasto ► per selezionare il gruppo 2.	◀
18.	Premere il tasto ▼ per scegliere il comando di "Discesa" sul gruppo 2.	▼
19.	Premere 2 volte il tasto ► per selezionare il gruppo 4.	◀ ▶
20.	Premere il tasto ▲ per scegliere il comando di "Salita" sul gruppo 4.	▲
21.	Premere il tasto ► per selezionare il gruppo 5.	◀
22.	Premere il tasto ▲ per scegliere il comando di "Salita" sul gruppo 5.	▲
23.	Premere il tasto ► per selezionare il gruppo 6.	◀
24.	Premere il tasto ▲ per scegliere il comando di "Salita" sul gruppo 6.	▲
25.	Premere il tasto ◀ per confermare i comandi (nell'esempio: "Discesa su gruppo 2 e "Salita" sui gruppi 4,5 e 6).	▶
26.	Premere il tasto ► per selezionare il comando speciale "★ON".	◀
27.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: invio comando speciale "★ON").	▶
28.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: nessun comando speciale "in vacanza" ☹).	▶
29.	Premere il tasto ► per selezionare il comando speciale "orario planetario" ⌚.	◀
30.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: comando speciale "orario planetario" ⌚).	▶
31.	Premere il tasto ► per selezionare il comando speciale "comando temporizzato" ⏰.	◀
32.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare la temporizzazione (nell'esempio: 20 secondi).	▲ o ▼
33.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento (nell'esempio: comando speciale "comando temporizzato" ⏰).	▶
34.	A questo punto tutte le parti dell'evento selezionate cominciano a lampeggiare per indicare che si è al termine del percorso di realizzazione del nuovo evento. Premere il tasto ◀ per confermare l'evento oppure premere ■ per tornare indietro.	▶

Con l'ultima conferma, l'evento viene memorizzato e SRCW 06T si predispose per la programmazione di un altro nuovo evento, quindi proseguire partendo dal punto N°5 di questa tabella

Nota: Per il corretto funzionamento "dell'orario planetario" è necessario aver regolato i relativi parametri (vedere tabella 30).

5.2.2) Programmazione: modifica eventi MOD

Tutti gli eventi programmati possono essere modificati in qualsiasi momento. Prima di essere modificato, un evento, deve essere cercato e scelto tra tutti gli altri eventi presenti.

Tabella 25	Per modificare un evento:	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto ► per scegliere il modo "programmazione" Prog.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "programmazione".	▶
4.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "eventi" ◆.	▶
5.	Premere il tasto ► per selezionare la modifica "eventi" MOD .	◀ ▶
6.	Premere il tasto ◀ per confermare la modifica "eventi".	▶
7.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere l'evento da modificare. Gli eventi vengono mostrati nell'ordine cronologico in cui verranno eseguiti partendo dal più prossimo, premendo ▲ si passa a quello dopo, premendo ▼ si passa a quello prima.	▲ o ▼
8.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento selezionato.	▶

Da questo punto in poi la modifica si sviluppa con lo stesso percorso a tappe della programmazione "nuovo evento" (vedere capitolo 5.2.1) e si possono modificare o confermare una per una tutte le proprietà dell'evento. Dopo aver modificato e confermato l'ultimo parametro, l'evento viene nuovamente memorizzato e SRCW 06T si predispose per la modifica di un altro evento, quindi proseguire partendo dal punto N°6 di questa tabella.

5.2.3) Programmazione: cancellazione eventi DEL

Tutti gli eventi programmati possono essere cancellati in qualsiasi momento. Prima di essere cancellato, un evento, deve essere cercato e scelto tra tutti gli altri eventi presenti.

Tabella 26	Per cancellare un evento:	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto ► per scegliere il modo "programmazione" Prog.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "programmazione".	▶
4.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "eventi" ◆.	▶
5.	Premere 2 volte il tasto ► per selezionare la cancellazione "eventi" DEL .	◀ ▶ ▶
6.	Premere il tasto ◀ per confermare la cancellazione "eventi".	▶
7.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere l'evento da cancellare. Gli eventi vengono mostrati nell'ordine cronologico in cui verranno eseguiti partendo dal più prossimo, premendo ▲ si passa a quello dopo, premendo ▼ si passa a quello prima.	▲ o ▼
8.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento selezionato.	▶
9.	Premere il tasto ◀ per confermare la cancellazione dell'evento selezionato. Se non si desidera confermare la cancellazione premere il tasto ■ e riprendere dal punto 7 di questa tabella.	▶

Dopo aver cancellato un evento, SRCW 06T si predispose per la cancellazione di un altro evento, quindi proseguire partendo dal punto N°6 di questa tabella.

5.2.4) Programmazione: copia eventi COPY

Per programmare velocemente un nuovo evento simile ad uno già presente, è possibile farlo attraverso la copia dell'evento e la successiva modifica dei parametri che cambiano.

Tabella 27	Per programmare un nuovo evento copiandone uno già presente	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto ▶ per scegliere il modo "programmazione" Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "programmazione".	▶
4.	Premere il tasto ◀ per confermare la programmazione "eventi" ◆ .	▶
5.	Premere 3 volte il tasto ▶ per selezionare la copia degli "eventi" COPY .	◀ ▶ ▶
6.	Premere il tasto ◀ per confermare la copia degli "eventi".	▶
7.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere l'evento da copiare. Gli eventi vengono mostrati nell'ordine cronologico in cui verranno eseguiti partendo dal più prossimo, premendo ▲ si passa a quello dopo, premendo ▼ si passa a quello prima.	▲ o ▼
8.	Premere il tasto ◀ per confermare l'evento selezionato.	▶

Da questo punto in poi la modifica dell'evento copiato si sviluppa con lo stesso percorso a tappe della programmazione "nuovo evento" (vedere capitolo 5.2.1) e si possono modificare o confermare una per una tutte le proprietà dell'evento. Dopo aver modificato e confermato l'ultimo parametro, l'evento copiato viene memorizzato come nuovo evento e SRCW 06T si predisporre per la copia di un altro evento, quindi proseguire partendo dal punto N°6 di questa tabella.

5.3) Regolazione dell'orologio ☺



















La regolazione dell'orologio viene fatta immediatamente dopo aver inserito la pila ma può rendersi necessario ritoccare l'orologio anche in altre occasioni ad esempio nel cambio dall'orario invernale (solare) a quello estivo (legale).

Tabella 28	Per regolare l'orologio	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto ▶ per scegliere il modo "programmazione" Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Premere il tasto ◀ per confermare il modo "programmazione".	▶
4.	Premere il tasto ▶ per selezionare la regolazione dell'orologio ☺.	◀
5.	Premere il tasto ◀ per confermare la regolazione dell'orologio.	▶
6.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare l'ora.	▲ o ▼
7.	Premere il tasto ◀ per confermare l'ora.	▶
8.	Premere i tasti ▲ o ▼ per regolare i minuti.	▲ o ▼
9.	Premere il tasto ◀ per confermare i minuti.	▶
10.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il giorno della settimana (Su=Domenica; Mo=Lunedì; Tu=Martedì; We=Mercoledì; Th=Giovedì; Fr=Venerdì; Sa=Sabato).	▲ o ▼
11.	Premere il tasto ◀ per confermare il giorno.	▶
12.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il numero del giorno.	▲ o ▼
13.	Premere il tasto ◀ per confermare il giorno.	▶
14.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il numero del mese (01=Gennaio; 02=Febbraio... 12= Dicembre).	▲ o ▼
15.	Premere il tasto ◀ per confermare il mese.	▶
16.	Premere i tasti ▲ o ▼ per scegliere il numero dell'anno (compreso tra il 2000 ed il 2059).	▲ o ▼
17.	Premere il tasto ◀ per confermare l'anno.	▶

Nota: se viene usato il comando speciale di "orario planetario" è necessario regolare oltre alle ore, minuti, giorno della settimana, giorno del mese, mese e anno; anche se l'orario attuale sia invernale (solare) o estivo (legale); vedere tabella 30.

5.4) Regolazione dei parametri del comando speciale “in vacanza”

Per il corretto funzionamento del comando speciale “in vacanza” è necessario regolare il valore massimo dello scostamento consentito, il valore può essere da 0 a 75 minuti, regolabile in passi da 5 minuti. Come risultato si ottiene, ad esempio, se il valore è regolato a 15, che un evento programmato per le 08.00 può essere eseguito casualmente tra le 7.45 e le 8.15. La modifica di questo parametro ha effetto su tutti gli eventi con abilitato questo comando speciale.

Tabella 29	Per regolare i parametri del comando speciale “in vacanza”	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto  fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	 ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto  per scegliere il modo “programmazione” Prog.	
3.	Premere il tasto  per confermare il modo “programmazione”.	
4.	Premere 2 volte il tasto  per selezionare la regolazione dei parametri del comando “in vacanza”  .	
5.	Premere il tasto  per confermare la regolazione del parametro “in vacanza”  .	
6.	Premere i tasti  o  per regolare lo scostamento massimo in minuti.	 o 
7.	Premere il tasto  per confermare il parametro.	

5.5) Regolazione dei parametri del comando speciale “orario planetario”

Per il corretto funzionamento del comando speciale “orario planetario” è necessario regolare alcuni parametri; e cioè:

- Latitudine del luogo rispetto all'equatore terrestre, regolabile tra 65° (verso il polo Nord) e -65° (verso il polo Sud) passando per 0° (equatore).

Per trovare il valore da inserire “” in modo approssimativo fare riferimento alla figura riportata a pagina seguente, o in una qualsiasi cartina geografica più dettagliata.































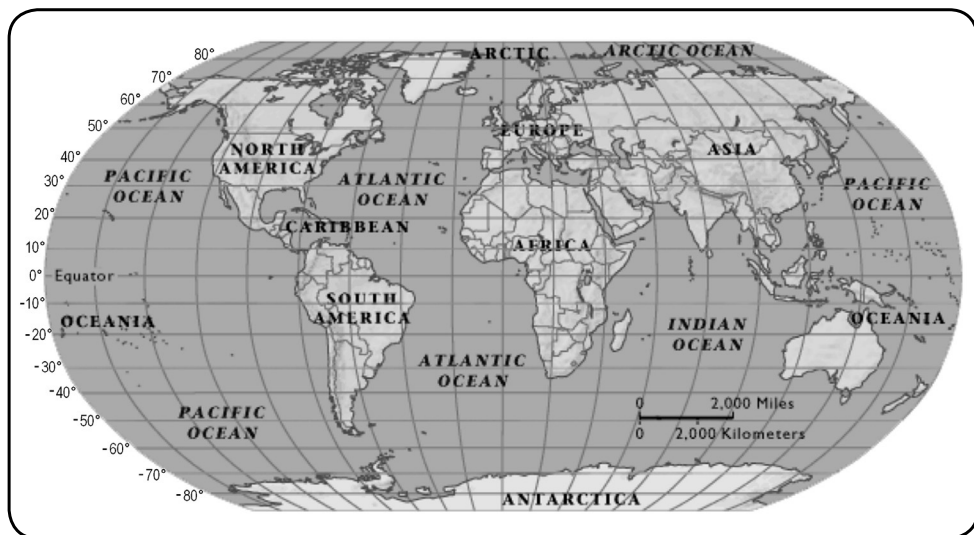
- Differenza tra orario indicato dall'orologio e l'orario solare vero “”, in pratica, la differenza tra il mezzogiorno segnato dell'orologio ed il mezzogiorno solare vero del luogo; può essere regolato tra 0 e ±99 minuti. Nel capitolo “cosa fare se...” è descritto un modo per misurare questo valore. Se non si necessita di una regolazione precisa è possibile lasciare questo parametro a 0.
- Indicazione che l'orario attuale è invernale (solare) o estivo (legale).

Tabella 30	Per regolare i parametri del comando speciale “orario planetario”	Esempio
1.	Premere ripetutamente e più volte il tasto  fino a far lampeggiare l'indicazione Auto .	 ... Auto
2.	Premere 3 volte il tasto  per scegliere il modo “programmazione” Prog.	
3.	Premere il tasto  per confermare il modo “programmazione”.	
4.	Premere 3 volte il tasto  per selezionare la regolazione dei parametri del comando “orario planetario”  .	
5.	Premere il tasto  per confermare la regolazione dei parametri del comando “orario planetario”.	
6.	Premere i tasti  o  per regolare la latitudine del luogo “  .	 o 
7.	Premere il tasto  per confermare il parametro.	
8.	Premere i tasti  o  per regolare la differenza tra l'orario indicato dall'orologio e l'orario solare vero “  .	 o 
9.	Premere il tasto  per confermare il parametro.	
10.	Premere i tasti  o  per scegliere se orario estivo “ S ” (legale) o invernale “ W ” (solare).	 o 
11.	Premere il tasto  per confermare il parametro.	

E' sconsigliato modificare questi parametri dopo aver inserito uno o più eventi con abilitato questo comando speciale.



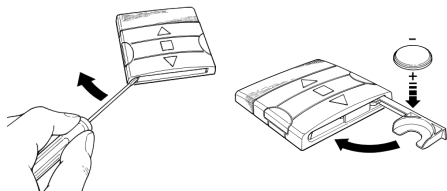
6) Sostituzione della pila

Quando si accende l'indicazione di pila scarica "🔋" è necessario provvedere quanto prima alla sostituzione della pila; in questa situazione c'è un grosso rischio che i comandi non possano essere inviati correttamente.

Per sostituire la pila, occorre aprire lo sportello portapila e procedere come indicato nelle figure.

Dopo la sostituzione della pila occorre regolare l'orologio interno (vedere capitolo 2.2).

Attenzione: le pile contengono sostanze inquinanti, non gettarle nei rifiuti comuni ma utilizzare i metodi di smaltimento previsti dai regolamenti locali.



7) Avvertenze

L'uso di SRCW 06T non richiede particolari attenzioni, vi preghiamo comunque di tenere in considerazione questi aspetti:

- I comandi inviati via radio da SRCW 06T non possono offrire la totale garanzia che vengano ricevuti dagli automatismi.
- Alcuni componenti di SRCW 06T possono contenere sostanze inquinanti, non disperdere nell'ambiente.

8) Cosa fare se...

- **Per aumentare la sicurezza che un comando venga ricevuto:** inserirlo 2 o più volte alla stessa ora (copiando l'evento) oppure una seconda volta nel minuto successivo.
- **Per far uscire SRCW 06T da un qualsiasi programmazione o da un qualsiasi modo di funzionamento:** premere ripetutamente e più volte il tasto ■ fino a far lampeggiare l'indicazione "Auto" dopodiché premendo il tasto ► è possibile scegliere il modo di funzionamento desiderato.
- **Per misurare la differenza tra orario indicato dall'orologio e l'orario solare vero:** il valore richiesto dal comando speciale "orario planetario" è, in pratica, la differenza tra il mezzogiorno segnato dall'orologio ed il mezzogiorno solare vero del luogo. Un metodo molto semplice per misurare questo valore

è osservare l'ombra provocata dal sole su un oggetto (è preferibile sia perfettamente verticale e appunito, ad esempio un palo); l'ombra si accorcia fino al mezzogiorno solare per poi allungarsi nuovamente nel pomeriggio. Il mezzogiorno solare si ha quando l'ombra raggiunge la lunghezza minore rispetto alla base dell'oggetto. Quando questo accade, all'ora segnata dall'orologio, sottrarre un'ora se si è nel periodo di orario estivo (legale) quindi calcolare la differenza in minuti rispetto alle ore 12.00; il risultato è il valore da inserire in SRCW 06T. Ad esempio, se il mezzogiorno solare vero accade alle 12,25 occorre inserire il valore 25; se invece accade alle ore 11.47 occorre inserire il valore -13.

Nota: Il metodo descritto non tiene conto di alcuni fenomeni astronomici ma l'errore introdotto è poco rilevante per il funzionamento di SRCW 06T.

8.1) Lista errori

Ci possono essere rarissime situazioni in cui SRCW 06T potrebbe non funzionare correttamente, se ciò si verifica la causa dell'errore viene sempre indicata. Nella tabella seguente ci sono gli errori e le possibili soluzioni.

Tabella 31: elenco errori

Errore N°	Descrizione	Soluzione
Err1	Memoria piena	Sono già stati programmati oltre 100 eventi e non c'è più spazio per altri. Non ci sono soluzioni: l'ultimo evento non verrà memorizzato.
Err2	Errore di comunicazione tra i componenti interni di SRCW 06T	Si tratta di un guasto molto particolare, provare a togliere e rimettere la pila per verificare se si risolve.
Err3	Errore nei parametri di uno o più eventi	Alcuni parametri degli eventi memorizzati non sono corretti; potrebbe trattarsi di un errore di comunicazione tra i componenti interni di SRCW 06T, provare a togliere e rimettere la pila per verificare se si risolve. Se rimane l'errore, entrare in modifica eventi e controllare i parametri di tutti gli eventi.
Err4	Sono stati cambiati i parametri del comando speciale "in vacanza" dopo che alcuni eventi sono stati calcolati con i parametri precedenti	Nulla di grave ma tenete presente che i prossimi eventi sono già stati calcolati con i vecchi parametri, i nuovi parametri verranno usati dalla successiva esecuzione dell'evento in poi.
Err5	Sono stati cambiati i parametri del comando speciale "orario planetario" dopo che alcuni eventi sono stati calcolati con i parametri precedenti	Non è opportuno cambiare i parametri dopo aver programmato eventi, nel caso ricontrollare la correttezza degli eventi dopo la modifica.

9) Caratteristiche tecniche

Allo scopo di migliorare i prodotti, STOBAG si riserva il diritto di modificare le caratteristiche tecniche in qualsiasi momento e senza preavviso, garantendo comunque funzionalità e destinazione d'uso previste.

Nota: tutte le caratteristiche tecniche sono riferite alla temperatura di 20°C.

Alimentazione	: 3Vdc con 1 pila al litio CR2450
Durata pila	: Stimata in 2 anni (con 10 eventi al giorno)
Frequenza	: 433.92MHz ±100KHz
Potenza irradiata	: Stimata in circa 1mW
Portata media	: Stimata in 25 metri all'interno di edifici. (la presenza di disturbi elettromagnetici può ridurre drasticamente la portata)
Codifica	: 52 Bit rolling code
Risoluzione orologio	: 1 minuto
Precisione orologio	: ± 150 secondi/anno
Numero massimo eventi	: 100
Grado di protezione	: IP 40
Temperatura di funz.	: -5°C ÷ 50°C
Dimensioni/peso	: 80x80x1.2 mm / 75g

A1 Appendice

Usare la seguente tabella, prima della programmazione, per creare gli eventi e come promemoria degli eventi memorizzati.

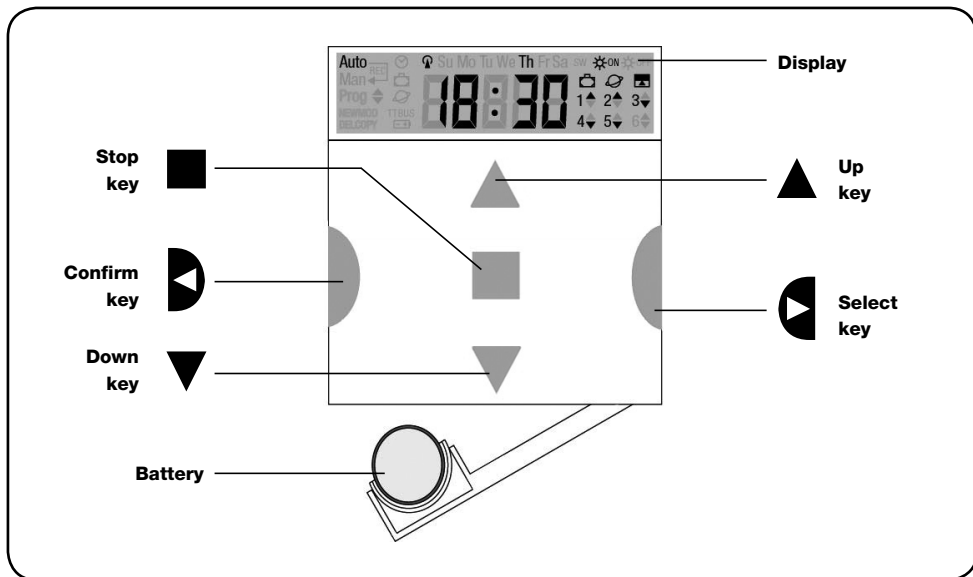
Tabella A1: esempio composizione eventi e promemoria eventi

Nome	Orario	Giorni						Gruppi						Comandi speciali						
Esempio 1	08.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
			X						▲											
Esempio 2	18.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
					X		X	X		▼		▲	▲	▲	X				X	X

		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	🏠	⌛

Contents:	page		page		
1	Description	63	5	How to program SRCW 06T	72
1.1	What's SRCW 06T	63	5.1	Selecting the type of programming	72
1.2	Is it necessary to program the unit?	63	5.1.1	Forward and backward for programming	72
1.3	What's an event?	63	5.2	Programming the "events"	73
1.4	What are "groups"?	64	5.2.1	Programming: new event	74
1.5	What are special commands?	64	5.2.2	Programming: event modification	76
			5.2.3	Programming: deleting events	76
			5.2.4	Programming: copying events	77
2	Installation	64	5.3	Timer settings	77
2.1	Switching on SRCW 06T	64	5.4	Settings of special command „holiday“ parameters	78
2.2	Initial setting of the timer	65	5.5	Settings of special command „planetary time“ parameters	78
2.3	Memorizing SRCW 06T in the automation receivers	65			
2.3.1	Memorizing SRCW 06T as the first transmitter	66	6	Battery replacement	79
2.3.2	Memorizing SRCW 06T as an additional transmitter	66	7	Warnings	79
2.4	Mounting SRCW 06T	67	8	How to...	80
			8.1	Error list	80
3	Symbol description	68	9	Technical specifications	81
4	How to use SRCW 06T	69	A1	Appendix	81
4.1	Selecting the operating modes	69			
4.2	"Automatic" mode operation	70			
4.3	"Special-time" mode operation	70			
4.4	"Manual" mode operation	70			
4.5	Operation in "Manual with recorder" mode	71			

Tables:	page		page		
Table No. 1:	setting the timer after connecting the battery	65	Table No. 17:	selecting another group	71
Table No. 2:	selecting "manual" mode and choosing a group	65	Table No. 18:	assembling a multiple group and sending a command	71
Table No. 3:	sending a command to the same group	65	Table No. 19:	sending a special command to a group or multiple group	71
Table No. 4:	selecting another group	65	Table No. 20:	abandoning the "manual" mode and returning to the selection menu:	71
Table No. 5:	abandoning the "manual" mode:	66	Table No. 21:	selecting the "manual with recorder" mode	71
Table No. 6:	memorizing SRCW 06T as the first transmitter	66	Table No. 22:	properties of the events:	73
Table No. 7:	memorizing SRCW 06T as an additional transmitter	66	Table No. 23:	programming a simple "new event"	74
Table No. 8:	List of symbols found in area 1	68	Table No. 24:	programming a complete "new event"	75
Table No. 9:	List of symbols found in area 2	68	Table No. 25:	modifying an event	76
Table No. 10:	List of symbols found in area 3	69	Table No. 26:	deleting an event	76
Table No. 11:	selecting the "automatic" mode	70	Table No. 27:	programming an event by copying one already present	77
Table No. 12:	abandoning the "automatic" mode to return to the selection menu	70	Table No. 28:	setting the timer	77
Table No. 13:	switching from "automatic" mode to "special-time" mode	70	Table No. 29:	setting parameters of special command "holiday"	78
Table No. 14:	selecting the "manual" mode	70	Table No. 30:	setting the parameters of the special command "planetary time"	78
Table No. 15:	selecting a group and sending a command	70	Table No. 31:	error list	80
Table No. 16:	sending a command to the same group	70			



1) Description

This chapter provides a description of the essential features of SRCW 06T.

Read this section carefully, as understanding the product will make it easier for you to use it.

1.1) What's SRCW 06T

SRCW 06T is a radio transmitter for control of automated awnings and shutters; it allows you to manage up to 6 automated groups.

It can operate in "manual" mode, allowing you to control the automations directly; or in "automatic" mode, with SRCW 06T controlling the automations during the programmed days and times.

1.2) Is it necessary to program the unit?

Unfortunately it is! SRCW 06T does not know your habits. If you wish to use it in "automatic" mode, it must know at what time you wish to unroll the awning, or if you like to sleep in on Sundays with the shutters lowered.

The programming and operating logic of SRCW 06T in the "automatic" mode corresponds to the **event**.

1.3) What's an event?

An event is a command for the execution of an automatic movement (opening or closing of shutters, rolling the awnings up or down, etc.) at a given time of the day, on one or more days of the week.

For instance, a command to open the shutters at 8:30 a.m. Saturday and Sunday is an event, while the rolling up of the awnings at 06:30 p.m. Sunday through Monday is a separate event.



1.4) What are “groups”?

By “group” we mean a single automation or a set of automations which are always activated together. For example, the awning on the south side may constitute a group, the awnings on the west side could be a second group while all the living room shutters may constitute a third group.

SRCW 06T is capable of controlling up to 6 groups separately, or multiple combined groups simultaneously (multiple group).

The set-up of the groups is determined during the memo-rization of the radio code, as described in chapter 2.3

1.5) What are special commands?

When an event takes place, SRCW 06T sends a com-mand to the groups affected by the event. Normally, the commands provide for the opening or closing of the automations; however, these commands can also be associated to special functions:

- **Sun ON** ☀️ or **Sole OFF** ☀️OFF : activates or deac-tivates the automatic commands coming from the weather sensors. This function allows you to choose whether to command the automations directly (Sun OFF) or to allow the sensors to do it (Sun ON). The command (Sun OFF) overrides the Rain and Sun sen-sors, while the Wind sensor, which has a safety func-tion, remains active all the time.
- **When you are away (holiday)** 🏠 : it randomly shifts the time of the event by a few minutes (0 to 75 minutes) with respect to the programmed time, making it appear that someone is at home.

- **Planetary time** 🌐 : day by day, throughout the year, it corrects the time of the programmed event based on the actual time of sunrise and sunset; for example, dur-ing the summer it brings forward the morning events while delaying the afternoon events.

- **Timed command** ⏸️ : it enables the partial open-ing or closing of the awning or shutter; it operates by sending a “Stop” command shortly (1 to 99 seconds) after the “Up” or “Down” command.

If you think you may need these commands, you can find additional information in chapter 5.

2) Installation

This chapter is dedicated to those who must perform the installation operations and the commissioning of SRCW 06T.

It contains mainly technical information; however, if you follow the instructions carefully, there will be no hazards to people or the automations. As for SRCW 06T, there is no possibility of damaging it.

Note: the information contained in this chapter is based on the assumption that you already know how to use the basic functions of SRCW 06T; if necessary, read chap-ters 3 and 4 as well before proceeding.

2.1) Switching on SRCW 06T

SRCW 06T is powered by a battery that is already installed but not connected to prevent run down.

To switch on SRCW 06T, just pull off the plastic tab that projects from the battery compartment.

When SRCW 06T switches on, you will immediately be asked to set the incorporated timer.

2.2) Initial setting of the timer

To set the timer, follow the steps in table No. 1. If you wish to set the timer, press key "■"; in this case the timer will start running from 00.00 on Sunday.

Table 1	setting the timer ☺ after connecting the battery	Example
1.	Press key ▲ or ▼ to set the time.	▲ or ▼
2.	Press key ◀ to confirm the time.	▶
3.	Press key ▲ or ▼ to set the minutes.	▲ or ▼
4.	Press key ◀ to confirm the minutes.	▶
5.	Press key ▲ or ▼ to select the day of the week (Su=Sunday; Mo=Monday; Tu=Tuesday; We=Wednesday; Th=Thursday; Fr=Friday; Sa=Saturday).	▲ or ▼
6.	Press key ◀ to confirm the day.	▶
7.	Press key ▲ or ▼ to select the day of the month "dd=".	▲ or ▼
8.	Press key ◀ to confirm the day.	▶
9.	Press key ▲ or ▼ to select the number of the month "mm=" (01=January; 02=February...12= December).	▲ or ▼
10.	Press key ◀ to confirm the month.	▶
11.	Press key ▲ or ▼ to select the year (from 2000 to 2059).	▲ or ▼
12.	Press key ◀ to confirm the year.	▶

Only the timer must be re-set when the battery is replaced; all the events and parameters remain constantly memorized in SRCW 06T.

GB

2.3) Memorizing SRCW 06T in the automation receivers










Every radio transmitter, including SRCW 06T, is recognized by the receivers of the automations through a "code" which is different from any other transmitter code. A "memorization" process is therefore needed to enable the automation to recognize SRCW 06T's code. If a group consists of multiple automations, the memorization operation must be repeated for each of them. Since SRCW 06T is capable of controlling up to 6 groups of automations, it will transmit a different code for each of them. Therefore, before you start the memorization procedure you need to select the group to which the automation is to be assigned.

The memorization procedure must be carried out with SRCW 06T set to "manual" mode, by selecting a single group at a time. To select the "manual" mode and choose a group follow the steps described in the table:

Table 2	Selecting "manual" mode and choosing a group	Example
1.	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■■■ ... Auto
2.	Press key ▶ to select "manual" mode Man .	◀
3.	Press key ◀ to confirm the mode.	▶
4.	Starting from the first group, press key ▶ a number of times if you need to select another group.	◀
5.	Now you can use keys ▲ ■ ▼ to send the commands to the selected group.	▲ ■ ▼

Table 3	Sending a command to the same group	Example
1.	Press one of the following keys ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼

Table 4	Selecting another group	Example
1.	After transmitting, press key ▶ a number of times to select the desired group.	◀





Table 5	Abandoning the "manual" mode:	Example
Or:	After sending a command, press key ◀.	
	Make sure that no group has been selected then press one of the following keys: ▲ ■ ▼ (if necessary, select the groups by pressing key ▶ and deselect / select them by pressing key ◀).	 
		  
Or:	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	   ... Auto

⚠ Warning: the code can be memorized in all the receivers found within the range of SRCW 06T; you should therefore keep within range only the one involved in this operation.

All the memorization sequences are timed, which means that they must be executed within the set time limits.

2.3.1) Memorizing SRCW 06T as the first transmitter






When the code memory of the automation does not yet contain any codes, you can enter SRCW 06T following the procedure described below:

Table 6	Memorizing SRCW 06T as the first transmitter	Example
1.	On SRCW 06T, select the group in which you wish to memorize the automation, using the manual mode (Table 2).	
2.	Power the automation, you will immediately hear 2 long beeps **.	 
3.	Within 5 seconds, press and hold down key ■ on SRCW 06T (for approx. 3 seconds).	 3s
4.	Release key ■ when you hear the first of the 3 beeps confirming the memorization.	

** If the memory of the automation already contains codes, when the unit is powered you will hear 2 short beeps; in this case you must follow the instructions provided in the table below.

2.3.2) Memorizing SRCW 06T as an additional transmitter

If the code memory of the automation already contains other transmitter codes, you can enter SRCW 06T following the procedure described below.

Table 7	Memorizing SRCW 06T as an additional transmitter	Example
1.	On SRCW 06T, select the group in which you wish to memorize the automation, using the manual mode (Table 2).	
2.	Press and hold down key ■ on SRCW 06T until you hear a beep coming from the automation (after approx. 5 seconds).	 5s
3.	Press key ■ on a previously memorized and operational transmitter 3 times slowly.	  
4.	Press key ■ on SRCW 06T once more.	

Finally, 3 beeps coming from the automation will confirm that SRCW 06T has been correctly memorized.

If the code memory is full (14 codes), 6 beeps will warn you that SRCW 06T cannot be memorized.

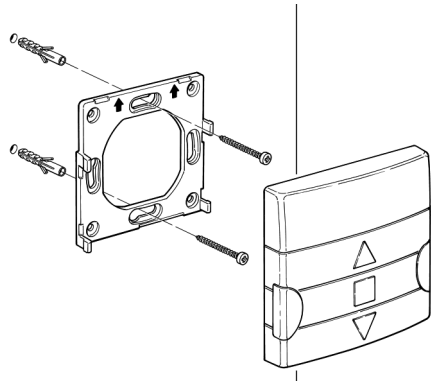
2.4) Mounting SRCW 06T

To select the best place where SRCW 06T can be positioned you should follow these recommendations:

- SRCW 06T is suitable for use in protected environments only; it cannot be mounted outdoors or exposed to the weather.
- The standard mounting height is 1.5m from the ground, so you can view SRCW 06T from a slightly higher level.
- Do not position it close to or onto metal structures, as these would restrict its range.
- Place SRCW 06T where you wish to mount it, then try to control all the automations and make sure they receive the transmitted radio command.
- In any case, keep in mind that when the battery runs down the radio range will diminish by 20÷30%.

⚠ WARNING: the presence of other radio transmitters or any electromagnetic disturbances can drastically reduce the range of SRCW 06T. STOBAG cannot guarantee that the transmitted commands will be received by the automations (to limit this risk see also chapter 8 “What to do if...”).

After you have made sure that the system operates correctly, you can mount SRCW 06T using screws and anchors as shown in the figure.



3) Symbol description

The symbols on SRCW 06T are distributed over three areas:

- **Area 1** to the left refers to the operating modes and programming
- **Area 2** in the centre refers to the weekly timer
- **Area 3** to the right refers to the groups and special controls

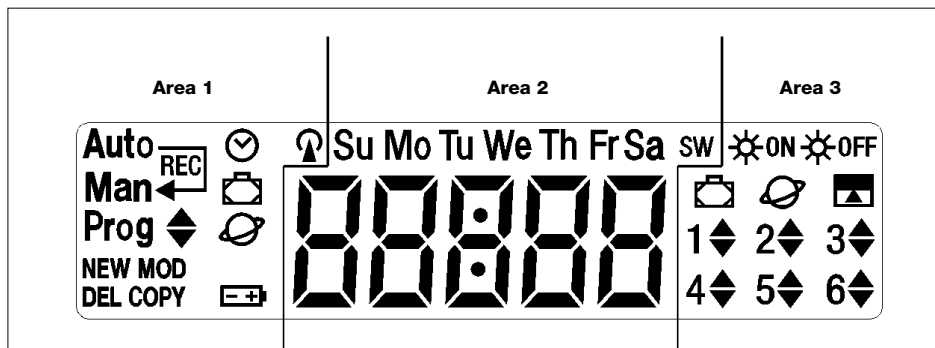









Table 8 List of symbols in area 1

Auto	Refers to the "Automatic" operating mode (see chapters 4 and 4.2)
Auto Man	Refers to the "special-time" operating mode, featuring "manual" operation with return to the "automatic" mode on a given day and time (see chapters 4 and 4.3)
Man	Refers to the "Manual" operating mode (see chapters 4 and 4.4)
Man^{Rec}	Refers to the "Manual with recorder" operating mode (see chapters 4 and 4.5)
Prog	Refers to an ongoing "Programming" phase (see chapter 5)
	Together with "Prog", it refers to the programming of an event
NEW	Together with "Prog" and "", it refers to the creation of a new event (see chapter 5.2.1)
MOD	Together with "Prog" and "", it refers to the modification of an event (see chapter 5.2.2)
DEL	Together with "Prog" and "", it refers to the deletion of an event (see chapter 5.2.3)
COPY	Together with "Prog" and "", it refers to the copying of an event (see chapter 5.2.4)
	Together with "Prog", it refers to the setting of the timer (see chapter 5.3)
	Together with "Prog", it refers to the adjustment of the parameters for the "holiday" function (see chapter 5.4)
	Together with "Prog", it refers to the adjustment of the parameters for the "planetary time" function (see chapter 5.5)
	When flashing, it indicates that the battery is down and should be replaced as soon as possible.
	It signals that the transmission of a radio command is in progress

Table 9 List of symbols in area 2

	It shows the hours and minutes or other parameters being programmed
Su Mo Tu We Th Fr Sa	It refers to the days of the week: Su = Sunday Mo = Monday Tu = Tuesday We = Wednesday Th = Thursday Fr = Friday Sa = Saturday
S	Refers to summer time, or legal time (see chapter 5.5)
W	Refers to winter time, or sun time (see chapter 5.5)

Table 10 List of symbols in area 3



	It refers to a special control for the activation of the automatic commands coming from the weather sensors (see chapter 1.5)
	It refers to a special control for the de-activation of the automatic commands coming from the weather sensors (see chapter 1.5)
	It refers to a command that activates the special "holiday" function (see chapter 1.5)
	It refers to a command that activates the special "planetary time" function (see chapter 1.5)
	It refers to a command that activates the special "timed control" function (see chapter 1.5)
1  ... 6 	They refer to the 6 groups and the direction of movement where applicable

4) How to use SRCW 06T

SRCW 06T can be used in different operating modes:




Auto "Automatic" operating mode (see chapter 4.2)

In "automatic" mode, SRCW 06T executes the programmed events on the established days and times.

Auto  "Special-time" operating mode (see chapter 4.3)
Man 

In "special-time" mode, SRCW 06T operates just like in "manual" mode, except that it will return to the "automatic" operating mode on a specified day and time. In practice, this enables the interruption of the "automatic" mode for a set period of time.

Man "Manual" operating mode (see chapter 4.4)

In "Manual" mode, SRCW 06T will transmit to the selected groups only the commands activated through the direct operation of keys   .

Note: the "automatic" mode is the only one for which it is not important that the timer be set correctly.

Man^{Rec} "Manual with recorder" operating mode (see chapter 4.5)

In the "manual with recorder" mode, SRCW 06T operates just like in "manual" mode, except that the transmitted commands will be recorded as events and memorized together with the day and time on which they have occurred. This allows you to create events without having to program them directly one by one, by simply using SRCW 06T in "manual" mode for a week.

Prog "Programming" mode (see chapter 5)

In the "programming" mode you can program, modify, copy and delete the events; you can also set the timer and the other parameters that are useful for the operation of SRCW 06T.

4.1) Selecting the operating modes

To access the desired operating mode you must select and confirm it in the "selection menu".

The "selection menu" can be considered as the starting point for the selection of the SRCW 06T functions: "Auto", "Man", "Man^{Rec}" and "Prog".

From any of SRCW 06T's operating or programming modes, you can return to the "selection menu" by repeatedly pressing key  until "Auto" starts flashing.

4.2) “Automatic” mode operation

Table 11	Selecting the “automatic” mode	Example
1.	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ◀ to confirm the “automatic” mode.	▶

Note: the “automatic” mode cannot be confirmed unless there is at least one programmed event.

Table 12	Abandoning the “automatic” mode to return to the selection menu	Example
1.	Press key ▶ twice	◀ ▶

4.3) “Special-time” mode operation



“Special-time” is a special mode designed to temporarily interrupt the “automatic” mode and switch to “manual” mode. The special-time mode can be selected only if the unit is set to “automatic” operation.

Table 13	switching from “automatic” mode to “special-time” mode	Example
1.	Press key ▶ .	◀
2.	Press key ◀ to confirm the “special-time” mode.	▶
3.	Press key ▲ or ▼ to set the time when you wish to return to the “automatic” mode.	▲ or ▼
4.	Press key ◀ to confirm the time.	▶
5.	Press key ▲ or ▼ to set the minutes when you wish to return to the “automatic” mode.	▲ or ▼
6.	Press key ◀ to confirm the minutes.	▶
7.	Press key ▲ or ▼ to select the day of the week when you wish to return to the “automatic” mode (Su=Sunday; Mo=Monday; Tu=Tuesday; We=Wednesday; Th=Thursday; Fr=Friday; Sa=Saturday).	▲ or ▼
8.	Press key ◀ to confirm the day.	▶

From this moment SRCW 06T will operate as if it was in “manual” mode, and you will be able to give your commands by pressing any one of these keys: **▲ ■ ▼**. SRCW 06T will switch back to “automatic” mode on the set day and time. In order to abandon the “special-time” mode before the expiration time and return to the selection menu, see table 20

4.4) “Manual” mode operation Man

Table 14	Selecting the “manual” mode	Example
1.	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ until Man starts flashing.	◀ Man
3.	Press key ◀ to confirm the “manual” mode.	▶

Table 15	Selecting a group and sending a command	Example
1.	Starting from the 1st group, press key ▶ repeatedly in order to select another group.	◀ ▶ ... ▶
2.	Now you can use keys ▲ ■ ▼ to send commands to the selected group.	▲ ■ ▼

Table 16	Sending a command to the same group	Example
1.	Press one of the following keys: ▲ ■ ▼ .	▲ ■ ▼

Table 17	Selecting another group	Example
1.	Press key ► repeatedly in order to select the desired group.	◀ ...
2.	Now you can use keys ▲ ■ ▼ to send commands to the selected group.	▲ ■ ▼

Table 18	Assembling a multiple group and sending a command	Example
1.	Starting from the 1st group, press key ► repeatedly in order to select another group.	◀ ▶ ... ▶
2.	Press key ◀ to confirm the group.	▶
3.	Repeat the two previous steps to select other groups.	
4.	When the multiple group has been assembled, you can use the following keys ▲ ■ ▼ to send the commands.	▲ ■ ▼

Note: if you select and confirm the wrong group, you can delete it by repeatedly pressing key ► until the group to be eliminated starts flashing, then press key ◀.

Table 19	Sending a special command to a group or multiple group	Example
1.	Starting from the 1st group, press key ► repeatedly in order to select another group.	◀ ▶ ... ▶
2.	Press key ◀ to confirm the group.	▶
3.	Repeat the two previous steps if you wish to select other groups.	
4.	Press key ► repeatedly until the special command symbol “*ON” or “*OFF” starts flashing.	◀ ▶ ... *ON Or *OFF
5.	Press key ◀ to confirm the special command.	▶
6.	Now you can use the following keys ▲ ■ ▼ to send the special command.	▲ ■ ▼

Table 20	Abandoning the “manual” mode and returning to the selection menu:	Example
	After sending a command, press key ◀.	▶
Or:	Make sure that no group has been selected then press one of the following keys: ▲ ■ ▼ (if necessary, select the groups by pressing key ► and deselect / select them by pressing key ◀.).	◀ ▶ ▲ ■ ▼
Or:	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto

4.5) Operation in “Manual with recorder” mode Man^{REC}

Table 21	Selecting the “manual with recorder” mode	Example
1.	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ► twice until Man^{REC} starts flashing.	◀ ▶ Man ^{REC}
3.	Press key ◀ to confirm the “manual” mode with recorder.	▶

From this moment you can use SRCW 06T as if it were in “manual” mode, except that all the commands transmitted using key ▲ or ▼, together with the day, hour and minute on which they were transmitted, will be memorized as events.

Note: the “manual with recorder” mode does not enable the recording of events containing the “■” command.

A tip for the inexperienced: This operating mode is used to memorize events without having to program them one by one. To record events that normally take place in the course of an entire week, access the “manual with recorder” mode at the beginning of the week, then use SRCW 06T to command the daily up and down movement of the automations every day at the desired time. At the beginning of the following week, set SRCW 06T to the “automatic” mode; at this point the events will be repeated automatically through all the following weeks.

To delete an event recorded by mistake, see chapter 5.2.3.

5) How to program SRCW 06T

The operation of SRCW 06T in the "programming" mode allows you to program, modify, copy and delete events; you can also set the timer and the other parameters that are useful for the operation of SRCW 06T.

Prog Programming the "events" (see chapter 5.2)

When programming the "events", you can:

NEW	Enter a new event, establishing all its properties one by one
MOD	Modify an event by changing one or more of its properties
COPY	Copy an event in order to create a new one starting from the properties of the pre-existing event
DEL	Delete an event, eliminating it completely

Prog Setting the timer (see chapter 5.3)

The timer has to be set in order to enable SRCW 06T to execute the events at the established time. If the special "planetary time" command is used, in addition to the hours, minutes and day of the week you also need to set the day of the month, the month and the year and, finally, you must specify whether the current time is winter (sun time) or summer (legal time).

Prog Setting the "holiday" parameters (see chapter 5.4)

This function allows you to set the maximum permissible shifting of the event from the established time. It can range from a minimum of 0 minutes (no shifting) to a maximum of 75 minutes earlier or later than the established time.

Prog Setting the "planetary time" parameters (see chapter 5.5)

This function allows you to set the parameters needed for calculation of the "planetary time":

- Latitude of your position with respect to the Equator (shown in all maps).
- Difference between the time indicated by the clock and the actual sun time
- Specify whether the current time is winter (sun time) or summer (legal time).

5.1) Selecting the type of programming

To access the "programming" mode you need to select and confirm it in the "selection menu".

The selection menu can be considered as the starting point for all the SRCW 06T functions.

From any of SRCW 06T's operating or programming modes, you can return to the "selection menu" by repeatedly pressing key **■** until "**Auto**" starts flashing.

5.1.1) Forward and backward for programming

The programming process features a series of stages that include all the necessary settings or parameters.

Please keep in mind that during this process:

- the symbol that flashes at 50% refers to the parameter being programmed, i.e. the current stage
- keys **▲** and **▼** are used to adjust the current parameter
- key **◀** is used to confirm the parameter and proceed to the next stage
- key **■** is used to cancel your selection and return to the previous stage
- key **▶** is used to select or deselect a parameter
- if a symbol flashes at 25%, it means that the parameter has not been selected
- if a symbol flashes at 75%, it means that the parameter has been selected
- in some cases it is not possible to confirm a parameter unless a selection has been made, for example, it is not possible to program an event unless you have selected at least a day of the week.

5.2) Programming the “events” ◆

When programming an event, you need to establish all its properties one by one, as follows:

Table 22	Proprietà degli eventi:	Example 1	Example 2
1.	Hours and minutes at which a command must be sent	08:30	18:45
2.	Day or days of the week on which it must take place	Mo	We Fr Sa
3.	One or more groups involved, and the relevant “Up” or “Down” command	1 ▲	2 ▼ 4 ▲ 5 ▲ 6 ▲
4.	Enabling or disabling of the special “☀ON” or “☀OFF” command		☀ON
5.	Enabling or disabling of the special “holiday” 📅 command		📅
6.	Enabling or disabling of the special “planetary time” 🌐 command		🌐
7.	Enabling or disabling of the special “timed command” ⏰ command		⏰
8.	If the special “timed command” is enabled, the time, in seconds, that must elapse between this command and the subsequent “Stop” command must be specified		20






In example No. 1: at 8.30 every Monday group 1 will receive an “Up” command.



In example No. 2: at 18.45 every Wednesday, Friday and Saturday group 2 will receive a “Down” command and groups 4,5,6 will receive an “Up” command; the commands provide for the activation of the automatic commands coming from the weather sensors. The “planetary time” is active, which means that the time will shift from 18.45 in order to follow the time of sunset throughout the year. The commands are timed, i.e. a “Stop” command is set to activate 20 seconds after the starting of the movement.



5.2.1) Programming: new event NEW

Table 23	Programming a simple "new event" (example 1 in table N. 22):	Example
1.	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ 3 times to select the Prog "programming" mode.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm the "programming" mode.	▶
4.	Press key ◀ to confirm the programming of "events" ◆ .	▶
5.	Press key ◀ to confirm the programming of a "new event" NEW .	▶
6.	Press key ▲ or ▼ to set the hours (in the example: 08).	▲ or ▼
7.	Press key ◀ to confirm the hours.	▶
8.	Press key ▲ or ▼ to set the minutes (in the example: 30).	▲ or ▼
9.	Press key ◀ to confirm the minutes.	▶
10.	Press key ▲ or ▼ to choose the day of the week (in the example: Mo=Monday).	▲ or ▼
11.	Press key ▶ to select the day of the week.	◀ ▶
12.	Press key ◀ to confirm the day of the week (in the example: only Mo=Monday).	▶
13.	Press key ▲ to select the "Up" command for group 1.	▲
14.	Press key ◀ to confirm the command (in the example: "Up" for group 1).	▶
15.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: no special (in the example: no special "☀ON" or "☀OFF").	▶
16.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: no special "holiday"  command).	▶
17.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: no special "planetary time"  command).	▶
18.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: no special "timed"  command).	▶
19.	Now all the parts of the selected event start flashing to indicate that the programming of the new event has been completed. Press key ◀ to confirm the event or press key ■ to go back to an earlier stage.	▶

With the last confirmation the event is memorized and SRCW 06T is ready for programming another new event; you can proceed starting from step N. 5 in this table.

Table 24 Programming a complete "new event" (example 2 in table N. 22):**Example**

		■■■■ ... Auto
1.	Press key ■ repeatedly a number of times until Auto starts flashing.	■■■■ ... Auto
2.	Press key ▶ 3 times to select the Prog "programming" mode.	◀ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm the "programming" mode.	▶
4.	Press key ◀ to confirm the programming of "events" ◆ .	▶
5.	Press key ◀ to confirm the programming of a "new event" NEW .	▶
6.	Press key ▲ or ▼ to set the hours (in the example: 18).	▲ or ▼
7.	Press key ◀ to confirm the hours.	▶
8.	Press key ▲ or ▼ to set the minutes (in the example: 45).	▲ or ▼
9.	Press key ◀ to confirm the minutes.	▶
10.	Press key ▲ or ▼ to choose the first day of the week (in the example: We=Wednesday).	▲ or ▼
11.	Press key ▶ to select the first day of the week.	◀
12.	Press key ▲ or ▼ to choose the second day of the week (in the example: Fr=Friday).	▲ or ▼
13.	Press key ▶ to select the second day of the week.	◀
14.	Press key ▲ or ▼ to choose the third day of the week (in the example: Sa=Saturday).	▲ or ▼
15.	Press key ▶ to select the third day of the week.	◀
16.	Press key ◀ to confirm all the selected days.	▶
17.	Press key ▶ to select group 2.	◀
18.	Press key ▼ to choose the "Down" command for group 2.	▼
19.	Press key ▶ twice to select group 4.	◀ ▶
20.	Press key ▲ to choose the "Up" command for group 4.	▲
21.	Press key ▶ to select group 5.	◀
22.	Press key ▲ to choose the "Up" command for group 5.	▲
23.	Press key ▶ to select group 6.	◀
24.	Press key ▲ to choose the "Up" command for group 6.	▲
25.	Press key ◀ to confirm the commands (in the example: "Down for group 2 and "Up" for groups 4,5 and 6).	▶
26.	Press key ▶ to select the special "★ON" command.	◀
27.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: send special "★ON" command).	▶
28.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: no special "holiday" ☞ command).	▶
29.	Press key ▶ to select the special "planetary time" ⌚ command.	◀
30.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: special "planetary time" ⌚ command).	▶
31.	Press key ▶ to select the special "timed" ⌚ command.	◀
32.	Press key ▲ or ▼ to adjust the timing (in the example: 20 seconds).	▲ o ▼
33.	Press key ◀ to confirm the event (in the example: special "timed" ⌚ command).	▶
34.	Now all the parts of the selected event start flashing to indicate that the programming of the new event has been completed. Press key ◀ to confirm the event or press key ■ to go back to an earlier stage.	▶

With the last confirmation the event is memorized and SRCW 06T is ready for programming another new event; you can proceed starting from step N. 5 in this table.

Note: for proper operation of the "planetary time" function, the relevant parameters must be set (see table 30).



5.2.2) Programmazione: modifica eventi MOD

All programmed events can be modified at any time. Before modifications, an event must be located and selected from all those present.

Table 25	Modifying an event:	Example
1.	Press key ■ repeatedly until the text Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ three times to select programming mode Prog.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm programming mode.	▶
4.	Press key ◀ to confirm events programming ◆ .	▶
5.	Press key ▶ to select events modification MOD .	◀ ▶
6.	Press key ◀ to confirm events modification.	▶
7.	Press key ▲ or ▼ to select the event to modify. Events are displayed chronologically according to the order in which they are performed, starting from the most recent; press ▲ to move to the next event, or ▼ to move to the previous.	▲ or ▼
8.	Press key ◀ to confirm the selected event.	▶

From this point onwards, modifications are performed according to the same procedure as described for programming a new event (see chapter 5.2.1) and all properties can be modified or confirmed individually as required. After modifying and confirming the last parameter, the event is memorised again and SRCW 06T is ready for modification of another event, in which case proceed from point 16 of this table.

5.2.3) Programming: deleting events DEL

All programmed events can be deleted at any time. Before deleting, an event must be located and selected from all those present.

Table 26	Deleting an event:	Example
1.	Press key ■ repeatedly until the text Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ three times to select programming mode Prog.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm programming mode.	▶
4.	Press key ◀ to confirm events programming ◆ .	▶
5.	Press key ▶ twice to select event deletion DEL .	◀ ▶ ▶
6.	Press key ◀ to confirm event deletion.	▶
7.	Press key ▲ or ▼ to select the event to delete. Events are displayed chronologically according to the order in which they are performed, starting from the most recent; press ▲ to move to the next event, or ▼ to move to the previous.	▲ or ▼
8.	Press key ◀ to confirm the selected event.	▶
9.	Press key ◀ to confirm deletion of the selected event. To exit without deleting, press key ■ and resume the procedure from point 7 in this table.	▶

After deleting an event, SRCW 06T is ready for subsequent deletion of another event; in this case proceed from point N°6 of this table.

5.2.4) Programming: copying events COPY

For rapid programming of an event similar to one already present, the latter can be copied for subsequent modification of the relative parameters.

Table 27	Programming an event by copying one already present	Example
1.	Press key ■ repeatedly until the text Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ three times to select programming mode Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm programming mode.	▶
4.	Press key ◀ to confirm events programming ◆ .	▶
5.	Press key ▶ three times to select the event copy function COPY .	◀ ▶ ▶
6.	Press key ◀ to confirm event copying.	▶
7.	Press key ▲ or ▼ to select the event to copy. Events are displayed chronologically according to the order in which they are performed, starting from the most recent; press ▲ to move to the next event, or ▼ to move to the previous.	▲ or ▼
8.	Press key ◀ to confirm the selected event.	▶

From this point modifications to the copied event are according to the same procedure for programming a new event (see chapter 5.2.1) in which all properties of the event can be modified or confirmed as required. After modifying and confirming the last parameter, the copied event is saved as a new event and SRCW 06T is ready for copying another event; in this case, proceed from point N°6 in this table.

5.3) Timer settings ☺

Timer settings are made immediately after inserting the battery, but may require adjustments at other times, such as when changing from winter time (sun time) to summer time (legal time).

Table 28	Setting the timer	Example
1.	Press key ■ repeatedly until the text Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ three times to select programming mode Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm programming mode.	▶
4.	Press key ▶ to select timer settings ☺.	◀
5.	Press key ◀ to confirm timer settings.	▶
6.	Press keys ▲ or ▼ to set the hours.	▲ or ▼
7.	Press key ◀ to confirm the hours.	▶
8.	Press keys ▲ or ▼ to set the minutes.	▲ or ▼
9.	Press key ◀ to confirm the minutes.	▶
10.	Press key ▲ or ▼ to select the day of the week (Su=Sunday; Mo=Monday; Tu=Tuesday; We=Wednesday; Th=Thursday; Fr=Friday; Sa=Saturday).	▲ o ▼
11.	Press key ◀ to confirm the weekday.	▶
12.	Press key ▲ or ▼ to select the day of the month.	▲ or ▼
13.	Press key ◀ to confirm the day.	▶
14.	Press key ▲ or ▼ to select the number of the month (01=January; 02=February...12= December).	▲ or ▼
15.	Press key ◀ to confirm the month.	▶
16.	Press key ▲ or ▼ to select the year (from 2000 to 2059).	▲ or ▼
17.	Press key ◀ to confirm the year.	▶


Nota: if the special command "planetary time" is used, the hour, minutes, weekday, date, month and year must be set whether the current time is winter (solar time) or summer (legal time); see table 30.



5.4) Settings of special command „holiday“ parameters

To ensure correct operation of the special command “holiday” the maximum admissible deviation value must be set; this can be from 0 to 75 minutes, settable at intervals of 5 minutes. For example, if the value 15 is set, this means that an event programmed for 08.00 can be performed randomly between 7.45 and 8.15.

The modification of this parameter affects all the events with this special parameter enabled.

Table 29	Setting parameters of special command “holiday”	Example
1.	Press key ■ repeatedly until the text Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ three times to select programming mode Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm programming mode.	▶
4.	Press key ▶ twice to select settings of parameters in the command “holiday”  .	▶ ▶
5.	Press key ◀ to confirm settings of parameter “holiday” “ r-R ”.	▶
6.	Press key ▲ or ▼ to set the maximum deviation in minutes.	▲ or ▼
7.	Press key ◀ to confirm the parameter.	▶

5.5) Settings of special command „planetary time“ parameters

To ensure correct operation of the special command “planetary time” the following parameters need to be set:


- Latitude of location with respect to the earth’s equator, settable between 65° (towards North pole) and -65° (towards South pole) passing through 0° (equator).

To find the “**L-R**” value to be entered, refer to the figure on the next page or a geographical map for a more precise location

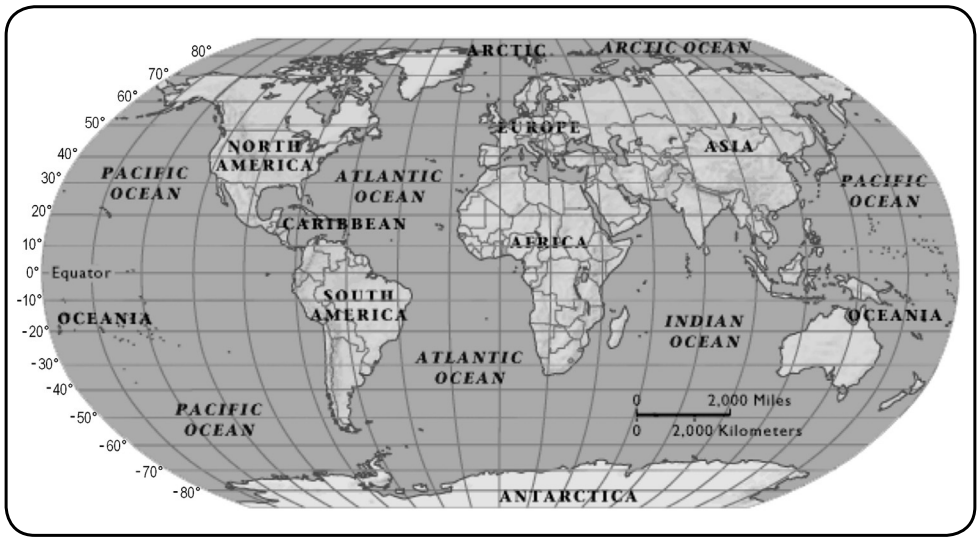
- Difference between the time shown on the timer and the actual solar time; in practice the difference between mid-day shown on the clock and the midday of the real solar time of the location “**dE**” can be set between 0 and ±99 minutes. The chapter “how to...” specifies a procedure to measure this value.

If a precise setting is not necessary, this parameter can be set to zero.


- Indication of whether the time is winter (solar time) or summer (legal time).

Table 30	Setting the parameters of the special command “planetary time”	Example
1.	Press key ■ repeatedly until the text Auto starts flashing.	■ ■ ■ ... Auto
2.	Press key ▶ three times to select programming mode Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Press key ◀ to confirm programming mode.	▶
4.	Press key ▶ three times to select settings of the parameters in the special command “planetary time”  .	▶ ▶ ▶
5.	Press key ◀ to confirm settings of parameters in the command “planetary time”.	▶
6.	Press key ▲ or ▼ to set the location latitude “ L-R ”.	▲ or ▼
7.	Press key ◀ to confirm the parameter.	▶
8.	Press key ▲ or ▼ to set the difference between the time shown on the clock and the actual solar time “ dE ”.	▲ or ▼
9.	Press key ◀ to confirm the parameter.	▶
10.	Press keys ▲ or ▼ to select summer time “ S ” (legal time) or winter time “ W ” (solar time).	▲ or ▼
11.	Press key ◀ to confirm the parameter.	▶

These parameters should not be changed after entering one or more events with this special command enabled.



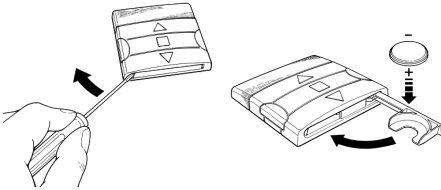
6) Battery replacement

When the battery down indicator “” lights, the battery should be replaced as soon as possible; in this situation there is a serious risk that commands cannot be sent correctly.

To replace the battery, open the battery compartment panel and proceed as shown in the figures below.

After replacing the battery, the internal timer settings must be made (see chapter 2.2).

Caution: batteries contain pollutant substances; do not dispose of in common waste but observe disposal methods as envisaged by local legislation.



7) Warnings

The use of SRCW 06T does not require special procedures, but the following facts should be taken into account:

- The commands sent via radio from SRCW 06T cannot totally guaranty reception by the relative automatic devices.
- Some components of SRCW 06T may contain pollutant substances; do not dispose of into the environment.

8) How to...

- Increase certainty that a command is received:**
 activate the command 2 or more times at the same time (copying the event) or a second time on the next minute.
- Exit SRCW 06T from any programming or operating mode:** press key ■ repeatedly until the text "Auto" starts flashing, after which press key ► to select the required operating mode.
- Measure the difference between the time shown on the clock and the real solar time:**
 the value required by the special command "planetary time" is, in practice, the difference between the mid-day indicated by the clock and the actual midday of the location. A very simple method to measure this value is to observe the shadow made by the sun on an object (preferably perfectly vertical and pointed, such

as a pole); the shadow shortens until midday (solar time) and then lengthens again in the afternoon. The solar midday occurs when the shadow reaches the shortest length with respect to the base of the object. When this happens, at the time indicated by the clock, subtract one hour if in summer time (legal time) and then calculate the different in minutes with respect to the time 12.00; the result is the value to be entered in SRCW 06T. For example, if the actual solar midday occurs at 12.25 the value 25 should be entered; if it occurs at 11.47 the value-13 should be entered.

Note: the method described does not take into account a number of astronomical phenomena but the possible error margin is irrelevant for operation of SRCW 06T

8.1) Error list

On very rare occasions there may be a SRCW 06T malfunction; if this occurs the cause of the error is always specified. The following table lists the errors and possible solutions.

Table 31: error list

Error N°	Description	Solution
Err1	Memory full	Over 100 events have already been programmed and there is no more space for others. No solution; the last event will not be memorised.
Err2	Communication error between internal components of SRCW 06T	Very specific fault; remove and refit the battery and check.
Err3	Error in parameters of one or more events	Some parameters of memorised events are not correct; this may be a communication error between internal components of SRCW 06T; remove and refit the battery and check. If the error persists, enter event modification mode and check the parameters of all events.
Err4	The special „holiday“ command parameters have been changed after some events were calculated with the previous parameters.	Nothing serious, but bear in mind that the next events have been calculated on the basis of the old parameters; the new parameters will be used by the next execution of the event onwards.
Err5	The special „planetary time“ command parameters have been changed after some events were calculated with the previous parameters	The parameters should not be changed after programming events; in this case ensure correctness of events after modifications.

9) Technical specifications

To improve products, STOBAG reserves the right to modify the technical specifications at any time without notice, however guaranteeing functionality and the specified intended use.

Note: all technical specifications refer to a temperature of 20°C.

Power supply	: 3Vdc with 1 lithium battery CR2450
Battery lifetime	: Estimated at 2 years (with 10 per day)
Frequency	: 433.92MHz ±100 KHz
Radiated power	: estimated at approx. 1mW
Average range	: Estimated at 25 metres inside building. (presence of electromagnetic disturbance can drastically reduce range)
Encoding	: 52 Bit rolling code
Timer resolution	: 1 minute
Timer precision	: ±100 seconds/year
Max. no. of events	: 100
Protection rating	: IP 40
Operating temperature	: -5°C ÷ 50°C
Dimensions/weight	: 80x80x1.2mm / 75g

A1 Appendix

Use the following table, before programming, to create events and as a schedule of the memorised events.

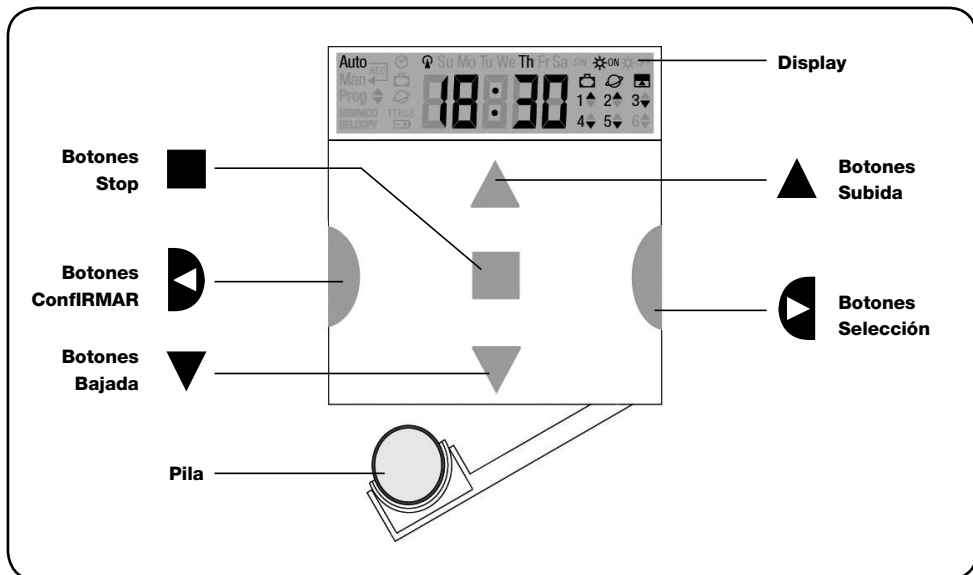
Table A1: example of event composition and events schedule

Name	Time	Day						Groups						Special commands						
Example 1	08.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
			X						▲											
Example 2	18.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
					X		X	X	▼		▲	▲	▲	X				X	X	20

		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
															☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛

Índice de los capítulos:	pág	Índice de los capítulos:	pág
1	Descripción	5	Cómo programar SRCW 06T
1.1	Qué es SRCW 06T	5.1	Selección del tipo de programación
1.2	Hay que programarlo necesariamente?	5.1.1	Avance y retroceso para la programación
1.3	Qué es un evento?	5.2	Programación de "eventos"
1.4	Qué son los grupos?	5.2.1	Programación: evento nuevo
1.5	Qué son los mandos especiales?	5.2.2	Programación: modificación de eventos
2	Instalación	5.2.3	Programación: cancelación de eventos
2.1	Encendido de SRCW 06T	5.2.4	Programación: copiado de eventos
2.2	Ajuste inicial del reloj	5.3	Ajuste del reloj
2.3	Memorización de SRCW 06T en los receptores de los automatismos	5.4	Regulación de los parámetros del mando especial "en vacaciones"
2.3.1	Memorización de SRCW 06T como primer transmisor	5.5	Regulaciones de los parámetros del mando especial "horario planetario"
2.3.2	Memorización de SRCW 06T como otro transmisor	6	Sustitución de la pila
2.4	Fijación de SRCW 06T	7	Advertencias
3	Descripción de los símbolos	8	Qué hacer si...
4	Cómo usar SRCW 06T	8.1	Lista de los errores
4.1	Selección de los modos de funcionamiento	9	Características técnicas
4.2	Funcionamiento en modo "automático"	A1	Apéndice
4.3	Funcionamiento en modo "special-time"		
4.4	Funcionamiento en modo "manual"		
4.5	Funcionamiento en modo "manual con registrador"		

Índice de las tablas:	pág	Índice de las tablas:	pág
Tabla N° 1:	para ajustar el reloj después de de conectar la pila	Tabla N° 17:	para seleccionar otro grupo
Tabla N° 2:	para seleccionar el modo "manual" y un grupo	Tabla N° 18:	para componer un grupo múltiple y enviar un mando
Tabla N° 3:	para enviar un mando al mismo grupo	Tabla N° 19:	para enviar un mando especial a un grupo o grupo múltiple
Tabla N° 4:	para seleccionar otro grupo	Tabla N° 20:	para salir del modo "manual" y volver al menú de selección
Tabla N° 5:	para salir del modo "manual"	Tabla N° 21:	para seleccionar el modo "manual con registrador"
Tabla N° 6:	para memorizar SRCW 06T como primer transmisor	Tabla N° 22:	propiedades de los eventos
Tabla N° 7:	para memorizar SRCW 06T como otro transmisor	Tabla N° 23:	para programar un "evento nuevo" solo
Tabla N° 8:	Lista de los símbolos de la zona 1	Tabla N° 24:	para programar un "evento nuevo" completo
Tabla N° 9:	Lista de los símbolos de la zona 2	Tabla N° 25:	para modificar un evento
Tabla N° 10:	Lista de los símbolos de la zona 3	Tabla N° 26:	para cancelar un evento
Tabla N° 11:	para seleccionar el modo "automático"	Tabla N° 27:	para programar un evento nuevo copiando uno presente
Tabla N° 12:	para salir del modo "automático" y volver al menú de selección	Tabla N° 28:	para ajustar el reloj
Tabla N° 13:	para pasar desde el modo "automático" al modo "special-time"	Tabla N° 29:	para regular los parámetros del mando especial "en vacaciones"
Tabla N° 14:	para seleccionar el modo "manual"	Tabla N° 30:	para regular los parámetros del mando especial "horario planetario"
Tabla N° 15:	para seleccionar un grupo y enviar un mando	Tabla N° 31:	lista de los errores
Tabla N° 16:	para enviar un mando al mismo grupo		



1) Descripción

En este capítulo describiremos las características fundamentales de SRCW 06T.

Lea con atención esta parte porque conociendo el producto le será más fácil usarlo.

1.1) Qué es SRCW 06T

SRCW 06T es un transmisor para accionar automatismos de persianas y toldos; permite accionar hasta 6 grupos de automatismos. Puede funcionar en modo "manual" en el Ud. acciona los automatismos, o bien en

modo "automático" en los automatismos son accionados por SRCW 06T en los días y en los horarios programados.

1.2) Hay que programarlo necesariamente?

Lamentablemente sí! SRCW 06T no conoce sus costumbres; si desea usarlo en modo "automático" deberá saber a qué hora desea bajar los toldos y deberá saber que, por lo general, el Domingo Ud. desea descansar algunos minutos más con las persianas bajas.

La lógica de programación y de funcionamiento de SRCW 06T en modo "automático" es aquella del **evento**.

1.3) Qué es un evento?

Un evento es la acción de un mando automático de movimiento (apertura o cierre de persianas, levantamiento y bajada de toldos, etc.) en un determinado momento del día, en uno o varios días de la semana.

Por ejemplo, un evento es el mando de apertura de las persianas a las 8:30 horas del Sábado y Domingo, mientras que otro evento es la recogida de los toldos a las 18:45 de todos los días de la semana.

1.4) Qué son los grupos?

Un "grupo" es un automatismo solo o un conjunto de automatismos accionados todos juntos; por ejemplo, el toldo que da al Sur puede ser el primer grupo, los toldos que dan a Oeste pueden ser el segundo grupo y todas las persianas de la sala de estar pueden ser el tercer grupo.

SRCW 06T puede accionar hasta 6 grupos individualmente o varios grupos simultáneamente combinados entre sí (grupo múltiple).

Los grupos se componen durante la memorización del código radio, tal como descrito en el capítulo 2.3

1.5) Qué son los mandos especiales?

Cuando se produce un evento, SRCW 06T envía un mando a los grupos afectados por el evento. Normalmente, los mandos prevén la apertura o el cierre de los automatismos, pero dichos mandos pueden estar asociados a funciones especiales:

- **Sole ON** ☀ON o bien **Sole OFF** ☀OFF : activa o desactiva los mandos automáticos que provienen de los sensores climáticos; le permiten elegir si accionar directamente los automatismos (Sol OFF) o dejar que los sensores los accionen (Sol ON). Dicho mando (Sol OFF) excluye los sensores de Lluvia y Sol, mientras que el sensor de Viento, siendo una protección, siempre queda activo.
- **En vacaciones** 🏠 : desplaza, de manera casual, el horario del evento algunos minutos (de 0 a 75) respecto de aquel programado; le permite simular la presencia de personas en la casa incluso cuando no hay nadie.

- **Horario planetario** 🌐 : día a día, durante el año, corrige los horarios del evento programado de acuerdo con el horario efectivo del alba y del ocaso; por ejemplo, en verano anticipa los eventos de la mañana y retarda aquellos de la tarde.

- **Mando temporizado** ⏰ : permite una apertura o cierre parcial del toldo o de la persiana; funciona enviando un mando de "Stop" después de un breve período de tiempo (de 1 a 99 segundos) a partir del envío de un mando de "Subida" o "Bajada".

Si Ud. prevé usar estos mandos especiales, encontrará mayores detalles en el capítulo 5.

2) Instalación

Este capítulo está dedicado a quien deberá efectuar la instalación y la puesta en funcionamiento de SRCW 06T.

Se tratarán argumentos técnicos, pero siguiendo con atención las instrucciones, no se producirán situaciones peligrosas ni para las personas ni para los automatismos. SRCW 06T no se podrá averiar por ningún motivo.

Nota: en este capítulo se presupone que se saben usar las funciones básicas de SRCW 06T; de ser necesario, lea también los capítulos 3 y 4 antes de continuar.

2.1) Encendido de SRCW 06T

SRCW 06T funciona con una pila instalada pero que no está conectada para evitar que se gaste inútilmente; para encender SRCW 06T quite la lengüeta de plástico que sale del compartimiento de la pila.

Cuando SRCW 06T se enciende, pide de inmediato que se ajuste el reloj interno.

2.2) Ajuste inicial del reloj

Para ajustar el reloj siga los pasos indicados en la tabla N° 1. Si no desea realizar el ajuste, presione el botón "■"; de esta manera el reloj empezará desde la hora 00.00 del Domingo.

Tabla 1	Para ajustar el reloj ☺ después de conectar la pila	Ejemplo
1.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar la hora.	▲ o ▼
2.	Presione el botón ◀ para confirmar la hora.	▶
3.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar los minutos.	▲ o ▼
4.	Presione el botón ◀ para confirmar los minutos.	▶
5.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el día de la semana (Su=Domingo; Mo=Lunes; Tu=Martes; We=Miércoles; Th=Jueves; Fr=Viernes; Sa=Sábado).	▲ o ▼
6.	Presione el botón ◀ para confirmar el día.	▶
7.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el número del día "dd=".	▲ o ▼
8.	Presione el botón ◀ para confirmar el día.	▶
9.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el número del mes "mm=" (01=Enero; 02=Febrero...12= Diciembre).	▲ o ▼
10.	Presione el botón ◀ para confirmar el mes.	▶
11.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el número del año (comprendido entre 2000 y 2059).	▲ o ▼
12.	Presione el botón ◀ para confirmar el año.	▶

Es necesario ajustar el reloj sólo cuando se cambia la pila; todos los eventos y parámetros quedan memorizados en SRCW 06T.

2.3) Memorización de SRCW 06T en los receptores de los automatismos










Cada transmisor, incluido SRCW 06T, es reconocido por los receptores de los automatismos a través de un "código" que se distingue de los demás transmisores; por consiguiente, se requiere una etapa de "memorización" a través de la cual se prepara el automatismo para que reconozca el código de SRCW 06T. Si un grupo está formado de varios automatismos, es necesario repetir la memorización para cada uno de ellos. SRCW 06T puede accionar hasta 6 grupos de automatismos y para cada uno de estos transmitirá un código diferente; por consiguiente, antes de empezar la memorización, es necesario seleccionar el grupo al que pertenecerá el automatismo.

La memorización debe hacerse con SRCW 06T en funcionamiento en modo "manual", seleccionando **un grupo solo** por vez. Para seleccionar el modo "manual" y un grupo, siga las operaciones indicadas en la tabla:

Tabla 2	Para seleccionar el modo "manual" y un grupo	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presione el botón ▶ para seleccionar el modo "manual" Man .	◀
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo.	▶
4.	Empezando desde el 1° grupo, presione varias veces el botón ▶ para seleccionar otro grupo.	◀
5.	Ahora es posible usar los botones ▲ ■ ▼ para enviar los mandos al grupo seleccionado.	▲ ■ ▼

Tabla 3	Para enviar un mando al mismo grupo	Ejemplo
1.	Presione uno de los botones ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼




Tabla 4	Para seleccionar otro grupo	Ejemplo
1.	Tras haber transmitido, presione varias veces el botón ▶ para seleccionar el grupo deseado.	◀

Tabla 5	Para salir del modo "manual":	Ejemplo
	Tras haber enviado un mando, presione el botón ◀.	
o bien:	Controle que no haya ningún grupo seleccionado luego presione cualquiera de los botones ▲ ■ ▼ (de ser necesario seleccione los grupos presionando el botón ▶ y deselectionelos/selecciónelos presionando el botón ◀).	 
		  
o bien:	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	   ... Auto

⚠ Atención: el código se puede memorizar en todos los receptores que se encuentran en el radio de alcance de SRCW 06T; por consiguiente, es oportuno mantener alimentado sólo aquel que sirve para la operación. Todas las secuencias de memorización son por tiempo, es decir que deben efectuarse dentro de los límites de tiempo previstos.

2.3.1) Memorización de SRCW 06T como primer transmisor




Cuando la memoria de códigos del automatismo no contiene ningún código, se puede proceder a memorizar SRCW 06T siguiendo estos pasos:

Tabla 6	Para memorizar SRCW 06T como primer transmisor	Ejemplo
1.	En SRCW 06T seleccione el grupo en el que se desea memorizar el automatismo por medio del modo manual (Tabla 2).	
2.	Conecte la alimentación del automatismo; se oirán 2 tonos de aviso prolongados (biip) **.	
3.	Antes de 5 segundos presione y mantenga apretado el botón ■ de SRCW 06T (durante alrededor de 3 segundos).	 3s
4.	Suelte el botón ■ cuando oiga el primero de los 3 tonos de aviso que confirman la memorización.	

** Si la memoria de códigos del automatismo contiene códigos, en el momento del encendido se oirán 2 tonos de aviso breves (bip); en este caso, habrá que proceder siguiendo las instrucciones indicadas en la próxima tabla.

2.3.2) Memorización de SRCW 06T como otro transmisor

Si la memoria de códigos del automatismo contiene códigos de otros transmisores, se puede proceder a memorizar SRCW 06T siguiendo estos pasos.

Tabla 7	Para memorizar SRCW 06T como otro transmisor	Ejemplo
1.	En SRCW 06T seleccione el grupo en el que se desea memorizar el automatismo por medio del modo manual (Tabla 2).	
2.	Mantenga apretado el botón ■ de SRCW 06T hasta oír un tono de aviso que proviene del automatismo (después de alrededor de 5 segundos).	 5s
3.	Lentamente presione 3 veces el botón ■ de un transmisor memorizado y que funcione.	
4.	Presione de nuevo el botón ■ de SRCW 06T.	

Al final, 3 tonos de aviso que provienen del automatismo indicarán que SRCW 06T ha sido memorizado correctamente. Si la memoria de códigos está llena (14 códigos), 6 tonos de aviso indicarán que SRCW 06T no puede ser memorizado.

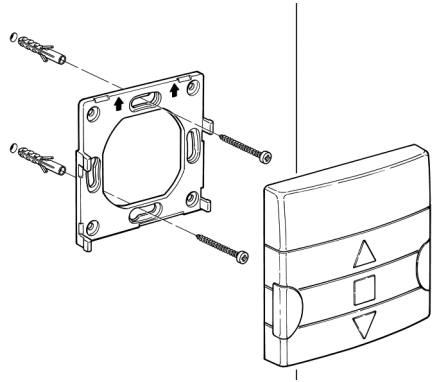
2.4) Fijación de SRCW 06T

Para el elegir el mejor lugar donde instalar SRCW 06T es conveniente seguir estas sugerencias:

- SRCW 06T es idóneo para ser usado sólo en entornos protegidos y no puede instalarse al aire libre o en zonas a la intemperie.
- La altura normal de fijación es 1, m desde el piso, para poder ver SRCW 06T desde arriba.
- No lo coloque en proximidad, o peor aún, sobre estructuras metálicas que disminuyen su alcance.
- Colocando SRCW 06T sobre el punto de fijación, pruebe a accionar todos los automatismos, comprobando que reciban el mando por radio enviado.
- Tenga en cuenta que cuando la pila se agota el alcance puede reducirse un 20÷30%.

⚠ ATENCIÓN: La presencia de otros dispositivos transmisores o perturbaciones electromagnéticas pueden reducir drásticamente el alcance de SRCW 06T. STOBAG no puede garantizar que los mandos enviados sean recibidos por los automatismos (para evitar este problema, véase el capítulo 8 “Qué hacer si...”).

Tras haber controlado que el sistema funciona correctamente, es posible fijar definitivamente SRCW 06T con los tornillos y tacos, tal como se muestra en la figura.



3) Descripción de los símbolos

Los símbolos visibles en SRCW 06T se subdividen en 3 zonas:

- **Zona 1** a izquierda indica los modos de funcionamiento y las programaciones
- **Zona 2** en el centro indica el reloj semanal
- **Zona 3** a derecha indica los grupos y los mandos especiales

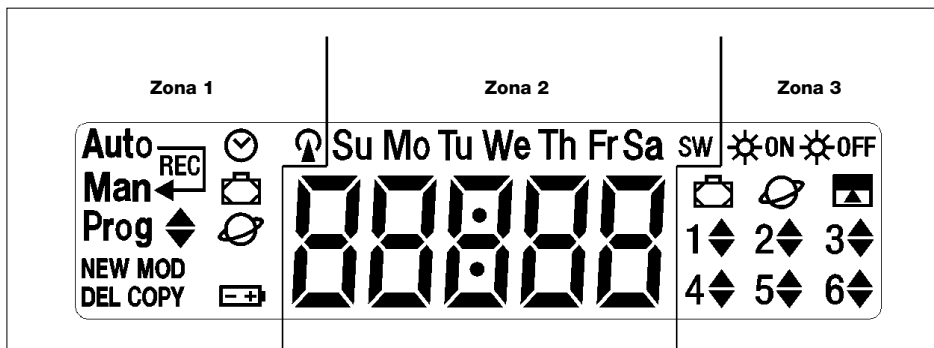


Tabla 8 Lista de los símbolos de la zona 1

Auto	Indica el modo de funcionamiento "Automático" (véanse capítulos 4 y 4.2)
Auto Man	Indica el modo de funcionamiento "special-time" que incluye el funcionamiento "manual" con retorno al funcionamiento "automático" en un determinado día y hora (véanse capítulos 4 y 4.3)
Man	Indica el modo de funcionamiento "Manual" (véanse capítulos 4 y 4.4)
Man^{Rec}	Indica el modo de funcionamiento "Manual con registrador" (véanse capítulos 4 y 4.5)
Prog	Indica que se está ejecutando una etapa de "Programación" (véase capítulo 5)
◆	Junto con " Prog " indica la etapa de programación de un evento
NEW	Junto con " Prog " y "◆" indica la etapa de creación de un evento nuevo (véase capítulo 5.2.1)
MOD	Junto con " Prog " y "◆" indica la etapa de modificación de un evento (véase capítulo 5.2.2)
DEL	Junto con " Prog " y "◆" indica la etapa de cancelación de un evento (véase capítulo 5.2.3)
COPY	Junto con " Prog " y "◆" indica la etapa de copiado de un evento (véase capítulo 5.2.4)
🕒	Junto con " Prog " indica la etapa de ajuste del reloj (véase capítulo 5.3)
👛	Junto con " Prog " indica la etapa de regulación de los parámetros de la función "en vacaciones" (véase capítulo 5.4)
🌐	Junto con " Prog " indica la etapa de regulación de los parámetros de la función "horario planetario" (véase capítulo 5.5)
🔋	Si parpadea indica que la pila está agotada y es necesario sustituirla lo antes posible.
📡	Indica que se está ejecutando la transmisión de un mando por radio







Tabla 9 Lista de los símbolos de la zona 2

000000	Indicación de las horas y de los minutos, o bien de otros parámetros durante la programación
Su Mo Tu We Th Fr Sa	Indica los días de la semana: Su = Domingo Mo = Lunes Tu = Martes We = Miércoles Th = Jueves Fr = Viernes Sa = Sábado

S Indica el horario de verano, es decir la hora oficial (véase capítulo 5.5)

W Indica el horario de invierno, es decir la hora solar (véase capítulo 5.5)

Tabla 10 Lista de los símbolos de la zona 3


	Indica un mando especial para la activación de los mandos automáticos que provienen de los sensores climáticos (véase capítulo 1.5)
	Indica un mando especial para la desactivación de los mandos automáticos que provienen de los sensores climáticos (véase capítulo 1.5)
	Indica un mando con la activación de la función especial "En vacaciones" (véase capítulo 1.5)
	Indica un mando con la activación de la función especial "horario planetario" (véase capítulo 1.5)
	Indica un mando con la activación de la función especial "mando temporizado" (véase capítulo 1.5)
	Indican los 6 grupos y dirección del movimiento

4) Cómo usar SRCW 06T

SRCW 06T puede usarse en diferentes modos de funcionamiento:




Auto Modo de funcionamiento "automático" (véase capítulo 4.2)

En el modo "automático" SRCW 06T ejecuta los eventos programados en los días y a la hora predeterminada.

Auto  Modo de funcionamiento "special-time" (véase capítulo 4.3)

En el modo "special-time" SRCW 06T funciona igual que en modo "manual" con la particularidad que volverá por sí solo al modo de funcionamiento "automático" en el día y a la hora predeterminada, es decir que permite interrumpir el modo "automático" durante un determinado período de tiempo.

Man Modo de funcionamiento "manual" (véase capítulo 4.4)

En el modo "manual" SRCW 06T transmite a los grupos seleccionados sólo los mandos accinados directamente de la presión de los botones   .

Nota: el modo "manual" es el único para el que no es importante que el reloj esté ajustado correctamente.

Man^{Rec} Modo de funcionamiento "manual con registrador" (véase capítulo 4.5)

En el modo "manual con registrador" SRCW 06T funciona en modo "manual" con la particularidad de que los mandos transmitidos son registrados como eventos y memorizados junto con el día y la hora en que se produjeron. Permite crear los eventos sin tenerlos que programar directamente uno a uno, sino que usando simplemente SRCW 06T en modo "manual" durante una semana.


Prog Modo de "programación" (véase capítulo 5)

En el modo "programación" se pueden programar, modificar, copiar y cancelar los eventos; es posible ajustar el reloj y los demás parámetros útiles para el funcionamiento de SRCW 06T.

4.1) Selección de los modos de funcionamiento

Para entrar en el modo de funcionamiento deseado hay que seleccionarlo y confirmarlo en el "menú de selección".

El "menú de selección" puede ser considerado como el punto de salida para seleccionar las funciones de SRCW 06T: "Auto", "Man", "Man^{REC}" y "Prog".

Desde cualquier modo de funcionamiento o programación se encuentre SRCW 06T es posible volver al "menú de selección" presionando varias veces el botón  hasta que parpadee la indicación "Auto",

4.2) Funcionamiento en modo “automático” Auto


Tabla 11	Para seleccionar el modo “automático”	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo “automático”.	▶

Nota: si no hay como mínimo un evento programado, no es posible confirmar el modo “automático”.

Tabla 12	Para salir del modo “automático” y volver al menú de selección	Ejemplo
1.	Presione 2 veces el botón ▶.	◀ ▶

4.3) Funcionamiento en modo “special-time”

“Special-time” es un modo particular con el que se suspende, durante un cierto período de tiempo, el modo “automático” para pasar al modo “manual”. Es posible seleccionar el modo “special-time” sólo si se encuentra en el modo “automático”.

Tabla 13	Para pasar desde el modo “automático” al modo “special-time”	Ejemplo
1.	Presione el botón ▶.	▶
2.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo “special-time”. 	▶
3.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar la hora en que se desea retornar al modo “automático”.	▲ ○ ▼
4.	Presione el botón ◀ para confirmar la hora.	▶
5.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar los minutos en que se desea retornar al modo “automático”.	▲ ○ ▼
6.	Presione el botón ◀ para confirmar los minutos.	▶
7.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el día de la semana en que se desea retornar al modo “automático” (Su=Domingo; Mo=Lunes; Tu=Martes; We=Miércoles; Th=Jueves; Fr=Viernes; Sa=Sábado).	▲ ○ ▼
8.	Presione el botón ◀ para confirmar el día.	▶

A partir de este momento SRCW 06T funcionará como si estuviera en modo “manual” y Ud. podrá accionar los mandos presionando cualquiera de los botones ▲ ■ ▼. SRCW 06T volverá al modo “automático” el día y a la hora predeterminada. Para salir del modo “special-time” antes del tiempo y volver al menú de selección, véase la tabla 20.

4.4) Funcionamiento en modo “manual” Man

Tabla 14	Per scegliere il modo “manuale”	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■■■ ... Auto
2.	Presione el botón ▶ para que parpadee la indicación Man .	◀ Man
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo “manual”.	▶

Tabla 15	Para seleccionar un grupo y enviar un mando	Ejemplo
1.	Empezando desde el 1° grupo, presione varias veces el botón ▶ para seleccionar otro grupo.	◀ ▶... ▶
2.	Ahora es posible usar los botones ▲ ■ ▼ para enviar los mandos al grupo seleccionado.	▲ ■ ▼

Tabla 16	Para enviar un mando al mismo grupo	Ejemplo
1.	Presione uno de los botones ▲ ■ ▼.	▲ ■ ▼

Tabla 17	Para seleccionar otro grupo	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ► para seleccionar el grupo deseado.	
2.	Ahora es posible usar los botones ▲ ■ ▼ para enviar los mandos al grupo seleccionado.	

Tabla 18	Para componer un grupo múltiple y enviar un mando	Ejemplo
1.	Empezando desde el 1º grupo, presione varias veces el botón ► para seleccionar otro grupo.	
2.	Presione el botón ◀ para confirmar el grupo.	
3.	Repita los pasos anteriores para seleccionar otros grupos.	
4.	Al terminar de componer el grupo múltiple, es posible usar los botones ▲ ■ ▼ para enviar los mandos.	

Nota: un grupo seleccionado y confirmado por error puede cancelarse presionando varias veces el botón ► hasta colocar el cursor encima del grupo a eliminar; luego presione el botón ◀.

Tabla 19	Para enviar un mando especial a un grupo o grupo múltiple	Ejemplo
1.	Empezando desde el 1º grupo, presione varias veces el botón ► para seleccionar otro grupo.	
2.	Presione el botón ◀ para confirmar el grupo.	
3.	De ser necesario, repita los dos pasos anteriores para seleccionar otros grupos.	
4.	Presione varias veces el botón ► hasta que parpadeen los símbolos del mando especial “☼ON” o “☼OFF”.	
5.	Presione el botón ◀ para confirmar el mando especial.	
6.	Ahora es posible usar los botones ▲ ■ ▼ para enviar el mando especial.	

Tabla 20	Para salir del modo “manual” y volver al menú de selección	Ejemplo
	Tras haber enviado un mando, presione el botón ◀.	
o bien:	Controle que no haya ningún grupo seleccionado luego presione cualquiera de los botones ▲ ■ ▼ (de ser necesario seleccione los grupos presionando el botón ► y deselectionelos/selecciónelos presionando el botón ◀).	
o bien:	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	

4.5) Funcionamiento en modo “manual con registrador” Man^{REC}

Tabla 21	Para seleccionar el modo “manual con registrador”	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	
2.	Presione 2 veces el botón ► para que parpadee la indicación Man^{REC} .	
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo “manual” con registrador.	

A partir de este momento SRCW 06T puede usarse como si estuviera en modo “manual” con la particularidad de que todos los mandos enviados con los botones ▲ o ▼, con el día, las horas y los minutos en que han sido dados, serán memorizados como eventos. Nota: el modo “manual con registrador” no permite registrar eventos que contengan el mando “■”.

Consejos para las personas con poca experiencia: Use este modo de funcionamiento para memorizar los eventos sin preocuparse de tener que programarlos uno por uno. Para memorizar los eventos de toda la semana, entre en el modo “manual con registrador”, por ejemplo al comienzo de la semana, y use SRCW 06T para accionar la subida o bajada de los automatismos todos los días y a la hora deseada. Al comienzo de la semana siguiente, coloque SRCW 06T en modo “automático”; entonces, los eventos se repetirán automáticamente durante todas las semanas siguientes. Para cancelar un evento memorizado por error, véase el capítulo 5.2.3.

5) Cómo programar SRCW 06T

El funcionamiento de SRCW 06T en modo “programación” permite crear los eventos, modificarlos, copiarlos y cancelarlos; es posible ajustar el reloj y los demás parámetros útiles para el funcionamiento de SRCW 06T.

Prog Programación “eventos” (véase capítulo 5.2)

Durante la programación “eventos” es posible:

NEW	insertar un evento nuevo, regulando una a una todas sus propiedades
MOD	modificar un evento cambiando una o varias propiedades del evento
COPY	copiar un evento para hacer uno nuevo, iniciando desde las propiedades de un evento presente
DEL	cancelar un evento eliminándolo completamente

Prog Ajuste del reloj (véase capítulo 5.3)

El ajuste del reloj es necesario para que SRCW 06T realice los eventos a la hora predeterminada. Si se usa el mando especial de “horario planetario” es necesario ajustar las horas, los minutos, el día de la semana, el día del mes, el mes y el año y, por último, el horario actual, es decir la hora de invierno (solar) o de verano (oficial).

Prog Regulaciones de los parámetros “en vacaciones” (véase capítulo 5.4)

Permite regular la diferencia máxima permitida al evento respecto de aquella configurada. Puede abarcar desde un mínimo de 0 minutos (ninguna diferencia) a un máximo de 75 minutos respecto de lo previsto.

Prog Regulación de los parámetros “horario planetario” (véase capítulo 5.5)


Permite regular los parámetros necesarios para calcular el “horario planetario”:

- Latitud del lugar respecto del ecuador (está indicada en todos los mapas geográficos).
- Diferencia entre el horario indicado por el reloj y la hora solar real.
- Indicación de que la hora actual es de invierno (solar) o de verano (oficial).

5.1) Selección del tipo de programación

Para entrar en el modo “programación” hay que seleccionarlo y confirmarlo en el “menú de selección”.






El menú de selección puede considerarse como el punto de salida para todas las funciones de SRCW 06T.

Desde cualquier modo de funcionamiento o programación se encuentre SRCW 06T es posible volver al “menú de selección”, presionando varias veces el botón  hasta que parpadee la indicación “Auto”.

5.1.1) Avance y retroceso para la programación

La programación se realiza como un recorrido en etapas que pasa por todos los valores o parámetros necesarios.

Durante dicho recorrido, le recordamos que:

- el símbolo que parpadea un 50% indica el parámetro que se está programando, es decir la etapa actual.
- los botones  o  regulan el parámetro actual.
- el botón  confirma el parámetro y se continúa con la etapa siguiente.
- el botón  anula la selección y se vuelve a la etapa anterior.
- el botón  selecciona y deselecciona un parámetro.
- un símbolo que parpadea un 25% indica que el parámetro no está seleccionado.
- un símbolo que parpadea un 75% indica que el parámetro está seleccionado.
- en algunos casos no es posible confirmar un parámetro si no hay ningún parámetro seleccionado; por ejemplo, no es posible programar un evento sin haber seleccionado un día de la semana como mínimo.

5.2) Programación de “eventos” ◆

Durante la programación de los eventos hay que regular, una a una, todas las propiedades que componen el evento, es decir:

Tabla 22	Propiedades de los eventos	Ejemplo 1	Ejemplo 2
1.	Horas y minutos en que debe enviarse el mando	08:30	18:45
2.	El día o los días de la semana en que debe activarse	Mo	We Fr Sa
3.	Uno o varios grupos afectados y el mando de “Subida” o “Bajada” respectivo	1 ▲	2 ▼ 4 ▲ 5 ▲ 6 ▲
4.	La presencia o no del mando especial “☀ON” o bien “☀OFF”		☀ON
5.	La presencia o no del mando especial “en vacaciones” 📅		📅
6.	La presencia o no del mando especial “horario planetario” 🌐		🌐
7.	La presencia o no del mando especial “mando temporizado” ⏰		⏰
8.	En el caso del mando especial “mando temporizado”, es el tiempo, indicado en segundos, que debe transcurrir entre el mando y el mando sucesivo de “Stop”		20




















































En el ejemplo N°1: A la hora 8:30 de cada Lunes, el grupo 1 recibirá un mando de “Subida”.



En el ejemplo N°2: A la hora 18:45 de cada Miércoles, Viernes y Sábado; el grupo 2 recibirá un mando de “Bajada” y los grupos 4, 5, 6 recibirán un mando de “Subida”; los mandos prevén la activación de los mandos automáticos que provienen de los sensores climáticos. Está activo el “horario planetario” por lo que el mando se desplazará, respecto de la hora 18:45, para seguir, durante el año, el horario del ocaso del sol. Los mandos son temporizados, es decir que prevén un mando de “Stop” después de 20 segundos desde el comienzo del movimiento.

5.2.1) Programación: evento nuevo NEW

Tabla 23	Para programar un "evento nuevo" solo (ejemplo 1 de la tabla N° 22)	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón  hasta que parpadee la indicación Auto .	 ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón  para seleccionar el modo "programación" Prog.	
3.	Presione el botón  para confirmar el modo "programación".	
4.	Presione el botón  para confirmar la programación "eventos"  .	
5.	Presione el botón  para confirmar la programación "evento nuevo" NEW .	
6.	Presione los botones  o  para ajustar la hora (en el ejemplo: 08).	 o 
7.	Presione el botón  para confirmar la hora.	
8.	Presione los botones  o  para regular los minutos (en el ejemplo: 30).	 o 
9.	Presione el botón  para confirmar los minutos.	
10.	Presione los botones  o  para elegir el día de la semana (en el ejemplo: Mo=Lunes).	 o 
11.	Presione el botón  para seleccionar el día de la semana.	
12.	Presione el botón  para confirmar el día de la semana (en el ejemplo: solo Mo=Lunes).	
13.	Presione el botón  para seleccionar el mando de "Subida" en el grupo 1.	
14.	Presione el botón  para confirmar el mando (en el ejemplo: "Subida" en el grupo 1).	
15.	Presione el botón  para confirmar el evento (en el ejemplo: ningún mando especial "ON" o bien "OFF").	
16.	Presione el botón  para confirmar el evento en el ejemplo: ningún mando especial "en vacaciones" ).	
17.	Presione el botón  para confirmar el evento (en el ejemplo: ningún mando especial "horario planetario" ).	
18.	Presione el botón  para confirmar el evento (en el ejemplo: ningún mando especial "mando temporizado" ).	
19.	A este punto, todas las partes del evento seleccionado comienzan a parpadear para indicar que se ha llegado al final del recorrido de la realización del evento nuevo. Presione el botón  para confirmar el evento, o bien presione  para volver hacia atrás.	

Con la última confirmación, el evento queda memorizado y SRCW 06T se prepara para la programación de otro evento nuevo; por lo tanto, continúe comenzando desde el punto N°5 de esta tabla.

Tabla 24 Para programar un "evento nuevo" completo (ejemplo 2 de la tabla N° 22) Ejemplo

1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■■■■ ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón ► para seleccionar el modo "programación" Prog.	◀ ▶ ◀
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo "programación".	▶
4.	Presione el botón ◀ para confirmar la programación "eventos" ◆.	▶
5.	Presione el botón ◀ para confirmar la programación "evento nuevo" NEW .	▶
6.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar la hora (en el ejemplo: 18).	▲ o ▼
7.	Presione el botón ◀ para confirmar la hora.	▶
8.	Presione los botones ▲ o ▼ para regular los minutos (en el ejemplo: 45).	▲ o ▼
9.	Presione el botón ◀ para confirmar los minutos.	▶
10.	Presione los botones ▲ o ▼ para elegir el primer día de la semana (en el ejemplo: We=Miércoles).	▲ o ▼
11.	Presione el botón ► para seleccionar el primer día de la semana.	◀
12.	Presione los botones ▲ o ▼ para elegir el segundo día de la semana (en el ejemplo: Fr=Viernes).	▲ o ▼
13.	Presione el botón ► para seleccionar el segundo día de la semana.	◀
14.	Presione los botones ▲ o ▼ para elegir el tercer día de la semana (en el ejemplo: Sa=Sábado).	▲ o ▼
15.	Presione el botón ► para seleccionar el tercer día de la semana.	◀
16.	Presione el botón ◀ para confirmar todos los días seleccionados.	▶
17.	Presione el botón ► para seleccionar el grupo 2.	◀
18.	Presione el botón ▼ para elegir el mando de "Bajada" en el grupo 2.	▼
19.	Presione 2 veces el botón ► para seleccionar el grupo 4.	◀ ▶
20.	Presione el botón ▲ para elegir el mando de "Subida" en el grupo 4.	▲
21.	Presione el botón ► para seleccionar el grupo 5.	◀
22.	Presione el botón ▲ para elegir el mando de "Subida" en el grupo 5.	▲
23.	Presione el botón ► para seleccionar el grupo 6.	◀
24.	Presione el botón ▲ para elegir el mando de "Subida" en el grupo 6.	▲
25.	Presione el botón ◀ para confirmar los mandos (en el ejemplo: "Bajada en grupo 2 y "Subida" en los grupos 4, 5 y 6).	▶
26.	Presione el botón ► para seleccionar el mando especial "☼ON".	◀
27.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento (en el ejemplo: envió mando especial "☼ON").	▶
28.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento (en el ejemplo: ningún mando especial "en vacaciones" ☼).	▶
29.	Presione el botón ► para seleccionar el mando especial "horario planetario" ☾.	◀
30.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento (en el ejemplo: mando especial "horario planetario" ☾).	▶
31.	Presione el botón ► para seleccionar el mando especial "mando temporizado" ☼.	◀
32.	Presione los botones ▲ o ▼ para regular la temporización (en el ejemplo: 20 segundos).	▲ o ▼
33.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento (en el ejemplo: mando especial "mando temporizado" ☼).	▶
34.	A este punto, todas las partes del evento seleccionado comienzan a parpadear para indicar que se ha llegado al final del recorrido de la realización del evento nuevo. Presione el botón ◀ para confirmar el evento, o bien presione ■ para volver hacia atrás.	▶

Con la última confirmación, el evento queda memorizado y SRCW 06T se prepara para la programación de otro evento nuevo; por lo tanto, continúe comenzando desde el punto N°5 de esta tabla. Nota: para el funcionamiento correcto del "horario planetario" es necesario haber regulado los parámetros correspondientes (véase tabla 30).

5.2.2) Programación: modificación de eventos MOD

Todos los eventos programados pueden modificarse en cualquier momento. Antes de modificar un evento, hay que buscarlo entre los demás eventos presentes.

Tabla 25	Para modificar un evento	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón ► para seleccionar el modo "programación" Prog.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo "programación".	▶
4.	Presione el botón ◀ para confirmar la programación "eventos" ◆.	▶
5.	Presione el botón ► para seleccionar la modificación "eventos" MOD .	◀
6.	Presione el botón ◀ para confirmar la modificación "eventos".	▶
7.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el evento a modificar. Los eventos aparecen en el orden cronológico en que se ejecutarán, comenzando desde el más cercano; presionando ▲ se pasa al evento siguiente y presionando ▼ se pasa al evento anterior.	▲ o ▼
8.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento seleccionado.	▶

Desde este punto en adelante la modificación se cumple con el mismo recorrido por etapas de la programación "evento nuevo" (véase capítulo 5.2.1) y se pueden modificar o confirmar una a una todas las propiedades del evento.

Tras haber modificado y confirmado el último parámetro, el evento queda memorizado nuevamente y SRCW 06T se prepara para la modificación de otro evento; por lo tanto, continúe comenzando desde el punto N°6 de esta tabla.

5.2.3) Programación: cancelación de eventos DEL

Todos los eventos programados pueden cancelarse en cualquier momento. Antes de cancelar un evento, hay que buscarlo y seleccionarlo entre los demás evento presentes.

Tabla 26	Per cancelare un evento:	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón ► para seleccionar el modo "programación" Prog.	◀ ▶ ▶ ▶
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo "programación".	▶
4.	Presione el botón ◀ para confirmar la programación "eventos" ◆.	▶
5.	Presione 2 veces el botón ► para seleccionar la cancelación "eventos" DEL .	◀ ▶ ▶
6.	Presione el botón ◀ para confirmar la cancelación "eventos".	▶
7.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el evento a cancelar. Los eventos aparecen en el orden cronológico en que se ejecutarán, comenzando desde el más cercano; presionando ▲ se pasa al evento siguiente y presionando ▼ se pasa al evento anterior.	▲ o ▼
8.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento seleccionado.	▶
9.	Presione el botón ◀ para confirmar la cancelación del evento seleccionado. Si no se desea confirmar la cancelación, presione el botón ■ y comience desde el punto 7 de esta tabla.	▶

Tras haber cancelado un evento, SRCW 06T se prepara para la cancelación de otro evento; por lo tanto, continúe comenzando desde el punto N°6 de esta tabla.

5.2.4) Programación: copiado de eventos COPY

Para programar rápidamente un evento nuevo similar a uno presente, es posible hacerlo a través del copiado del evento y la sucesiva modificación de los parámetros que cambian.

Tabla 27	Para programar un evento nuevo copiando uno presente	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón ► para seleccionar el modo "programación" Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo "programación".	▶
4.	Presione el botón ◀ para confirmar la programación "eventos" ◆.	▶
5.	Presione 3 veces el botón ► para seleccionar el copiado de los "eventos" COPY .	◀ ▶ ▶
6.	Presione el botón ◀ para confirmar el copiado de los "eventos".	▶
7.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el evento a copiar. Los eventos aparecen en el orden cronológico en que se ejecutarán, comenzando desde el más cercano; presionando ▲ se pasa al evento siguiente y presionando ▼ se pasa al evento anterior.	▲ o ▼
8.	Presione el botón ◀ para confirmar el evento seleccionado.	▶

Desde este punto en adelante la modificación del evento copiado se cumple con el mismo recorrido por etapas de la programación "evento nuevo" (véase capítulo 5.2.1) y se pueden modificar o confirmar una a una todas las propiedades del evento. Tras haber modificado y confirmado el último parámetro, el evento copiado queda memorizado como un evento nuevo y SRCW 06T se prepara para el copiado de otro evento; por lo tanto, continúe comenzando desde el punto N°6 de esta tabla.

5.3) Ajuste del reloj ☺























El reloj se ajusta inmediatamente después de haber conectado la pila, pero podría ser necesario modificar el reloj incluso en otras ocasiones, por ejemplo en el cambio de la hora de invierno (solar) a la hora de verano (oficial).

Tabla 28	Para ajustar el reloj	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación Auto .	■ ■ ■ ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón ► para seleccionar el modo "programación" Prog.	◀ ▶ ▶
3.	Presione el botón ◀ para confirmar el modo "programación".	▶
4.	Presione el botón ► para seleccionar el ajuste del reloj ☺.	◀
5.	Presione el botón ◀ para confirmar el ajuste del reloj.	▶
6.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar la hora.	▲ o ▼
7.	Presione el botón ◀ para confirmar la hora.	▶
8.	Presione los botones ▲ o ▼ para ajustar los minutos.	▲ o ▼
9.	Presione el botón ◀ para confirmar los minutos.	▶
10.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el día de la semana (Su=Domingo; Mo=Lunes; Tu=Martes; We=Miércoles; Th=Jueves; Fr=Viernes; Sa=Sábado).	▲ o ▼
11.	Presione el botón ◀ para confirmar el día.	▶
12.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el número del día.	▲ o ▼
13.	Presione el botón ◀ para confirmar el día.	▶
14.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el número del mes (01=Enero; 02=Febrero...12=Diciembre).	▲ o ▼
15.	Presione el botón ◀ para confirmar el mes.	▶
16.	Presione los botones ▲ o ▼ para seleccionar el número del año (comprendido entre 2000 y 2059).	▲ o ▼
17.	Presione el botón ◀ para confirmar el año.	▶

Nota: Si se usara el mando especial "horario planetario" es necesario ajustar la hora, minutos, día de la semana, día del mes, mes y año, y también el horario actual, es decir el horario de invierno (solar) o de verano (oficial); véase la tabla 30.

5.4) Regulación de los parámetros del mando especial “en vacaciones”

Para el funcionamiento correcto del mando especial “en vacaciones” es necesario regular el valor máximo de la diferencia admitida, el valor puede ser de 0 a 75 minutos, ajustable en pasos de 5 minutos. Por ejemplo, si el valor está ajustado en 15, el resultado que se obtiene para un evento programado para la hora 08:00 podrá ejecutarse casualmente entre las 7:45 y las 8:15. La modificación de este parámetro abarca todos los eventos con este mando especial habilitado.

Tabla 29	Para regular los parámetros del mando especial “en vacaciones”	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón  hasta que parpadee la indicación Auto .	   ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón  para seleccionar el modo “programación” Prog.	  
3.	Presione el botón  para confirmar el modo “programación”.	
4.	Presione 2 veces el botón  para seleccionar la regulación de los parámetros del mando “en vacaciones”  .	 
5.	Presione el botón  para confirmar la regulación del parámetro “en vacaciones” “ r-R ”.	
6.	Presione los botones  o  para regular la diferencia máxima en minutos.	 o 
7.	Presione el botón  para confirmar el parámetro.	

5.5) Regulaciones de los parámetros del mando especial “horario planetario”

Para el funcionamiento correcto del mando especial “horario planetario” es necesario regular algunos parámetros; a saber:




































- Latitud del lugar respecto del ecuador, ajustable entre 65° (hacia el polo Norte) y -65° (hacia el polo Sur) pasando por 0° (ecuador).

Para encontrar el valor a insertar “**L.R**” aproximadamente, observe la figura indicada en la página siguiente o consulte un mapa geográfico más detallado.

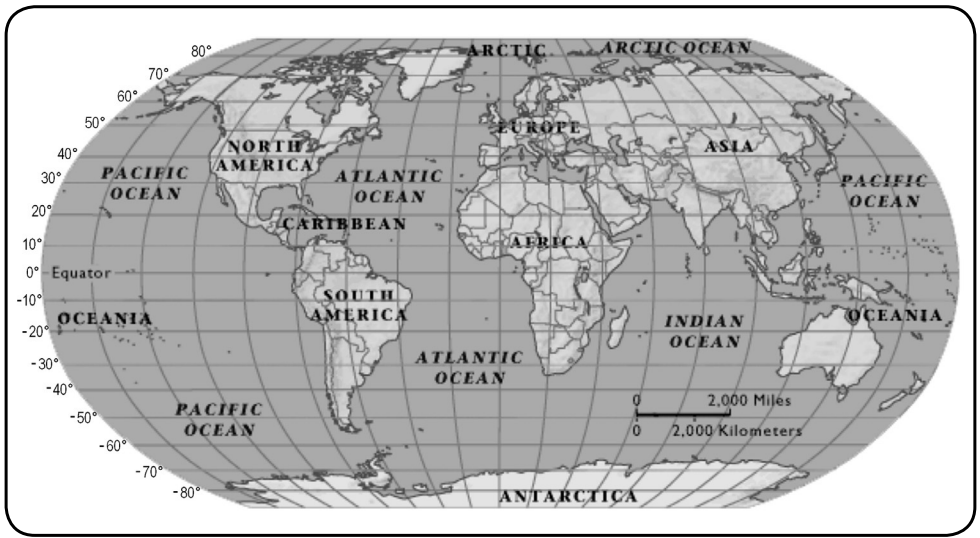
- Diferencia entre el horario indicado por el reloj y la hora solar real “**dE**”; en práctica, la diferencia entre el mediodía indicado por el reloj y el mediodía solar real del lugar puede regularse entre 0 y ± 99 minutos. En el capítulo “Qué hay que hacer si...” se describe un método para medir dicho valor.

Si no fuera necesaria una regulación precisa, es posible dejar este parámetro en cero.

- Indicación de que la hora actual es de invierno (solar) o de verano (oficial).

Tabla 30	Regulaciones de los parámetros del mando especial “horario planetario”	Ejemplo
1.	Presione varias veces el botón  hasta que parpadee la indicación Auto .	   ... Auto
2.	Presione 3 veces el botón  para seleccionar el modo “programación” Prog.	  
3.	Presione el botón  para confirmar el modo “programación”.	
4.	Presione 3 veces el botón  para seleccionar la regulación de los parámetros del mando “horario planetario”  .	  
5.	Presione el botón  para confirmar la regulación de los parámetros del mando “horario planetario”.	
6.	Presione los botones  o  para regular la latitud del lugar “ L.R ”.	 o 
7.	Presione el botón  para confirmar el parámetro.	
8.	Presione los botones  o  para regular la diferencia entre el horario indicado por el reloj y la hora solar real “ dE ”.	 o 
9.	Presione el botón  para confirmar el parámetro.	
10.	Presione los botones  o  para seleccionar la hora de verano “ S ” (oficial) o de invierno “ W ” (solar).	 o 
11.	Presione el botón  para confirmar el parámetro.	

Se desaconseja modificar estos parámetros después de haber insertado uno o varios eventos con este mando especial habilitado.



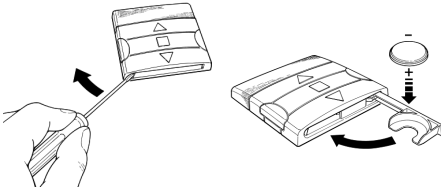
6) Sustitución de la pila

Cuando se enciende la indicación de pila agotada "E" es necesario sustituirla lo antes posible; en dicha situación existe un enorme riesgo de que los mandos no puedan ser enviados correctamente.

Para sustituir la pila, hay que abrir la tapa del alojamiento de la pila y proceder tal como indicado en las figuras.

Después de sustituir la pila, hay que ajustar el reloj interno (véase capítulo 2.2).

Atención: las pilas contienen sustancias contaminantes, no las arroje en los residuos comunes sino que utilice los métodos de eliminación previstos por las normas locales.



7) Advertencias

Para usar SRCW 06T no es necesario tomar grandes medidas; sin embargo, le aconsejamos tener en cuenta los siguientes aspectos:

- Los mandos enviados por radio desde SRCW 06T no pueden ofrecer la garantía total de que sean recibidos por los automatismos.
- Algunos componentes de SRCW 06T pueden contener sustancias contaminantes; no los abandone en el medio ambiente.

8) Qué hacer si...

- **Para aumentar la seguridad de que un mando sea recibido:** insértelo 2 o varias veces a la misma hora (copiando el evento) o bien una segunda vez en el minuto sucesivo.
- **Para que SRCW 06T salga de una programación o de un modo de funcionamiento:** presione varias veces el botón ■ hasta que parpadee la indicación "Auto"; luego, presionando el botón ► es posible seleccionar el modo de funcionamiento deseado.
- **Para medir la diferencia entre la hora indicada por el reloj y la hora solar real:** el valor requerido por el mando especial "horario planetario" es la diferencia entre el mediodía indicado por el reloj y el mediodía solar real del lugar. Un método muy sencillo para medir dicho valor es observar la sombra provocada por el sol de un objeto (es preferible que esté

en posición vertical y sea puntiagudo, por ejemplo un palo); la sombra se acorta hasta el mediodía solar y luego se alarga nuevamente a la tarde. El mediodía solar es cuando la longitud de la sombra es la más corta respecto de la base del objeto. Cuando sucede esto, reste a la hora indicada por el reloj una hora si el período corresponde a la hora de verano (oficial) y entonces calcule la diferencia en minutos respecto de las 12:00 horas; el resultado es el valor que hay que insertar en SRCW 06T. Por ejemplo, si el mediodía solar real se produce a la hora 12:25, hay que insertar el valor 25; si por el contrario se produce a la hora 11:47 hay que insertar el valor -13.

Nota: El método descrito no tiene en cuenta algunos fenómenos astronómicos, pero el error insertado es insignificante para el funcionamiento de SRCW 06T.

8.1) Lista de los errores

Existen raras situaciones en que SRCW 06T podría funcionar mal; si esto sucediera, siempre se visualiza la causa del error. En la siguiente tabla se mencionan los errores y las posibles soluciones.

Tabla 31: lista de los errores

Error N°	Descripción	Solución
Err1	Memoria llena	Se han memorizado más de 100 eventos y no hay más espacio para otros eventos. No existe ninguna solución: el último evento no será memorizado.
Err2	Error de comunicación entre los componentes internos de SRCW 06T	Es un desperfecto muy particular; pruebe a quitar y colocar de nuevo la pila para comprobar si el problema se resuelve.
Err3	Error en los parámetros de uno o varios eventos	Algunos parámetros de los eventos memorizados son incorrectos; podría ser un error de comunicación entre los componentes internos de SRCW 06T, pruebe a quitar y colocar de nuevo la pila para comprobar si el problema se resuelve. Si el error persiste, entre en la etapa de modificación de los eventos y controle los parámetros de todos los eventos.
Err4	Se han cambiado los parámetros del mando especial "en vacaciones" después de que algunos eventos han sido calculados con los parámetros anteriores	No es grave, pero tenga en cuenta que los próximos eventos ya han sido calculados con los parámetros viejos; los parámetros nuevos serán usados a partir de la siguiente ejecución del evento en adelante.
Err5	Se han cambiado los parámetros del mando especial "horario planetario" después de que algunos eventos han sido calculados con los parámetros anteriores	No es oportuno cambiar los parámetros después de haber programado algunos eventos; si así fuera, controle nuevamente que los eventos sean correctos después de la modificación.

9) Características técnicas

Con la finalidad de mejorar los productos, STOBAG se reserva el derecho de modificar las características técnicas en cualquier momento y sin previo aviso, garantizando la funcionalidad y el destino de uso previstos.

Nota: Todas las características técnicas se refieren a una temperatura de 20°C.

Alimentación	: 3Vdc con 1 pila de litio CR2450
Duración de la pila	: estimada en 2 años (con 10 eventos por día)
Frecuencia	: 433.92MHz ±100 KHz
Potencia suministrada	: estimada en alrededor de 1mW
Alcance medio	: estimado en 25 metros en el interior de edificios (la presencia de perturbaciones electromagnéticas puede disminuir drásticamente el alcance)
Codificación	: 52 Bit rolling code
Resolución del reloj	: 1 minuto
Precisión del reloj	: ± 100 segundos/año
Número máximo de eventos	: 100
Grado de protección	: IP 40
Temperatura de func.	: -5°C ÷ 50°C
Medidas/peso	: 80x80x1,2mm / 75g

A1 Apéndice

Antes de la programación, use la siguiente tabla para crear los eventos y use los eventos memorizados como memorándum.

Tabla A1: ejemplo de composición de eventos y memorándum de eventos

Nombre	Horari	Días						Gruposi						Mandos especiales							
Ejemplo 1	08.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛	
			X						▲												
Ejemplo 2	18.30	Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛	
					X		X	X		▼		▲	▲	▲	X				X	X	20

		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛
		Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	1	2	3	4	5	6	☀ON	☀OFF	📱	🔄	📺	⌛

Hiermit erklären wir, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der CE-Richtlinien entspricht.

Konformitätserklärung: www.stobag.com

Nous déclarons par la présente que cet appareil répond aux exigences fondamentales et aux prescriptions correspondantes des directives CE.

Déclaration de conformité : www.stobag.com

Con la presente, si dichiara che il dispositivo in oggetto ottempera ai requisiti fondamentali e alle normative pertinenti delle direttive CE.

Dichiarazione di conformità: www.stobag.com

We hereby declare that this device conforms to the fundamental requirements and relevant provisions of the CE directives.

Declaration of conformity: www.stobag.com

Por la presente declaramos que este aparato cumple con los requisitos básicos y la normativa relevante de las Directivas CE.

Declaración de conformidad: www.stobag.com

STOBAG AG

STOBAG International

Pilatusring 1

CH-5630 Muri

Phone +41 (0)56 675 48 00

Fax +41 (0)56 675 48 01

export@stobag.com

www.stobag.com

STOBAG AG

STOBAG Schweiz

Pilatusring 1

CH-5630 Muri

Tel. +41 (0)56 675 42 00

Fax +41 (0)56 675 42 01

info@stobag.ch

www.stobag.ch

STOBAG SA

STOBAG Suisse

en Budron H/18

CH-1052 Le Mont-sur-Lausanne

Tél. +41 (0)21 651 42 90

Fax +41 (0)21 651 42 99

suisse-romande@stobag.ch

www.stobag.ch

STOBAG Österreich GmbH

Radlberger Hauptstrasse 100

A-3105 St. Pölten-Unterradlberg

Tel. +43 (0)2742 362 080

Fax +43 (0)2742 362 074

info@stobag.at

www.stobag.at

STOBAG Italia S.r.l.

Via Marconi n. 2/B

I-37010 Affi (VR)

Tel. +39 045 620 00 66

Fax +39 045 620 00 82

info@stobag.it

www.stobag.it

STOBAG Iberia S.L.

Isla Tabarca 31

San Pedro del Pinatar

ES-30740 Murcia

Tel. +34 968 18 52 11

Fax +34 968 17 81 24

info@stobag.es

www.stobag.es

STOBAG do Brasil Ltda.

Rua Rafael Puchetti, 1.110

BR-83020-330 São José dos Pinhais - PR

Tel. +55 41 2105 9000

Fax +55 41 2105 9001

stobag@stobag.com.br

www.stobag.com.br

STOBAG North America Corporation

7401 Pacific Circle

Mississauga, Ontario L5T 2A4, Canada

Phone +1 905 755 9448

Fax +1 770 818 5524

northamerica@stobag.com

www.stobag.com

Your local STOBAG Business Partner:

www.stobag.com

Premium Swiss Quality 